



Gnaser Regionsrundblick



Aug-Radisch



Baumgarten
bei Gnas



Gnas



Grabersdorf



Kohlberg



Maierdorf



Poppendorf



Raning



Trössing



Unter-
auersbach

**Eine saubere Umwelt
ist ein Menschenrecht.
Dalai Lama**



www.eautoteilen.at - Wir vermieten unser E-Auto

Aus der Gemeindestube



Sehr geschätzte Mitbürger/innen!
Liebe Kinder und Jugendliche!

Das Jahr 2018 nimmt seinen Lauf, und wir sind im Herbst angekommen.

Festkultur: Gerade die Sommerzeit ist bei uns geprägt von zahlreichen Frühlingsfesten, Festen und Veranstaltungen. Seitens der Marktgemeinde Gnas versuchen wir, so gut es geht dabei zu sein, die Veranstalter zu unterstützen und unsere Wertschätzung zu zeigen, sei es als Ortsbürgermeister/in, Vorstandsmitglied, oder auch als Gemeinderatsmitglied.

Als Bürgermeister spreche ich allen Vereinsobfrauen und Vereinsobmännern mit ihren Helfern/innen, DANK und ANERKENNUNG im

Namen des Gemeinderates aus. Unsere Festkultur ist kulinarisch hervorragend und trägt sehr zum gesellschaftlichen Zusammenhalt mit vielen Gesprächsmöglichkeiten zwischen den Generationen bei.

Schulstart: Ein neues Kindergarten- und Schuljahr hat wieder begonnen. Nach der Angespanntheit und den ersten Aufregungen ist der Alltag eingeleitet. Die neue Leiterin des Gemeindekindergartens Gnas Bettina Kagerbauer mit ihrem Team, die Volksschuldirektorin OSR. Gabriele Stangl mit ihren Lehrerinnen, der Direktor der Neuen Mittelschule OSR. Heinz Stubenberger mit seinem Lehrerteam und auch die Musikschule Gnas mit Dir. MMag. Meinrad Kaufmann und seinem Musiklehrerteam gehen sehr gut vorbereitet in das neue Schuljahr. Die Kinder stehen im Mittelpunkt aller Handlungen in allen pädagogischen, organisatorischen und erzieherischen Gestaltungsmöglichkeiten. Ein großer Dank gilt auch

unseren Schulwarten und Raumpflegerinnen für ihren großartigen Einsatz bei der Instandhaltung, sowie der Pflege unserer Bildungseinrichtungen.

So wünsche ich allen Pädagogen/innen, Helfer/innen, Kindergartenkindern, Schüler/innen und deren Eltern viel Kraft, Lernfreude und gegenseitiges Vertrauen für das neue Schuljahr.

Rüsthausbau: Der Rüsthausneubau für die FF Gnas/Raning hat nun endgültig begonnen. Die meisten Aufträge sind vergeben. Trotz einer öffentlichen Ausschreibung konnten sehr viele Aufträge an heimische Betriebe vergeben werden. Der Bauzeitplan ist sehr ehrgeizig und straff. Wir wünschen der Feuerwehr unter dem Kommando von HBI Gottfried Konrad viele freiwillige Helfer/innen, den Baufirmen ein gutes Gelingen und allen eine unfallfreie Bauzeit.

Unwetter: Ein sehr heißer Sommer ist zu Ende gegangen und bis jetzt sind wir von gravierenden Unwetter-

katastrophen verschont geblieben, obwohl wir von Mai bis in den August zahlreiche Gewitterfronten mit heftigen Niederschlägen (immer regional unterschiedlich) abbekommen haben. Bei Hausbauten, Gestaltung von Zufahrts- und Parkflächen, Straßenbau, Raumplanung, Ableitung von Oberflächenwasser, Wasserrückhalt, Ackerbewirtschaftung, usw., müssen wir in Zukunft immer auch mögliche Starkregenereignisse ins Auge fassen. Dies gilt sowohl im privaten als auch im öffentlichen Wirkungsbereich. Jede/r Mitbürger/in, jeder Betrieb, jede/r Landwirt/in und die Gemeinde (mit Land u. Bund) sind aufgefordert, je nach Möglichkeit, ihren/seinen Beitrag zu leisten.

Allen Bewohnerinnen und Bewohnern, Freunden und Gästen wünsche ich einen schönen Herbst, Gesundheit und ein angenehmes Miteinander.

Ihr

Gerhard Meixner, Bgm.

AUS DEM INHALT

Bildungseinrichtungen
ab Seite 7

Kultur
Seite 18 und 19

Vereine
Seite 20 und 21

Wirtschaft
ab Seite 23

Aus den Ortsgemeinden
ab Seite 35

Jubilare
ab Seite 62

Neue Mitarbeiter bei der Kläranlage Gnas

Wir heißen unsere neuen Mitarbeiter, **Herrn Patrick Fink** aus Baumgarten und **Herrn Gerald Hösch** aus Gnas, als Klärwärter der Marktgemeinde Gnas sehr herzlich willkommen!

Sie sind die neuen Ansprechpersonen im Bereich Abwasserentsorgung und für Störfälle am **Bereitschaftstelefon** unter der **Tel. Nr. 0664 / 233 88 85** erreichbar.



Patrick Fink



Gerald Hösch

Auszeichnungen und Ehrungen

Ehrenbürgerschaft LH Schützenhöfer

Einen feierlichen Rahmen nahm Bgm. Gerhard Meixner zum Anlass, um sich im Namen des Gemeinderates bei Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer für sein Wohlwollen gegenüber der Marktgemeinde Gnas zu bedanken. „Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer hat stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Gnaser“, so die Worte von Bgm. Gerhard Meixner.

Aus diesem Grund wurde ihm die Urkunde für die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Gnas als Dank für die langjährige Unterstützung überreicht.



Ehrenring für Hilde Gießauf

Hilde Gießauf ging als Leiterin des Kindergartens Gnas mit 01. September 2018 in Pension. Sie blickt auf wunderschöne, erlebnisreiche 41 Dienstjahre zurück, davon 38 Jahre als Leiterin im Kindergarten der Marktgemeinde Gnas. „Dieser Kindergarten war mein Leben“, so die Worte von Hilde Gießauf. Das Ziel und ihr Wunsch war immer, den Kindern eine glückliche Kindergartenzeit zu ermöglichen. Hilde hat durch ihre

ruhige und fröhliche Art die Herzen der Kinder und auch deren Eltern erobert. Sie hat jedes Kind in ihr Herz geschlossen. Sie hat sie ermutigt, gefördert, getröstet und für die Schule und das Leben vorbereitet. Durch ihr starkes Engagement um die Weiterentwicklung des Kindergartens Gnas konnte sie Erhebliches erreichen.

Zum Dank für ihren großartigen Einsatz überreichte der Gemeinderat mit Bgm.



Gerhard Meixner ihr den Ehrenring der Marktgemeinde Gnas.

Wir wünschen Hilde für ih-

ren neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute, viel Zeit für ihre Familie und vor allem Gesundheit!

MR Dr. Waltraud Schmied, Promotionsjubiläum

Ehrung von **MR Dr. Waltraud Schmied**, anlässlich ihres 50-jährigen Promotionsjubiläums in Graz!

Anlässlich ihres 50-jährigen Promotionsjubiläums zum Doktor der Allgemeinmedizin wurde Frau MR Dr. Waltraud Schmied aus Gnas mit dem „Goldenen Doktorendiplom“ vom Rektor der Med Uni Graz Univ.-Prof. Dr. Hellmut Samonigg ausgezeichnet! Die feierliche Ehrung fand am 29. Juni 2018 im großen Festsaal des Med Uni Campus im Beisein ihrer Familie statt!



Dr. Alois Puntigam, Verleihung des Berufstitels „Professor“

Die Marktgemeinde Gnas mit Bgm. Gerhard Meixner gratuliert Dr. Alois Puntigam, wohnhaft in Raning, sehr herzlich zur Verleihung des Berufstitels „Professor“!

Dr. Alois Puntigam ist Leiter des Anlagenreferates der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark, schon seit 1985 beim Land Steiermark als Verwaltungsjurist beschäftigt und veröffentlicht seit vielen Jahren Beiträge zu gewerbe- und fachhochschulrechtlichen Themen. Außerdem unterrichtet er aktuell an der FH Joanneum Kapfenberg. Am 4. Juni 2018 wurde ihm von LH Hermann Schützenhöfer und Landesrätin Ursula Lackner der Berufstitel „Professor“ verliehen.

Wir wünschen Prof. Dr. Alois Puntigam weiterhin alles Gute und viel Erfolg bei seinen Aufgaben.





Klima- und Energiemodellregion Gnas – St. Peter am Ottersbach



Bei einem Pressegespräch am 5. September in Gnas haben Bgm. Gerhard Meixner und Bgm. Reinhold Ebner gemeinsam mit der Lokalen Energieagentur über den aktuellen Stand der Klima- und Energiemodellregion „Gnas - St. Peter am Ottersbach“ informiert.

Das gemeinsam erklärte Ziel der 130 km² großen Modellregion mit mehr als 9.000 Einwohnern ist die Durchführung von Projekten in den Bereichen erneuerbare Energie, Energieeffizienz und Bewusstseinsbildung. Neben den Gemeinden Gnas und St. Peter am Ottersbach werden Betriebe, Landwirte sowie die Bevölkerung in die Maßnahmen eingebunden. Gefördert wird die Modellregion vom Klima- und Energiefonds.

Die beiden Gemeinden haben in den vergangenen Jahren bereits Aktivitäten v.a. in den Bereichen Photovoltaik, Biomassenahwärme und Energieeffizienz durchgeführt. So wurden Photovoltaikanlagen u.a. auf der Kläranlage und der Volksschule errichtet und die Straßenbeleuchtung bereits teilweise auf LED umgerüstet. In Gnas werden außerdem zahlreiche öffentliche und

gewerbliche Gebäude und Wohnungen mit Nahwärme aus Biomasse versorgt. Beide Gemeinden nehmen auch am Projekt „eautoteilen.at“ im Steirischen Vulkanland teil. Nach Registrierung in der Gemeinde kann der gemeindeeigene Renault Zoe von jeder/jedem Interessierten günstig gemietet werden. Auf dem Hauptplatz wurden bereits zwei E-Ladestationen errichtet, ein Ausbau der E-Ladeinfrastruktur ist geplant.

Im Rahmen der Umsetzungsphase bis 2020 werden verschiedene Maßnahmen auf breiter Ebene umgesetzt werden. Zur Bewusstseinsbildung sind Informationsveranstaltungen und Vorträge zum Thema Klima und Energie für die Bevölkerung und speziell auch für Landwirte und Betriebe geplant. Es soll eine Plattform für Ideen- und Erfahrungsaustausch geschaffen werden, wo alle eingeladen sind, sich einzubringen und bereits erfolgreich umgesetzte Maßnahmen vorzustellen. Zu Jahresende wird eine Energiedatenerhebung bei den Haushalten durchgeführt, welche als Basis für Energieberatungen, Energie- und Sanierungskonzepte die-

nen wird. Die Errichtung von weiteren eigenverbrauchsoptimierten PV-Anlagen auf öffentlichen und gewerblichen Gebäuden/Anlagen ist ebenso Ziel wie die Etablierung der Elektromobilität. Begleitet wird die Umsetzung von einem professionellen Modellregionsmanagement der Lokalen Energieagentur in Auersbach.

Jede/r Einzelne kann an der nachhaltigen Entwicklung unserer Region mitwirken und von der Energieeinsparung, der Effizienzsteigerung, der regionalen Wertschöpfung und der Bewusstseinsbildung profitieren.

„Klimaschutz muss im Kleinen beginnen, um Großes zu bewirken.“



um nur
5 Euro
pro Stunde!

e-Auto mieten

eautoteilen im Steirischen Vulkanland bietet die Möglichkeit unkompliziert per Mitgliedskarte ein e-Auto günstig zu mieten.

Die Vorteile:

- ✂ Entfall von Anschaffungs- und Versicherungskosten
- ✂ Keine Wartungs- und Reparaturkosten
- ✂ Gratisparken mit E-Autos in kostenpflichtigen Kurzparkzonen in Graz
- ✂ umweltfreundlich
- ✂ Nutzung aller Fahrzeuge im Projekt eautoteilen (rund 20 E-Autos im Vulkanland)

Die Kosten:

- ✂ € 5,- pro h (mind. 3 h)
- ✂ € 60,- max. Tagesgebühr für 24 h
- ✂ € 120,- Wochenendgebühr



Mehr Infos:

www.eautoteilen.at



Kontakt/Standort

www.eautoteilen.at

Betreiber:

Marktgemeinde Gnas, 8342 Gnas 46
gde@gnas.gv.at 03151/2260

Standort: Hauptplatz Gnas, Parkplatz

Fahrzeug (SO-312CC)

Renault ZOE, Motorleistung: 40 kW

Batterie: 4 kWh, Bj. 2017

Versicherung: Vollkasko mit 300 Euro Selbstbehalt



ASZ News

Seit dem Frühjahr werden Tell- und Mineralwolle sowie XPS Platten gesondert gesammelt und dürfen nicht in den Sperrmüll. Da vom Entsorger hohe Sortierkosten für Fehlwürfe verrechnet werden, bitten wir um Verständnis, dass der gesamte in Säcken angelieferte Sperrmüll aufs Genaueste untersucht wird.

Im ASZ werden mittlerweile 75 Fraktionen getrennt gesammelt - es ist daher unbedingt notwendig, den Müll zu Hause vorab zu sortieren.

Wir sind auch bemüht, das ASZ so effektiv wie möglich zu führen und stellen daher versuchsweise eine Presse für Altholz auf. Wir sind zuversichtlich, dass unsere Erwartungen (saubere Altholzkohle, weniger Verladearbeiten,...) erfüllt werden.

Vorankündigung:

Die Silofoliensammlung findet von 23. Oktober bis 3. November zu den ASZ Öffnungszeiten statt.

Öffnungszeiten ASZ:

Dienstag: 08 – 10 Uhr
Freitag: 14 – 17 Uhr
Samstag: 09 – 12 Uhr

Auszahlung des Jagdpachteuros

In der Marktgemeinde Gnas wird der Jagdpachteuro in der Zeit von **10. September 2018 bis 22. Oktober 2018** zu den Amtsstunden ausbezahlt.
Mitzubringen sind: Grundbuchauszüge

Der **Heizkostenzuschuss** des Landes Steiermark 2018/2019 kann zwischen **17. September und 21. Dezember 2018** beantragt werden.

Einkommensgrenzen:
Ein-Personen-Haushalte € 1.238,00
Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften € 1.856,00

Berechnung: Einkommen mal 14 dividiert durch 12
Mitzubringen: Einkommensnachweise

Appell zum Verzicht bzw. zur Verringerung auf Einsatz von Glyphosat

Glyphosat ist seit den siebziger Jahren der weltweit am häufigsten eingesetzte Unkrautvernichter. Doch seit Jahren mehren sich Hinweise, dass die Substanz krebserregend sein könnte. Viele Gemeinden verzichten schon freiwillig auf das umstrittene Unkrautvernichtungsmittel Glyphosat und verbannen Mittel aus ihrem Wirkungsbereich.

Auch der Gemeinderat der Marktgemeinde Gnas befürwortet den Verzicht bzw. die Verringerung von Glyphosat und versucht diese bestmöglich zu reduzieren und alternative Unkrautbekämpfungsmaßnahmen in Erwägung zu ziehen.

Öffentliches Wassergut - Was ist das?

Als „Öffentliches Wassergut“ (ÖWG) werden Grundstücke bezeichnet, die in Verbindung zu einem Gewässer stehen und sich im Eigentum der Republik Österreich befinden. Verwaltet werden sie vom Land Steiermark in Zusammenarbeit mit den Baubezirksleitungen.

Die Flächen des ÖWG sind bedeutende Naturräume, die auch dem Menschen als Erholungs- und Freizeitraum zur Verfügung stehen. Sie sind auch unverzichtbar als Hochwasserabflussbereiche und Überflutungsflächen. Daher liegt es im öffentlichen Interesse und somit im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger, diese Flächen besonders zu schützen bzw. verantwortungsvoll zu nutzen.

Das öffentliche Wassergut ist allgemeines Gut und kann unter Beachtung der Widmungszwecke und im Rahmen des Gemeingebrauches von allen genutzt werden.

Was ist nicht erlaubt?

Ablagerungen, zB. von Müll oder Holz oder das Entsorgen von Grünschnitt sind ausnahmslos untersagt und gesetzlich verboten. Nicht erlaubt ist das eigenmächtige Entfernen von Bäumen. Das Errichten von diversen Bauten ist ebenso nicht erlaubt, gesetzliche Bauabstände sind einzuhalten. Stauanlagen, Ufersicherungen und dergleichen müssen vorher genehmigt werden. Pflanzen, Steine, Sand, Schotter oder Wasser dürfen nur ohne die Verwendung von besonderen Vorrichtungen entnommen werden. Jegliche Einleitungen müssen vorher bewilligt werden. Für das Fischen im öffentlichen Gewässer benötigt man das Fischereirecht.

Nähere Informationen zur Nutzung des öffentlichen Wassergutes finden Sie in der Broschüre „Öffentliches Wassergut in der Steiermark“, die gratis in Ihrem Gemeindeamt aufliegt, oder als Download unter www.wasserwirtschaft.steiermark.at.



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Gnaser Regionsrundblickes ist der **1. Dezember 2018**

New Holland T6.155 Auto Command

Die Marktgemeinde Gnas freut sich über einen New Holland T6.155 Auto Command von der **Firma Wohlmuth GmbH** aus Obergnas. Der Traktor ist mit Stufenlosgetriebe, Kommunalbereifung und einem Frontlader Stoll FZ 20 ausgestattet. Somit können viele Kommunalarbeiten selbst erledigt werden.



Sommergespräche

Die GemeindevertreterInnen trafen sich mit Bundesministerin im Bundeskanzleramt für Frauen, Familien und Jugend Mag.^a Dr.ⁱⁿ Juliane Boger-Strauß zu einem Sommergespräch, Themen: Kinder-Jugend-Familie, am Saazkogel.





„Wer auf die Region schaut,
auf den schaut die Region!“

Innovationspreis

2019

der Regionalwirtschaft

13.500 Euro für die besten Ideen und Projekte

Die Preise je Kategorie: 1. Preis: 3.000 Euro | 2. Preis: 1.000 Euro | 3. Preis: 500 Euro

Einreichfrist: bis 16. Oktober 2018

Im Rahmen der Wirtschaftsoffensive der Gemeinden des Steirischen Vulkanlandes.
Info und Antragsformular auf www.vulkanland.at oder unter Tel. 03152-8380-12 (Frau Lamprecht)



LEBENSKRAFT



HANDWERK



KULINARIK

**Gott gebe mir
die Gelassenheit,
Dinge
hinzunehmen, die
ich nicht ändern
kann; den Mut
Dinge zu ändern,
die ich ändern
kann und die
Weisheit das eine
von dem anderen
zu unterscheiden!**

Reinhold Niebuhr

Wichtige Informationen zur Datenschutzverordnung (DSGVO)

Gratulation zu Geburten, Geburtstagen und Hochzeitsjubiläen

S.g. GemeindebewohnerInnen!

Um diese von vielen BewohnerInnen geschätzte Tradition weiterführen zu können, benötigen wir ab nun Ihre Mithilfe! Aufgrund des neuen Datenschutzgesetzes, das seit 25. Mai 2018 gültig ist, ist es uns ab sofort nicht mehr möglich, Gratulationen und Glückwünsche – mit Fotos oder auch nur namentlich - ohne Ihre Zustimmung in der Gemeindezeitung zu veröffentlichen! Bei Fotos (Babys, Geburtstage, Jubiläen), die anlässlich eines Besuches vom Bürgermeister und Ortsbürgermeister gemacht werden oder die wir per Mail von Ihnen persönlich erhalten, wird automatisch Ihre Zustimmung für die Veröffentlichung angenommen. Wir bitten um Ihre Unterstützung und freuen uns auf Ihre Zustimmung!



Aktuelles vom Kindergarten



Der Sommer im Kindergarten

Auch heuer im Sommer gab es bei uns im Kindergarten tolle Erlebnistage mit viel Spiel und Spaß. Die Kinder konnten ihre Fantasie und Kreativität ausleben, zeigten sportliche Ausdauer bei verschiedenen Ausgängen



und beim Baden an heißen Tagen. Immer wieder gab es ein gemütliches Beisammensein mit Steckerlbrot und Würstel, und auch der Kasperl hat uns im Kindergarten besucht. Mit Äpfeln und Birnen wurden wir heuer sehr reich beschenkt. Die Kinder konnten direkt von den Obstbäumen in unserem „Kinder-Garten“ das Obst ernten - denn selbst gepflückt schmeckt es am besten. Neben all den vielen Aktivitäten, war uns auch



ein großes Anliegen, dass wir viel Zeit mit den Kindern bewusst verbringen. - Zeit für Gespräche, Zeit zum Kuscheln und Bücher lesen,

Zeit, um gemütlich zusammen zu sein und zur Ruhe zu kommen. Zeit ist sehr wertvoll für die gesamte Entwicklung unserer Kinder!



Abschlusswanderung zu den Alpakas nach Raning

Auf Einladung unserer BAfEP Schülerin Katharina Roll durften die Kinder der Regenbogengruppe mit ihren Familien einen Vormittag mit den friedlichen und kuscheligen Alpakas

verbringen. Zuvor wurde nicht nur die Lebensweise der Tiere erarbeitet, sondern auch der richtige Umgang mit ihnen. Die Begeisterung sprang auch sofort auf die Eltern

über und es wurde ein lustiger informativer Vormittag, an dem sich keiner so richtig von den herrlichen Tieren verabschieden wollte. Nicht nur ein gemeinsamer Spaziergang stand auf dem

Programm. Die Tiere durften auch gefüttert und gestreichelt werden.

Danke an Sven und Manuela Roll, die sich für uns Zeit genommen haben.



Fußball

Beim Abschlussspiel der letzten Fußballsaison 2017/18 durften viele unserer Kindergartenkinder mit ihren Idolen miteinlaufen.

Organisiert wurde dieses besondere Ereignis von Agnes Trummer, Betreuerin einer unserer Kindergartengruppe und Mutter des Sektionsleiters des USV Gnas.

Diese Kooperation mit unseren Fußballspielern fand schon das zweite Mal statt. Ein weiteres Highlight heuer war, dass die jungen Fans vom Kindergarten mit einheitlichen Dressen Hand in Hand mit ihren Fußballstars das Spielfeld betreten konnten.

An dieser Stelle ein großes Danke an **Manfred Schanner-Schwarz**, Vater von zwei Kindergartenkindern und selbstständiger Planer in Gnas.



Sommerfest des Kindergartens

Mit lustigen Tänzen und Spielen wurde heuer wieder auf der Grabersdorfer Sportanlage unser großes Sommerfest gefeiert.

Neben vielen Spiel-, Bastel- und Malständen konnte man sich auch Dank der fleißigen Mithilfe der Eltern stärken. Ein besonderer Dank gilt dem **Ortsteilbürgermeister Herrn Franz Kazianschütz**, der das Kindergartenteam so tatkräftig unterstützte.

Als großen Höhepunkt wurden unsere **Leiterin Hilde Gießauf und Margret**

Hofmeister, die Betreuerin des Zwergennestes, in den wohlverdienten Ruhestand geschickt.

Mit einem Spiel und einem Gedicht verabschiedeten sich die Kinder und das Kindergartenteam von Hilde und Margret. Herr Schrittwieser würdigte im Namen der Eltern ihre langjährigen Verdienste um das Wohl der Gnaser Kinder.

Frau Dir. Gabriele Stangl von der VS Gnas lobte die gute Zusammenarbeit und bezeichnete den Kindergar-

ten als Kaderschmiede der jungen Gnaser und Gnaserinnen.

Die Gemeindevertretung, allen voran **Herr Bürgermeister Gerhard Meixner**, überraschte Hilde mit einer hohen Auszeichnung. Sie bekam den Ehrenring der Marktgemeinde Gnas verliehen. In seiner Ansprache hob er besonders ihre Bemühungen um gute Zusammenarbeit mit Gemeinde und ihrem Team, die Liebe und Freude am Beruf, sowie ihre in Kleinstarbeit zusammen-

getragene Chronik „JAHR-AUS – JAHREIN“ hervor.

Mit den besten Wünschen für die Zukunft wollen sich das Team, die Eltern und vor allem die Kindergartenkinder, die unserer Hilde so am Herzen lagen, hier anschließen.

Im Zuge dieses Festaktes wurde die Nachfolgerin **Bettina Kagerbauer** mit einem schönen Blumenstrauß als **neue Leiterin** willkommen geheißen.

Kollegin Anni Dirnböck



Firma Gsellmann sponsert Krabbelburg

Kinder brauchen Bewegung, denn Bewegung fördert die Entwicklung der Kinder in allen Bereichen. Wir sind sehr glücklich, dass die Firma Gsellmann Mischfuttererzeugung nun für die Kinderkrippe „Schneckenhaus“ eine Krabbelburg im Wert von über € 3000,00 gesponsert hat, wo die Kinder nach Herzenslust klettern, rutschen und viele Sinneserfahrungen machen können. Unsere Jüngsten freuten sich riesig und nahmen diese tolle Burg sofort in Beschlag. Vielen herzlichen Dank dafür!!!



Sumsi-Turnsackerl für Kindergarten

Auch heuer bekommen wieder alle Neuzugänge im Kindergarten Gnäs von der Raiffeisenbank Region Feldbach ein Sumsi-Turnsackerl geschenkt. Viel Freude damit wünscht Monika Schantl, Bankstellenleitung Gnäs.



Die Arbeit läuft nicht davon, während du deinem Kind den Regenbogen zeigst, aber der Regenbogen wartet nicht, bis du mit deiner Arbeit fertig bist.
Chinesische Weisheit

Volksschule Gnäs

Von den Bienen

Das Ende des vergangenen Schuljahres stand bei vielen Klassen ganz im Zeichen der Bienen.

Die Kinder der Vorschulklasse und alle Erstklässler bewiesen ihre Ausdauer und Fitness bei einem langen

Marsch zum alten „Sandstöckl“ in Ebersdorf. Dort konnten wir viel über das Leben vor über dreihundert Jahren erfahren.

Beim dazugehörigen Bienenlehrpfad samt Schaukasten erfuhren wir nicht nur viel

über die Imkerei und die Bedeutung der Bienenhaltung, sondern konnten die Bienen auch ganz genau beobachten und durften sogar Honig mit nach Hause nehmen. Vielen lieben Dank!

Die 2c Klasse besuchte die Familie Fasching in Poppendorf, wo wir nicht nur über Bienen alles erfuhren, sondern auch andere Tiere beobachten durften! Herzlichen Dank!



Besuch beim Roten Kreuz

Wir durften das Rote Kreuz in Gnas besuchen und kennenlernen. Es wurde uns gezeigt, wie man einen Verband richtig macht und wir hatten sogar die Möglichkeit



ein Rettungsauto von innen zu sehen. Wir haben dabei sehr viel gelernt und hatten eine Menge Spaß!

Vielen Dank an die zwei

freiwilligen Mitarbeiter der Rettung für die informative und lustige Zeit!

1.c Klasse

Preisverleihung Zeichenwettbewerb 2018

Im Rahmen des 48. Internationalen Raiffeisen Jugendwettbewerbs durften wir 47 Zeichnungen von Schülern der Volksschule Gnas auszeichnen. Für ihre Leistungen übergaben wir an die ersten Plätze der jeweiligen Klasse Buchpreise der lokalen Buchhandlung in Gnas. Alle weiteren Teilnehmer erhielten Geschenksackerln der Raiffeisenbank Region Feldbach, Bankstelle Gnas. Als Dankeschön für die Teilnahme gab es für alle Kinder ein Eis.

Herzlichen Dank an die Schulleitung Frau Direktor Gabi Stangl und ihr Team. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit im nächsten Jahr.



Wohlverdienter Ruhestand für SR Martina Gregoritsch



Frau SR Martina Gregoritsch unterrichtete seit 01. September 1975 mit volldem Einsatz im steirischen Schuldienst. „Ihre Schüler“ waren wirklich für sie, lebenslang, ein wichtiger Teil ihres be-

ruhlichen Schaffens!

Martina legte großen Wert darauf, dass ihre Kinder problemlos, gefestigt und gerüstet, weiterführende Schulen erfolgreich absolvieren konnten. Sie wurden aber auch rechtschaffene Persönlichkeiten im weiteren Leben. Martina war aber nicht nur eine sehr zuverlässige, stets einsatzbereite und kompetente VS-Lehrerin, sondern trug auch wesentlich dazu bei, durch ihre ausgezeichnete, geleistete Arbeit, die Unterrichtsqualität der VS Gnas zu verbessern! Dafür sei ihr von uns großer Dank ausgesprochen.

Martina packte auch über-

all gerne mit an! So war sie, neben ihrer unterrichtlichen Tätigkeit, auch jahrelang ÖLB – Vertrauenslehrerin, verwaltete mit Sorgfalt die Klassen- und Schülerbücherei und war jahrzehntelang Milchreferentin. Mit ihren „Theaterkindern“ führte sie Krippenspiele auf, erfreute uns mit tollen Beiträgen bei Schulfesten und half beim Gestalten der Kindermesse am Heiligen Abend in der Pfarrkirche. Durch ihre jahrelange Erfahrung als Pädagogin war ihre fachliche Kompetenz im Lehrerinnenteam der VS Gnas sehr geschätzt! Auch dafür gebührt Frau Kollegin SR Gregoritsch großer Dank!

Am 10. März 2017 erhielt Frau Gregoritsch für ihre erfolgreiche Arbeit vom Landesschulrat für Steiermark den Berufstitel „Schulrätin“ zuerkannt, im Juli 2018 „Dank und Anerkennung“ vom LSR Steiermark für ihre konstant ausgezeichnete unterrichtliche Tätigkeit!

Mit 01. September 2018 trat Frau SR Martina Gregoritsch ihre Pension an. Wir wünschen ihr, wirklich aus tiefstem Herzen, unendlich glückliche und gesunde Lebensjahre in ihrem Ruhestand!

Wir hoffen aber, dass unsere gelebte Freundschaft auf ewig bestehen bleibt!

Eröffnung unserer neuen **SCHULBÜCHEREI**

Ein kleiner Bär aus Janoschs Bilderbuch zeigt im 2. Stock unserer Volksschule zum neuen **LESEFANTASIELAND!**

In nur 5 Monaten ist aus zwei Räumen (ehemaliges Konferenz- und Lehrerzimmer) eine kunterbunte, wunderschöne, gemütliche, kindgerechte und einladende Schulbibliothek geworden, die allen Schülern und Lehrern pünktlich im neuen Schuljahr 2018/2019 zur Verfügung steht.

Hier werden alle Klassen während des Unterrichts gemeinsam lesen, schmökern, Buchvorstellungen abhalten und sich zum Vertiefen in Klassikern und in die aktuelle Kinderbuchliteratur zurückziehen. Natürlich planen wir hier auch, Autorenlesungen abzuhalten oder Lesepatenschaften zu pflegen. Ebenso dürfen die Schüler in Frühstunden ihre freie Zeit hier lesend verbringen. In unserem neuen Lesefantasieland stehen den Kindern zurzeit **ca. 1300 Bücher** zur Verfügung, **ca. 700 davon** wurden von Schülern und Ex-Schülern und einigen Lehrern (in einer „Sammelschenkaktion“) der neuen Bücherei geschenkt.

Die zündende Idee stammt von **URSI FERKO**, die die Planung, die Ausführung und viele kleine Details mit viel



Leidenschaft und Engagement übernommen hat. Schnell hat sich ein **kleines Team von engagierten Lehrerinnen und der Fr. Direktor** gebildet, das beim Räumen, Ordnen, Einkaufen und Dekorieren fleißig mitgeholfen hat. Aber jedes große Vorhaben braucht eine **finanzielle Unterstützung**, für die sich unsere Fr. Direktor mit ihrem liebenswerten Charme sofort **ERFOLGREICH** eingesetzt hat. So dürfen wir uns bei einigen **großzügigen Sponsoren** auf das Herzlichste bedanken, denn ohne sie hätten wir dieses Projekt nicht auf die Beine stellen können:

Niederl Alois (Elternvereinsobmann der Gnaser Pflichtschulen) mit seinem Team **Marktgemeinde Gnas** (Hr. Bürgermeister Gerhard Meixner)

Kathrin und Rainer Rauch (Modehaus Roth) - die uns außerdem einen vollgetankten Roth-Bus zum Abholen der Möbel geborgt haben
Ursis Theaterflöhe

Viele „**Heinzelmännchen**“, die beim Aufbau, beim Bohren, beim Montieren und beim Verladen geholfen haben:

Karl und Anni Gsell

Julia Neubauer

Fr. Imp

Herbert Ferko

Alois Niederl mit gesamter Familie

Fr. Direktor Gabi Stangl

Andreas Niederl

Christina Domittner (die uns einen Korb voller gut ausgewählter Bücher zum Geschenk gemacht hat)

Für die wunderschönen Malerarbeiten ist die **Firma Rauch** aus Kohlberg verantwortlich.

Einem Vater (unserer Schülerin **Lea Sundl/3.c**) **CHRISTIAN SUNDL - PUNTIGAM** ist besonders zu



danken, denn er hat in vielen Abend- und Nachtstunden während des ganzen Sommers die Wände mit lebensgroßen Buchfiguren und mit einer „Lesewiese“ **zu etwas Besonderem** gemacht. Sehr oft wurde er dabei von seiner Frau Maria und seiner Tochter Lea beim Malen unterstützt und motiviert.

Wenn Sie neugierig geworden sind, dann können Sie gerne vorbei kommen und unser LESEFANTASIELAND bewundern.

Natürlich werden wir im Oktober unsere neue Bücherei feierlich eröffnen und segnen lassen! Darauf freuen wir uns.



Gnas hat weitere 53 ausgebildete „Energieschlaumeier®“!

Der Marktgemeinde Gnas liegt ihre Jugend ganz besonders am Herzen. Sie möchte, dass sie sich so früh wie möglich mit dem Thema Energie, Energiesparen und Umweltschutz auseinandersetzt. Dies gelingt kaum besser als beim Projekt „Kids meet Energy®“!

Ermöglicht wurde das Projekt in Zusammenarbeit mit Energie Steiermark. Unserem Energiedienstleistungsunternehmen ist es mit der Aktion ein besonderes Anliegen, die steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren. Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baierl gelang dies wieder eindrucksvoll! Mit dem diesjährigen Projekt hat unsere Gemeinde nun bereits 179 „Energieschlaumeier®“!

Die Schülerinnen und Schüler aller drei dritten Klassen

setzten sich im Zuge der Ausbildung zum Energieschlaumeier mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie, dem richtigen Handeln bei der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlau auseinander.

Einsparungen an Kilowattstunden verstehen die Kinder mit der vom Projektentwickler Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl erfundenen „Währung“ für Energieschlaumeier, die „Eiskugleinheiten“, am besten.

Mit den weltweit einzigartigen Experimentierboards, messtechnischen Experimenten und innovativen Lehrmethoden wurden Energieeinsparmöglichkeiten, aber auch die zukünftigen Entwicklungen in der Beleuchtungstechnik eindrucksvoll „begreifbar“ gemacht. Ein spezielles Erlebnis war das Forschen mit den Lego-Experimentier-



3c

boards. Hier lernten die Kids welche Materialien Strom leiten und welche nicht. Der Energieverbrauchsvergleich zwischen den verschiedenen Lampentypen wurde anschaulich mithilfe von Äpfeln veranschaulicht, wodurch den Kindern wirklich „ein Licht“ aufging. Mit der Einsparung an Apfelstücken konnte gleich der Hunger der Kinder gestillt werden!

Krönender Abschluss des Projektes war wieder die Übergabe der begehrten Zertifikate an die 53 neuen Energieschlaumeier® durch Bürgermeister Gerhard Meixner, Vizebürgermeisterin Elisabeth Triebel, Direktorin OSR Gabriele Stangl, Klassenlehrerinnen Dipl.-Päd. Bernadette Thonegg (3a), Dipl.-Päd. Elfriede Stubenberger mit Lydia Riedl (3b), Dipl.-Päd. Maria Puntigam (3c), Josef und Wilfried Pfeifer von Energie Steiermark und dem Vortragenden Akad. Freizeitpäd. Robert Wenig. Mit großem Stolz und viel Freude zeigten die Schülerinnen und Schüler beim Erinnerungsfoto ihre wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate.



3a



3b



Danke

Die Geschäftsstelle der Steiermärkischen Sparkasse Gnas übergab unseren 57 Taferlklasslern einen schönen, praktischen Turnbeutel! Danke an Geschäftsstellenleiter Michael Maitz!

Der SK Sturm Graz schenkte allen Kindern der VS Gnas 230 hochwertige Schulhefte mit SK Sturm Logo! Die Kinder freuten sich darüber riesig! Wir bedanken uns beim Vorstand, aber insbesondere bei Herrn Günther Niederl aus Obergnas!

Neue Mittelschule Gnas



Zahlreiche Aktivitäten begleiteten die Schüler und Schülerinnen am Ende des Schuljahres 2017/18. Als willkommene Abwechslung zum Schulalltag wurden die angebotenen Projekte gerne angenommen.

Berufsorientierung für die 3. Klassen

Mit großer Neugierde und Spannung erlebten die Schüler/innen der 3. Klassen ihren 3-tägigen Berufsorientierungslauf am Ende des Schuljahres.

An mehreren Stationen gaben Vertreter/innen regionaler Betriebe & Institutionen aus unterschiedlichsten Branchen in der NMS Gnas Einblicke in ihre Arbeit bzw. Tätigkeit sowie Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten.

Die Schüler/innen erhielten dabei nicht nur wichtige Informationen, welche sie in ihrer persönlichen Berufswahl unterstützen, an allen Stationen warteten zudem spannende praktische Aufga-

ben und Herausforderungen auf die Teams.

Am Ende des als Wettbewerb geführten Berufsorientierungslaufs mussten die Jugendlichen noch das an den beiden Tagen Gehörte und Erlebte in einem Quiz verarbeiten. Die drei besten Teams erhielten tolle Preise von den teilnehmenden Unternehmen.

Für die abwechslungsreichen und kreativen Aufgaben an den Stationen sorgten:

Tischlerei Prödl, Autohaus Fink, Raiba Gnas, Baumarkt Roth, Modehaus Roth, BIZ, Elektro Tantscher, Frisersalon Ingeborg, Scheucher Parkett, BfB, Malerinnung und Schriften Binder.

Organisiert und durchgeführt wurde die Veranstaltung von **Mag. Bianca Blaindorfer**, BerufsFindungsBegleiterin der Steirischen Volkswirtschaftlichen Gesellschaft & **Frau SR Brigitte Lorenzer** von der NMS Gnas.

Station Raiffeisenbank Region Feldbach

Vielen Dank an die Schulleitung Herrn Direktor Heinz Stubenberger und die Organisatorin Frau Dipl. Päd. Brigitte Lorenzer für die Einladung zum Berufsorien-

tierungslauf 2018. Alle Schüler waren sehr interessiert am Beruf eines Bankmitarbeiters, vor allem an der Überprüfung der Echtheit unserer Banknoten.

Viel Erfolg bei der Berufswahl im nächsten Schuljahr wünscht die Raiffeisenbank Region Feldbach, Bankstelle Gnas



Zukunftschancen für unsere Abschlussklassen



In der vorletzten Schulwoche fand am Vormittag ein Impulsreferat mit dem Thema „Zukunftschancen“ in der NMS Gnas statt.

Zuerst begrüßte unser Herr **Direktor Heinz Stubenberger** Herrn **Kommerzialrat Hans Roth** von der Firma Saubermacher und die

Bildungsdirektorin BED Elisabeth Meixner. Anschließend stellte er auch den **Moderator Prof. Johann Schleich** vor. In diesem Vortrag wurden uns Einblicke in die verschiedenen Karrieren der Damen-Nationalteamspielerin **Sarah Puntigam**, dem Downhill-Fahrer **David Trummer** und dem Entwickler der App „Waste Box“ **Willibald Erhart** gewährt.

Diese Informationen waren für uns sehr aufschlussreich

und interessant. Auch die Presse war vertreten, unter anderem durch das Vulkanland-TV, das einen Bericht darüber erstellte. Zuletzt durften wir Fragen an die Gäste stellen und alle Schüler/innen erhielten von Herrn Kommerzialrat Roth eine kleine Mülltonne mit Süßigkeiten. Außerdem sponserte er unserer Schule einen Visualizer.

Dafür ein herzliches Dankeschön!

Erste Hilfe - leicht gemacht!

Mit Abschluss der 8. Schulstufe sollte jede Schülerin und jeder Schüler die Grundlagen der Ersten Hilfe beherrschen. Daher nahmen alle 4. Klassen der NMS Gnäs im Juni an einem 16-stündigen Rot-Kreuz-Kurs teil.

An vier Vormittagen wurden die Wundversorgung mit Verbänden, Herzdruckmassage, Beatmung und die Helmabnahme geübt, Notfallchecks durchgeführt, Gefahrenzonen analysiert sowie der Einsatz des Defibrillators erkundet.

Wir Schüler/innen bedanken uns bei den leitenden

Lehrerinnen für die interessanten und lehrreichen Stunden.

j.monschein/m.paulitsch



Plastikmüllvermeidung

Ende letzten Schuljahres wollte ich wissen, wie viele Plastikflaschen im Durchschnitt in der Schule anfallen. Nach Absprache mit Herrn Stubenberger, dem Direktor der NMS Gnäs, besuchte ich unangekündigt eine 2. und 4. Klasse. Ich bemerkte, dass die jüngeren Schüler viel mehr Mehrwegflaschen verwendeten, als ich angenommen hatte. Es ergab sich an diesem Tag ein Verhältnis von 13 zu 3. Ein Rechenbeispiel, das ich mit den Schülerinnen und Schülern durchführte, sollte verdeutlichen, wie viel an Plastikmüll alleine bei 3 Flaschen pro Tag anfällt! Angenommen, ein Schuljahr hat etwa 260 Tage, so ergäbe dies 780 Flaschen! Wie viele Flaschen dies bei unserer gesamten Schülerzahl wären, kann man sich ausrechnen. Sehr positiv fiel mir auf, wie wenig Einwegflaschen im Gebrauch waren. Es bleibt zu hoffen, dass wir alle dem guten Beispiel unserer Schülerinnen und Schüler folgen und bewusster und nachhaltiger einkaufen.

Rita Binder-Kazianschütz, Gemeinderätin



Schulgolftag 2018

Die 2bc Sportklasse nahm heuer am Antenne Schulgolftag in Bad Gleichenberg teil. An 3 Stationen wurden die Grundtechniken Putten, Annäherung (an Loch 9) und Abschlag (Driving Ranch) probiert und geübt.

Am Ende gab es eine Gratisausgabe und als kleines Geschenk einen Antenne Rucksack.

Ein herzliches Dankeschön der Antenne Steiermark und dem Team des Golfklubs Bad Gleichenberg.



Leichtathletik Schulmeisterschaft 2018

141 Schüler und Schülerinnen nahmen an der NMS-Schulmeisterschaft 2018 teil und erzielten Topleistungen in den einzelnen Disziplinen.

Tagessiegerin und **Schulmeisterin** wurde **Lea Rapold** (4a). Tagessieger und Schulmeister wurde Manuel Lampel (3a).

Herr Dir. Heinz Stubenberger gratulierte allen teilnehmenden Schülern

und Schülerinnen und dankte den Sportlehrer/innen für die Vorbereitung und Durchführung der LA-Schulmeisterschaft 2018!



Gnaser Ballarinas unter den besten der Steiermark!



Mit einem tollen 4. Platz im steirischen Landesfinale beeindruckten unsere jungen Fußballdamen auf dem Fußballverbandsplatz in Graz. Das Team um Kapitänin Carolin Baller war nach dem Sieg im Vorrundenturnier im Gebiet Ost in einer von vier Gruppen mit jeweils 4 Teams gesetzt.

In der 1. Runde konnten die Gnaser Ballarinas die NMS Trofaiach (2:1), die NMS Arnfels (2:0) und die NMS Lebring (1:0) bezwingen.

In der Zwischenrunde überraschten Baller und Kolleginnen abermals. Mit einem 1:0 gegen die NMS Schwanberg, einem 1:1 gegen das BG Leibnitz und einem 1:0 gegen das BG Rein stand der Aufstieg ins Halbfinale fest.

Dort mussten die Gnaserinnen mit einem klaren 0:3 neidlos die Überlegenheit der späteren Sieger, dem BG Gleisdorf anerkennen.

Im Spiel um Platz 3 trafen die Gnaser Mädels abermals auf

Trofaiach, verloren diesmal aber mit 0:2. Am Ende blieb ein hervorragender 4. Platz in der Steiermark.

Endstand Ballarina 2018:

1. BG Gleisdorf; 2. BG Leibnitz; 3. SMS Trofaiach; 4.

NMS Gnäs; 5. NMS Schwanberg; 6. BG Fürstenfeld; 7. BG Rein; 8. HIB Liebenau; 9. GIBS; 10. NMS Straden; 11. BG Kapfenberg; 12. Sacre Coeur; 13. NMS Lebring; 14. Klusemann Graz; 15. NMS Spielberg; 16. NMS Arnfels



Raika Turnier 2018: Vizemeister Gnäs

Mit dem guten 2. Platz beim traditionellen Raika Turnier, das für alle Schulen in der Südoststeiermark ausgeschrieben war, zeigte die NMS-Gnäs-Auswahl ihr gutes fußballerisches Niveau. Schon in der Vorrunde gaben

sich die Gnäs keine Blöße und siegten mit 2:0 gegen Riegersburg, mit 1:0 gegen Kirchbach und jeweils 2:0 gegen St. Stefan und Palda. Im hartumkämpften Semifinalspiel gegen die SMS Feldbach war Fortuna auf Seiten

der Gnäs, nachdem das von Gnäs dominierte Spiel mit einem 0:0 endete. Im Penaltyschießen trafen alle 5 Gnäs Schützen souverän, während Gnäs-Tormann Johannes Graf einen von Feldbach halten konnte.

Im Finale trafen die Gnäs abermals auf Riegersburg, dominierten die Partie wieder klar, konnten aber kein Tor erzielen. Schließlich kam es wieder zum Elferschießen. Diesmal war uns das Glück nicht hold und wir vergaben den 6. Elfer. Wie in den letzten beiden Jahren konnte Riegersburg abermals die

Gnäs im Finale besiegen. Schade um die gute Leistung der großteils im LAZ und beim SV Gnäs ausgebildeten Spieler, sie waren - von allen anerkannt - die spielstärkste Elf des Tages und ohne ein Gegentor geblieben.

j. niederl



Endstand beim Raika Turnier 2018 in Bad Gleichenberg:

1. NMS Riegersburg; 2. NMS Gnäs; 3. NMS Feldbach; 4. NMS Straden; 5. NMS Fehring; 6. NMS St. Stefan; 7. NMS St. Anna; 8. NMS Palda; 9. NMS Kirchbach; 10. NMS B. Gleichenberg

SCHMECKT
WIE URLAUB

Happy
Frühstück
together

Frühstück im JUFA
Vulkanland – Sport-
Resort um unschlagbare
EUR 8,20. Genießen Sie
regionale Schmankerl,
hausgemachte
Marmeladen und
Kaffee von J. Hornig.

www.jufa.eu/gnas
+43 (0)5 / 7083 230
gnas@jufa.eu

Anzeige



Südoststeirische Ausbildungsstätte für Gesundheits- und Sozialberufe

Marktgemeinde Gnas
8342 Gnas 46
Tel.: 03151 / 2260
E-Mail: gde@gnas.gv.at
www.gnas.gv.at

Ausbildung zum / zur Fach-Sozialbetreuer/in

BB-Behindertenbegleitung

Fach-Sozialbetreuer/innen mit der Spezialisierung BB üben ihre Tätigkeit in den zentralen Lebensfeldern von behinderten Menschen, wie Wohnen, Arbeit / Beschäftigung, Freizeit und Bildung aus.

Sie arbeiten professionell mit Experten/innen aus den Bereichen Therapie, Gesundheits- und Krankenpflege, Medizin und Recht, interdisziplinär zusammen.

Kursdauer: 18. März 2019 - 17. März 2021
2400 Std. = 1200 UE Theorie
1200 St. Praktikum

Unterrichtseinheiten: 20 UE pro Woche

Kosten: 4.990,00 Euro (Teilzahlung und Förderung möglich)

Unterrichtstage: Montag und Samstag

Kursort: Gemeindeamt Gnas / Baumgarten

Information: 0664 / 50 15 744 -
DDr. Amtmann Ilse
Ausbildungsleiterin

Anmeldung: Marktgemeinde Gnas
8342 Gnas 46
Tel.: 03151 / 2260-13 -
Maitz Helga

Fortbildung 16 Stunden

- Validation, die Brücke zum desorientierten Menschen

Freitag, 12.10.2018
und
Samstag, 13.10.2018

- Psychiatrische Erkrankungen und Sucht

Freitag, 25.01.2019
und
Samstag, 26.01.2019

Aufschulung - Kompetenzerweiterung

Pflegehilfe zu Pflegeassistentz
Fortbildung 40 UE gem. §104c GuKG

Fr.: 09.11.2018 Fr.: 16.11.2018
Sa.: 10.11.2018 Sa.: 17.11.2018

Info:

DDr. Amtmann Ilse
Tel.: 0664 / 50 15 744

TÜV
AUSTRIA

ZERTIFIZIERT
ISO 29990
ZERTIFIKAT NR. 20285183003602
TÜV AUSTRIA CERT GMBH

Verliehen und
ausgezeichnet am
16. Juli 2018 an die
Südoststeirische
Ausbildungsstätte für
Gesundheits- und
Sozialberufe für das
Managementsystem
nach ISO 29990: 2010

Bildungsnetzwerktreffen

Auf Einladung von Bgm. Meixner fanden sich alle verantwortlichen Pädagogen und Pädagoginnen für Bildung im Pfarrheim Gnas zum diesjährigen Bildungsnetzwerktreffen ein.

Die Leiter der jeweiligen Bildungseinrichtung präsentierte den Kindergarten und die Schulen mit ihren

Schwerpunkten, Visionen und der Orientierung in Zukunft.

Ein kurzer Rückblick zeigte uns allen, dass wir stolz sein können, dass wir in Gnas so eine ausgezeichnete Förderung und Forderung unserer Kinder erfahren dürfen.



Poly Feldbach- Fußball-Cup



Im Kader waren Schüler aus Fehring, Kapfenstein, Straden, Unterlamm, Gossendorf, **Gnas**, Paldau und Feldbach.

**In 20 Jahren wirst Du dich mehr ärgern
über die Dinge,
die du nicht getan hast,
als über die, die du getan hast.
Also wirf die Leinen und
segel fort aus deinem sicheren Hafen.
Fange den Wind in deinen Segeln.
Forsche. Träume. Entdecke.**

Mark Twain

goldmann

Mode & Tracht fürs Leben

Sympathisch, kompetent & fairer Preis.
Auch in großen Größen.
In **Gnas**, Tel. 03151/2275
und **Feldbach**, Tel. 03152/4180.

www.goldmann-mode.at

Anzeige

Lesen ist Abenteuer im Kopf

Macht und Magie des Buches

Buchvorstellungen:

Sagen aus der Steiermark

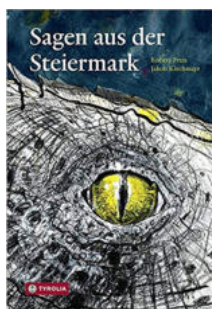
Robert Preis, Jakob Kirchmayr

Verlag: Tyrolia

€ 21,95

Weißer Frauen, finstere Gesellen, Drachenvolk und Geisterwesen – die steirischen Sagen entführen uns in eine geheimnisvolle Welt voller Abenteuer und Heldentaten. Wir begegnen der unheimlichen Trud, den zauberhaften Wildfrauen, geisterhaften Heerscharen, Schatzsuchern und sogar völlig unsäglichen Kreaturen.

Robert Preis taucht unkonventionell in die steirische Sagenwelt ein, schildert die alten Legenden so, dass man sie fast glauben muss. Mit den Zeichnungen von Jakob Kirchmayr erwachen die Erzählungen zu neuem Leben, bekommen die Wesen dieser mystischen Welt ein Gesicht.



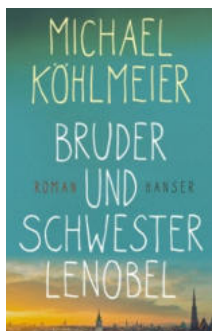
Bruder und Schwester Lenobel

Michael Köhlmeier

Verlag: Hanser

€ 26,80

Wo ist Robert Lenobel? Ist der Wiener Psychiater wirklich verrückt geworden? Seine Frau Hanna ist ganz sicher. Aber Jetty kennt ihn besser, sie kennt ihn schon immer, sie kennt ihn ein Leben lang – sie ist seine Schwester. Und sie kennt die eigene, sehr ungewöhnliche Familie. In der ist immer mit allem zu rechnen. Michael Köhlmeier entwirft mit großer sprachlicher Kraft, voll Tragik und Witz, wie nur er es kann, das faszinierende Epos einer Familie und einer Epoche.



Bücherkiste im Freibad

Einen Versuch habe ich heuer im Freibad mit einer Bücherkiste für Kinder gestartet. Mehrere Bücher standen zur Auswahl, man konnte sie

entleihen, mit den Kindern lesen und anschließend wieder in die Kiste zurücklegen. Die Reaktion war positiv und sie wurde angenommen, so dass ich nächstes Jahr wieder eine Kiste mit Kinderbüchern ins Freibad stellen werde. Ein Danke an Bernd Pelzmann der mit seinem Team dafür sorgte, dass die Bücherkiste immer griffbereit war.



Literatur im Grünen

Ein lauer Spätsommerabend, ein besonderes altes Haus in Ebersdorf, eine Schriftstellerin aus St. Stefan ob Stainz und ein Musiker aus Gnas. Mit dieser Kombination fand auch heuer wieder Literatur im Grünen statt. Zum fünften Mal besuchte uns Frau Ingeborg Wölkert und erzählte uns Anekdoten aus dem Leben. Mit ihrer Erzählkunst konnte sie die zahlreichen Besucher begeistern, und Daniel Maier sorgte mit seiner Harmonika für die musikalische Umrahmung. Bei Kerzenschein wurde mit Wein, selbstge-

machtem Brot und Aufstrich der Abend fortgesetzt. Es war ein gemütliches Zusammenreffen, das die zahlreichen Besucher einfach nur genossen und begeisterte. Literatur im Grünen, eine fixe Veranstaltung von mir, wird auch nächstes Jahr fortgesetzt. Kleiner Hinweis: Sie findet immer in der letzten Ferienwoche statt. Also gleich vormerken und fleißig weitersagen!



Bilderbücher nicht nur für Kinder

Im Sommer war ich mit meiner Tochter im Kino, und wir haben uns den Film „Christopher Robin“ angesehen. Ein Kinderfilm voller Weisheiten und Aussagen von Winnie the Pooh, einem dummen naiven Bären, und doch so zeitgerecht. Winnie the Pooh ist ein Kinder-

buchklassiker aus dem Jahr 1926 und nach wie vor sehr beliebt. Kinderbücher und Bilderbücher sind nicht nur schön zum Anschauen und toll zum Vorlesen, sondern sie haben sehr viel pädagogisches Hintergrundwissen. Viele glauben, Bilderbücher sind nur für Kinder bis 6

Jahre geeignet, doch gerade wenn die Kinder mit der Schule beginnen, sind diese Bücher für sie bestens geeignet. Es kommt auf uns Erwachsene an, wie wir Bücher vermitteln und sie an die Kinder weitergeben. Wir alle wissen, wie wichtig und wertvoll es ist, mit den Kin-

dern zu lesen. Bilderbücher sind toll zum Anschauen, und Kinder entdecken so viel darin. Das schönste dabei ist, dass man sich Zeit für die Kinder nimmt und eines Tages werden sie dafür dankbar sein und es wird zu den schönsten Ereignissen in ihrem Leben zählen.



Öffnungszeiten der Buchhandlung Praßl/Inh. Christina Domittner

Montag und Dienstag von 8 bis 13.30 Uhr

Mittwoch bis Freitag von 8 bis 18 Uhr und

Samstag von 8 bis 12 Uhr

Hauptplatz 18, 8342 Gnas, Tel. & Fax: 03151 / 87 16
0664 / 12 70 635, christina.domittner@gmail.com



Kultur in Gnas

„Musik ist nicht alles, aber ohne Musik wär' alles nichts.“

Davon konnten sich die Besucher der musikalischen Soirée mit Familie Tropper überzeugen.

Begleitet von Geschichten aus dem Leben des wohl berühmtesten Komponisten Österreichs, Wolfgang Amadeus Mozart, erklang Musik für Blockflöte, Violine, Violoncello, Klavier und Gesang. Das vielseitige Programm von barocker Musik bis zu aktuellen Hits in den verschiedensten Besetzungen, endete mit der bekanntesten Komposition Mozarts, der „Kleinen Nachtmusik“ für Streichquartett.

Es war ein wundervoller Nachmittag im blauen Saal der Musikschule.



Einladung zur Fahrt in die Oper Graz:

**OPER
GRAZ**



Musical „Kiss Me, Kate“
von Cole Porter
Sonntag, 04.11.2018
Eine musikalische Komödie
Songs in englischer Sprache
mit deutschen Übertiteln und
Dialoge in deutscher Sprache.

Abfahrt beim Martoniparkplatz um 13:30 Uhr
Rückkunft ca. 19 Uhr

Preis: Eintrittskarte + Busfahrt 40 Euro
Anmeldung mit Vorauszahlung im Gemeindeamt
Anmeldeschluss ist der 14. Oktober 2018

Salsa Nacht

Trotz verregneter Nacht tanzten die BesucherInnen bei guter Stimmung zu den heißen Rhythmen der Band Ismael Barrios Salsa Explosion, beim JUFA Hotel in Gnas.



Geplante Veranstaltungen

Vorverkaufsstellen: Marktgemeinde Gnas, Steierm. Sparkasse Gnas, Trafik Poglitsch, Trafik Roth, Buch Prassl/Domittner

Donnerstag, 18. Oktober 2018

Dornrosen

Wahnsinnlich

Kulturhalle Baumgarten, 19.30 Uhr

VVK: 24 Euro / AK: 29 Euro

Samstag, 24. November 2018

Peter Ratzenbeck

Pfarrheim Gnas, 20 Uhr

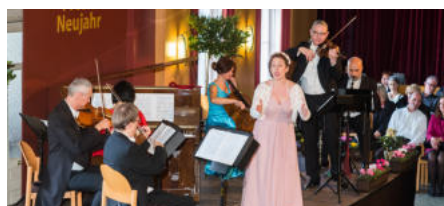
VVK: 12 Euro / AK: 15 Euro

Sonntag, 06. Jänner 2019

Neujahrskonzert

Girardi Ensemble

10:30 Uhr Pfarrheim Gnas



Klangwolke



Erstmals wurde die Klangwolke „Schubert in Stainz“ heuer auf dem Kirchplatz in Gnas live übertragen.

Auf Ihren werten Besuch freut sich das Team „Kultur in Gnas“!

Gnaser Landsknecht - Geschichte(n)



Das Wappen von Gnas

Im Frühjahr dieses Jahres erhielt die Regionsgemeinde Gnas ein neues Wappen, welches im Zuge einer feierlichen Zeremonie von unserem Herrn Landeshauptmann verliehen wurde. Der Gemeinderat entschied sich zuvor, einer Weisung des Landesheraldikers Mag. Dr. Obersteiner folgend, für eine „Weiterverwendung“ des alten Marktwappens. Die Marktgemeinde Gnas führt somit eines der ältesten und schönsten Ortswappen der Steiermark.

Erstaunlicherweise blieb von unserem Wappen ein beinahe 500 Jahre alter Wappenbrief mit einer farbigen Darstellung des Wappenbildes erhalten, eine Besonderheit, um die uns viele Städte des Landes beneiden.

Wie der Wolf nach Gnas kam

Doch was hat es auf sich mit unserem so lieb gewonnenen Wolf? Im Jahre 1552 stellte König Ferdinand I. dem Magistrat von Gnas einen neuen Wappenbrief aus, nachdem der alte mit dem Amtssiegel durch eine Feuersbrunst vernichtet worden war. Im Jahre 1532 wurde Gnas von durchziehenden italienischen und spanischen Truppen der Habsburger geplündert und in Brand gesteckt. Mögli-

cherweise führte diese Katastrophe zur Vernichtung der alten, im Wappenbrief genannten Privilegien. Ob es sich bei der 1552 erfolgten Verleihung des Wolfswappens um eine Bestätigung eines älteren Wappens oder um eine Neuverleihung handelte, entzieht sich mangels eines älteren erhaltenen Siegels unserer Kenntnis.

Im am 19. Jänner 1552 im königlichen Schlosse zu Prag auf Pergament ausgefertigten Wappenbrief, welcher im

Gelbe oder Goldtfarbne Cron mit offnem Maul, Rotter ausgeslagner zugen und seinen vordern fürgeschossenen Fuessen..“

Der König erlaubte den Gnasern das Führen des Wappens in allen „ehrlichen und redlichen Sachen und Geschäften, sei es in der Form von Siegeln, Petschaften oder Gemälden“. Am Karsamstag des Jahres 1553 überbrachten Christoph Springer und Kaspar Scheller die Urkunde dem Markrichter von Gnas.



Original im steiermärkischen Landesarchiv aufbewahrt wird, ist das Gnaser Wappen nicht nur in Farbe dargestellt, sondern auch genau beschrieben: In einem „weyßen oder Silberfarben Schiltt darinn gegen den vordern obern Egg ain vorderthaill aines Plawen Wolffs gestallt, auf seinem Kopff habent ain

Der blaue, gekrönte Wolf erinnert in seiner Gestaltung stark an die adeligen Familienwappen der Reichenburger und Welzer. Jörg von Reichenburg erwarb im Jahre 1478 die bedeutende Burgherrschaft Gleichenberg, zu welcher bis 1848 auch der Markt Gnas gehörte. Ihn erbte seine Tochter Wandula,

welche mit Wolf von Ebersdorf verheiratet war. Nach ihrem am 15. Jänner 1552 erfolgten Tode fiel Gleichenberg an die Enkelin des bekannten steirischen Landeshauptmannes Reinprecht von Reichenburg namens Polixenia. Da der Wappenbrief von Gnas nur vier Tage nach dem Tode der Wandula von Reichenburg ausgefertigt wurde, können wir annehmen, dass es sich quasi um einen letzten Wunsch der Marktherrin handelte.

Möglicherweise bat Wandula den König im Angesicht ihres nahenden Todes, er möge dem ihr untertänigen Markt Gnas ein neues Wappen verleihen, welches an ihre Familie erinnern sollte. Nach dem Tod des letzten Reichenburgers Hans Reinprecht im Jahre 1570 gingen das Reichenburgische Wolfswappen und die Herrschaft Gleichenberg mit Gnas an den Ehemann der Polixenia, Sigmund Welzer, über.

Am 26. April 1581 verkaufte Welzer diese Güter an Hans Friedrich von Trautmannsdorf. Im Besitz der Trautmannsdorfer verblieb Gnas bis zum Ende der Grunduntertänigkeit 1848.

Die Marktgemeinde Gnas kann sich glücklich schätzen, ein Wappen mit solch großer Tradition und historischer Bedeutung zu führen, ein heraldisches Zeichen für Mut und Stärke.

Das gute Gelingen ist zwar nichts Kleines, fängt aber mit Kleinigkeiten an.

Sokrates

Gesangverein Gnäs

Ein kurzes Porträt unserer neuen Chorleiterin:

Sie heißt Jurgita Česonytė und wurde 1993 in Utena, Litauen, geboren. Schon in frühen Jahren wurde ihr musikalisches Talent an der dort befindlichen Musikschule gefördert, welche sie bis ins Jahr 2006 besuchte. Nach erfolgreich bestandener Aufnahmeprüfung besuchte sie von diesem Jahr an das Nationale M.K. Čiurlionis Kunstgymnasium in Vilnius mit Schwerpunkt Chordirigieren in dem Musikprofil (Dirigierklasse Remigijus Songaila). Dort nutzte sie die Gelegenheit, mit dem Ju-

gendchor und dem Jugendorchester erste Erfahrungen im Dirigieren zu sammeln. Seit Oktober 2014 studiert sie Chordirigieren an der Kunst Universität Graz bei Mag. Johannes Prinz. 2016 nahm sie am Masterklass bei Filippo Maria Bressan mit Berlin Sinfonietta, 2017 am Masterklass bei Florian Benfer mit dem Deutschen Jugend Kammerchor und 2018 mit dem Slovenian Philharmonic Choir, teil. 2017 gewann sie den 3. Preis und Publikumspreis bei Northern Choir Conducting Competition in Dänemark. Im Juni 2018 nahm sie am Gheorghe Dima

Choral Conducting Competition in Rumänien teil, war im Finale und gewann den Gheorghe Dima Special Prize. Neben ihrem Studium singt sie in der „cappella nova graz“ und in dem Ensemble „Horus Vocals“.

Seit September 2018 ist sie Chorleiterin des „Gesangvereins Gnäs“, des Leibnitzer Gesangvereins „1846 – Stimmig“ sowie Assistentin im Chorforum Gleisdorf.

Liebe Jurgita, der Gesangverein Gnäs heißt dich herzlich willkommen und freut sich auf das gemeinsame Wirken!



Jagdschutzverein Feldbach

Schießsport Wurftaubenschießen Disziplin AAT Steirische Landesmeisterschaft

Die Schießsportveranstaltung in der Disziplin Wurftaubenschießen AAT vom 04.08.2018, die beim Jagd- und Sportschützenclub in Gnäs stattgefunden hat, war wiederum ein toller Erfolg.

Allen Schützinnen und Schützen ein herzliches „Danke“ für ihre Teilnahme und allen Siegern eine herzliche Gratulation!



Tontaubenmeisterschaft

Tontaubenmeisterschaft des Jagdschutzverein Feldbach vom 01.09.2018 welche auf dem Schießstand des Jagd- und Sportschützenclub Gnäs ausgetragen worden ist.



vlnr: Der Obmann des JSC Gnäs DI Alfred Griesbacher, Herr Manfred Weinzettl Silber, Herr Walter Stranner Gold, Herr Wolfgang Prassl Bronze und der Obmann des Jagdschutzverein Feldbach Herr Dr. Bernhard Kowatsch.

**Ich habe gelernt, dass Mut
nicht die Abwesenheit von Furcht ist,
sondern der Triumph darüber.
Der mutige Mann ist keiner, der keine Angst hat,
sondern der, der die Furcht besiegt.**

Nelson Mandela

Betreutes Wohnen Caritas Pfarrerstadl und Roth-Haus

Trotz turbulenten Sommerwetters konnten wir die Zeit für Ausflüge nutzen.

Wir besuchten die Paldauer Kirche und besichtigten anschließend Familie Rauch's wunderschöne Gartenanlage. Bei gemütlichem Beisammensein wurden wir mit köstlichem Gegrillten verwöhnt und konnten richtig die Seele baumeln lassen.

Gerne folgten wir der Einladung von Herta Neumeister nach Thien. Bei traumhaftem Wetter erfolgte unsere Anreise teilweise zu Fuß, per Rad oder mit Auto. Herzlich empfangen, mit Kuchen und Kaffee verwöhnt, verbrachten wir einen unterhaltsamen Nachmittag. Selbstverständlich wurde der Besuch in der naheliegenden Kapelle für Gebet und Gesang gerne wahrgenommen. Besonders bewundert wurde Hertas Blumenpracht



rund um Haus und Garten. Wie jedes Jahr staunten wir auch heuer wieder aufs Neue über die Professionalität von Ursis Theaterflöhen. Saisonal bedingt haben wir wieder Kräutersträußerl gebunden, Marmeladen aus Kirschen, Erdbeeren, Zwetschenröster uvm. gefertigt. Auch das beliebte Kürbisputzen durfte natürlich nicht fehlen. Zur Einlösung des am Seniorenball verlostes Gratis-Gutscheines für ein Mittagessen für Zwei, konnten wir zwei liebe Gäste begrüßen. Wir

hoffen, dass es auch für sie so unterhaltsam war wie für uns. Um die erworbenen Deutschkenntnisse zu verbessern, besucht uns regelmäßig die aus dem Iran stammende Maria mit ihrer Tochter Veronika.

Zurzeit sind alle Wohnungen vergeben!

Doch wenn Sie Interesse am Betreuten Wohnen haben und gerne ein Teil unserer Ge-

Caritas Betreuung und Pflege

meinschaft werden möchten, kontaktieren Sie uns und informieren Sie sich unverbindlich!

So können wir Sie, nach chronologisch erfolgter Anfrage bei Freiwerden einer Wohnung, darüber informieren!

Zu den Dienstzeiten vor Ort unter 0676 / 880 15 8293 oder Zentrale in Graz unter 0316 / 8 80 15

(Anni und Manuela)



Mobile Pflege und Betreuung des ÖRK in Bad Gleichenberg

Die Mitarbeiterinnen der mobilen Pflege und Betreuung sind nach wie vor mit viel Engagement unterwegs, damit alle betreuten Menschen daheim in ihrem gewohnten Umfeld verbleiben können und einerseits beste, fachgerechte Unterstützung bekommen und andererseits pflegende Angehörige entlastet werden.

In den vergangenen Monaten gab es zusätzlich einige Aktivitäten. Beim diesjährigen Biedermeierfest halfen Johanna Monschein, Sylvia Schober und Andrea Gartner dem Team des Roten Kreuzes. Sogar die stellvertretende Landespflegedienstleitung, Frau Gisela Ambrosch, ließ es sich nicht nehmen und besuchte uns, bzw. half auch tatkräftig mit.

Am 15. Juni, übrigens genau der 10. Geburtstag des Einsatzzentrums, luden wir zum Vortrag mit OA Dr. Kurt Semmernegg, der zum Thema „Schmerz“ sprach. Dieser hochinteressante Vortrag wurde sehr gut besucht.

Am 30. Juni fand unser diesjähriger Klienten- und Angehörigenkaffeenachmittag statt. Viele Klientinnen und Klienten, Angehörige und auch Frau Bürgermeister Christine Siegel folgten unserer Einladung und verbrachten einige unbeschwerte Stunden.

Am 7. Juli zeigten einige Mitarbeiterinnen beim Badfest mit Riesenwuzzlerturnier großen Teamgeist und spielten sich mit ihrem Topformann, Herrn Prof. Eduard Fasching, in die Herzen der Zuseher.

Ich darf Sie auch einladen, das monatliche Treffen der pflegenden Angehörigen, jeweils am 1. Mittwoch des Monats zu nützen und dort Information und Beratung zu erhalten.

Am Freitag, dem 14. September 2018, gab es im Einsatzzentrum wieder ei-

nen von uns organisierten Vortrag. Frau Dr. Liebmann spricht zum Thema: Burnout.

Für weitere Informationen steht Ihnen wie gewohnt die Einsatzleiterin Frau Johanna Monschein unter der Tel Nr. 0676/8754 400 39 zur Verfügung.



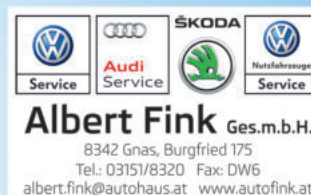
Einladung
zum

Herbst Opening

beim Autohaus Fink Gnäs

Samstag, 06.10.2018

10:00 - 16:00 Uhr



> „Der neue ŠKODA FABIA“

> „Der neue VW T-ROC“

> Autoschau mit Probefahrten

> Neu- und Gebrauchtwagen Aktionen

> ab 12.00 Uhr **Marco Angelini**
bekannt aus DSDS, Dschungelcamp & Dancing Stars

> Kastanien & Sturm

> **Gewinnspiel**

> ŠKODA Hupfburg für die Kleinen

> **Schmankerl vom Holzbackofen/Grill** von Ofenstudio Baumgartner



Sommergrillfest im Firmengelände der Pock GmbH in Burgfried

Am 23.08. wurde nach Dienstschluss zum alljährlichen Firmengrillen geladen.

Die gesamte Belegschaft wurde mit heimischem „Kistlbratl“ verwöhnt und konnte den Arbeitstag gemeinsam

gemütlich ausklingen lassen. Die Feier wurde auch dazu genutzt um einen langjährigen Mitarbeiter in die Pension zu verabschieden.

Herr Stessl Johann war von 1980 bis jetzt als Spenglermeister bei der Firma Pock beschäftigt.

Er darf auf unzählige Lehrlinge zurückblicken die er in seiner Firmenlaufbahn ausgebildet hat.

Herr Stessl war für alle Mitarbeiter von großer Bedeutung, mit seinem Know-how konnten viele Kunden zufrieden gestellt werden.

Lieber Hans, wir danken dir für deinen unermüdlichen Arbeitseinsatz.

Für deinen neuen Lebensabschnitt wünschen wir dir alles Gute!

Das Team der Pock GmbH



Gründerzentrum GNAS

Achtung JungunternehmerInnen!

Als weitere Unterstützung zur Betriebsgründung bieten wir ab sofort die Vermittlung sehr kostengünstiger Betriebsstandorte zur Vermietung im Zentrum von Gnas an.

Verschiedene Möglichkeiten:

- Büros ab 40 m²
- Büroflächen 100 - 800 m² neuwertig im 1. Stock
- Werkstätte ca. 180 m² + Büro 35 m²
- Genügend Parkplätze

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei unserer Wirtschaftsservicestelle unter 03151/2260, Renate Wiedner (DW 17).

Ein traditionelles Familienunternehmen mit Handschlagqualität geht in die nächste Generation

Das nunmehr seit über 50-jährige Familienunternehmen **Landtechnik Hütter in Gnas**, hat heuer eine interne Umgründung durchgeführt. Seit 01. Juni 2018 führt Stefan Hütter, der Sohn von Gerhard Hütter, als Geschäftsführer der Firma Landtechnik Hütter GmbH & Co KG den Familienbetrieb in 4. Generation weiter.

Seit frühester Kindheit interessiert sich **Stefan Hütter** schon für Landmaschinen und Traktoren und arbeitete

auch neben der Schule fleißig in der Werkstatt mit.

Durch die langjährige Erfahrung seiner „Mitarbeiter“ und vor allem seines Vaters Gerhard Hütter eignete sich Stefan über die Jahre ein enormes Fachwissen an. Nach dem Abschluss an der Handelsschule in Feldbach konzentrierte er sich immer mehr auf den Verkauf von Neumaschinen und schulte sich vor allem in den Bereichen GPS-Systeme und automatisierte Lenksysteme, sowie die komplette Palette für Obst- und Weinbau. Auch im Bereich der Gülletechnik konnte Stefan, unter anderem auch durch die Erfahrungswerte seines Vaters Gerhard, profitieren. Stefan Hütter ist durch Fleiß

und Interesse an der Materie zu einem Spezialisten geworden – LEARNING BY DOING!!!!

Den Schwerpunkt legte er auf Modernisierung und Schulung seiner Mitarbeiter. Ebenso ist ihm das bestmögliche Service und der persönliche Kontakt zu den Kunden sehr wichtig.

Stefan kann sich glücklich schätzen, langjährige, verlässliche und treue Mitarbeiter zu haben, mit denen er teilweise aufgewachsen ist. Somit genießen auch die Mitarbeiter ein familiäres Arbeitsumfeld und den persönlichen Kontakt mit den Führungskräften!

Obwohl in der Saison die Zeit für seine Familie und seine beiden Kinder sehr knapp ist, legt er viel Wert

auf Familienzusammenhalt. Dies spiegelt sich auch im Büro wieder. Neben Stefan Hütter und seinem Vater Gerhard arbeitet auch seine Mutter Maria, seine Schwester Tanja und seit kurzem auch seine Frau Sabine im Betrieb mit. Die nächste Generation ist mit seinen Kindern Elisa und Lukas auch gesichert.

Das Neue Motto „**Wir leben Landtechnik**“ – ist somit nicht nur ein Slogan, sondern der Weg, den Hütter Stefan bis dato ging und auch weiterhin zusammen mit seiner Familie und seinem Team fortführen möchte!

Wir leben Landtechnik!

L.T.H.
LANDTECHNIK HÜTTER
8342 Gnas 25 • 03151/2271-0 // www.lthuetter.at



Das war die Herbstmodenschau 2018 - Modehaus Roth Gnas

Bei traumhaft mildem Herbstwetter fand am 6. September 2018 die alljährliche Herbstmodenschau vom Modehaus Roth in GNAS statt.

Viele Gäste, Kundinnen und Kunden erlebten unter freiem Himmel, direkt am Hauptplatz in Gnas, eine Modenschau der Extraklasse! Kundinnen des Modehauses

Roth standen im modischen Rampenlicht und präsentierten höchst professionell die Trends und Must-haves für den Herbst/Winter 2018. Mit großem Beifall und Jubel wurden die Mini-Models auf dem Laufsteg begrüßt, welche mit einer eigens einstudierten Tanz-Choreografie die angesagtesten Kombinationen und Styles für Kindergarten,

Schule und Freizeit zeigten. Neben der Mode von Roth begeisterten auch regionale Partner mit passenden Schuhen von Schuhhaus Konrad, Brillen von Optik Peer, dem wunderschönen Make-up von Anita Pock/Lombagine sowie abgestimmten Frisuren und Haarstylings von Ingeborg Baller. Die herbstlich florale Gestaltung der Bühne

übernahm Blumen Fritz aus Gnas.

Im Anschluss daran luden die Geschäftsführer Katrin Roth und Rainer Rauch zu einem gemütlichen Ausklang und einem Abendbummel bei Prosecco und Brötchen ins Modehaus ein.

Alle Fotos dazu unter www.moderoth.at



Ehrungen und Auszeichnungen

Ehrung für Tischlerei Hösch



Zum Anlass seiner 40-jährigen Unternehmertätigkeit zeichnete die Wirtschaftskammer Steiermark Hermann Hösch mit einer Ehrenurkunde für seine unternehmerischen Leistungen aus.



Auszeichnung für Emmerich Fink für unternehmerische Leistung zum 10-jährigen Firmenjubiläum.

Herzliche Gratulation!



Unsere professionellen **HAUSTECHNIK**-Leistungen werden Sie überzeugen!

Heizung ■ Bad & Sanitär ■ Elektro ■ Installationstechnik

TF Haustec GmbH | 8342 Gnas, Katzendorf 1 | Telefon: 0720 316 899 | eMail: office@tfhaustec.at



www.tfhaustec.at



Ihr Einkauf in Gnas

Gnas lädt zum Shopping!

Am Freitag, 5. Oktober und Samstag, 6. Oktober 2018
gibt es in den Geschäften und Tankstellen
für alle Kunden ein süßes Dankeschön.



Gnas ist das Herzstück im Steirischen Vulkanland, wo man gerne lebt und einkauft. Die Betriebe und Gewerbetreibenden der Regionsgemeinde bieten alles, was man zum Leben braucht – und das unmittelbar vor der Haustür.

Gnas hat eine großartige Handels- und Handwerkskultur und kann auf eine Vielzahl von erfahrenen und sehr angesehenen Kaufleuten zurückgreifen.

Holen Sie sich die neuesten Produkte in den Geschäften.

Als Dankeschön an die Kunden gibt es am Freitag, 5. Oktober und Samstag, 6. Oktober in den Geschäften und Tankstellen einen süßen Gruß von den Gnaser Bäckern. Die Gnaser Betriebe freuen sich auf Ihren Besuch!



Ein kleiner Teil der insgesamt 472 Unternehmer der Region Gnas, die gemeinsam über 1.800 Arbeitsplätze und ca. 70 Lehrstellen sichern.

Foto: Fotostudio Nicole Niederl





Die Saubermacher AG ist Österreichs führendes Recyclingunternehmen. Als Pionier in einer zukunftsorientierten Branche verstärken wir laufend unsere Teams in der Steiermark, Niederösterreich und Wien.

Wir suchen Dich!

- + FahrerInnen für (Spezial-) LKW, z. B. Presswagen, Absetzkipper, Saugtankwagen
- + GerätefahrerInnen für z. B. Stapler, Radlader, Bagger
- + SortiererInnen für Produktionsanlagen

Davon profitierst Du:

- + Entlohnung über KV sowie positionsspezifische Zulagen
- + Laufende Aus- und Weiterbildung inkl. Kostenübernahme, z. B. C-Führerschein, Staplerführerschein uvm.
- + Beschäftigungsausmaß: bis zu 40 h Vollzeit
- + Flexible Arbeitszeiten
- + Attraktive Sozialleistungen, z. B. Essensstütze, Gesundheitsangebote, Betriebsärzte, Mitarbeitervergünstigungen uvm.



Freie Stellen in der Region... WIR SUCHEN DICH!

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir:
Kellner/in für 15 bis 25 Stunden pro Woche
Koch / Jungkoch - Köchin / Jungköchin für 30 bis 40 Stunden pro Woche - 4 Tage

Aufgaben und Anforderungen:
belastbar in Stresssituationen
höfliche und respektvolle Umgangsformen
selbstständiges Arbeiten – Engagement für Neues
Freude an der Gastronomie
Teamfähigkeit, humorvoll, flexibel

Wir bieten:
regelmäßige Arbeitszeit
freie Wochenenden nach Absprache möglich
familiäres Arbeitsklima
auf persönliche Familiensituationen wird Rücksicht genommen
Aus gesetzlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass ein KV Mindestgehalt für die Stellenausschreibung als Kellner/in von 1560 Euro und für die Stellenausschreibung als Koch/Köchin 1471 Euro brutto auf Vollzeitbasis pro Monat gilt.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.
Gasthaus - Landcafé Kohlberghof
Familie Suppan - Inh. Anton Suppan
Kohlberg 32, 8342 Gnas
Mail: gasthaus@kohlberghof.at



Wir suchen einen engagierten
Elektriker, der:

eine abgeschlossene Berufsausbildung hat
eine Berufserfahrung vorweisen kann
selbstständig und flexibel arbeiten möchte
eine Voll- oder Teilzeitanstellung anstreben möchte

Kontakt: Josef Kreiner 0664 / 52 14 696

Techniker (m/w)
für Straßenbau, Außenanlagen bzw. Asphaltbau



Dienstort: Feldbach

Aufgabengebiet: Vermessung, Betreuung und Abwicklung von Baustellen im öffentlichen und privaten Bereich, Abrechnung, Massenermittlung für Angebotslegung bzw. Kalkulation

Anforderungen: Abgeschlossene bautechnische Ausbildung, Fachrichtung Tiefbau (HTL), abgeschlossener Präsenz- oder Zivildienst, Flexibilität, dynamische, teamfähige und belastbare Persönlichkeit, Wohnort im Baugebiet

Entlohnung: lt. KV 2180 Euro brutto / Monat (A2/6). Bereitschaft zur Überzahlung, abhängig von Erfahrung und Qualifikation

Kontaktperson: Herr Ing. Nikitser

Swietelsky Bau GmbH, 8330 Feldbach, Franz-Josef-Straße 12a;
Tel. 03152 / 2720, e-mail: feldbach@swietelsky.at

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zur sofortigen Einstellung:

Maurer-Vorarbeiter(in) (Hochbau)
Maurer Facharbeiter(in) (Hochbau)
Dachdecker / Spengler - Facharbeiter(in)
Zimmerer(in) - Facharbeiter(in)



Schriftliche Bewerbungen bitte an:
Pock GmbH: zH Personalabteilung
Burgfried 145, 8342 Gnas oder Mail an: office@pockdach.at

Wir stellen ein:
Tischler (m/w) für Werkstatt und Montage
Lehrling (m/w) für Tischlereitechniker

Tischlerei Hösch GmbH
Raning 118, 8342 Gnas



Terminvereinbarungen bitte unter
0664 / 90 34 269 oder office@hoesch.info

Schwimmlehrer/-innen für Kinder

Eine pädagogische oder sportliche Ausbildung ist von Vorteil, wird aber in internen Fortbildungen ergänzt. Ein weiterer Vorteil: Arbeitsort und Zeit können frei eingeteilt werden, deswegen ideal als Nebenbeschäftigung im Zeitraum von 4-8 Std. pro Woche mit einem sehr guten Verdienst.

Informationen bzw. Bewerbungen mit Foto an Obmann Karl Gmeiner-Schweiger Email: bewerbung@schwimm-union.at

Die **Kaserne Feldbach** bietet freie Arbeitsplätze für die Bürgerinnen und Bürger bis zum 30. Lebensjahr in der Kaderpräsenzeinheit an. Neben einem ansprechenden Gehalt von ca. 1800 € netto wird ein attraktiver und innovativer Arbeitsplatz geboten.

Alle Wehrpflichtigen bzw. alle österreichischen Staatsbürger haben die Möglichkeit, sich unverbindlich beim Servicebüro des Aufklärungs- und Artilleriebataillon 7 in Feldbach zu melden.

Tel. 0664/622 40 61, E-Mail: aab7@bmlvs.gv.at oder unter Facebook #AAB7Feldbach.

LEHRLING als Tiefbauer oder Pflasterer
im Baugebiet der Zweigniederlassung Feldbach



Wir erwarten:

- Interesse am Beruf
- Genauigkeit und technisches Verständnis
- Bereitschaft zum Arbeiten im Freien
- Wohnort im Baugebiet
- Teamfähigkeit und hohe Einsatzbereitschaft

Entlohnung:

Lt. KV € 5,38 brutto/Stunde zzgl. Taggeld.

Falls Sie Interesse haben, bei einem der größten Bauunternehmen Österreichs Ihr Berufsleben zu beginnen, bitten wir um eine Bewerbung an folgende Adresse:

Swietelsky BaugmbH, zH. Herrn Ing. Nikitser
Franz-Josef-Straße 12a, 8330 Feldbach
E-Mail: feldbach@swietelsky.at, www.swietelsky.com

Außendienstmitarbeiter/in für die Geflügelwirtschaft und Außendienstmitarbeiter/in für den Schweinebereich

Ihre Aufgaben:

Betreuung und Beratung der bestehenden Kunden
Anwerbung neuer Kunden
Verkauf von Futtermitteln für Geflügel bzw. Schweine
Anforderungen:
Landwirtschaftliche Ausbildung, Selbstständiges Arbeiten und Teamfähigkeit



Einschulung erfolgt jeweils durch bestehende Außendienstmitarbeiter direkt im Betrieb und bei den Kunden.

Es handelt sich bei beiden Stellen um eine Vollzeitbeschäftigung. Dienstauto wird zur Verfügung gestellt.

LKW-Fahrer/in

Ihre Aufgaben:

Springer für verschiedene LKW
Auslieferung von Sackware wie auch lose Futtermittel
Zustellung in Stmk. / Kärnten / NÖ / Bgld. sowie auch Slowenien
Anforderungen:
C+E Führerschein sowie komplettes C95
Selbstständiges und genaues Arbeiten
Freundlichkeit gegenüber Kunden

Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung auf Basis von 40 Wochenstunden.

Bewerbungen für oben genannte Stellen bitte per Mail an g.gsellmann@gsellmann.com oder telefonisch bei Andreas Gsellmann unter 0664 / 202 99 21

Wir suchen Verstärkung für unser Team
Außendienstmitarbeiter für 38,5 Wochenstunden
Entlohnung 1586 Euro brutto pro Monat (+ Diäten), Überzahlung je nach Qualifikation

Anforderungen:

Erfahrung im Bereich Land- Forst- und Kommunaltechnik
Führerschein B, C, E, F
Kaufmännische Grundlagen
Englischkenntnisse von Vorteil
Selbstständiges Arbeiten
teamfähig, organisiert, verlässlich, freundlich
Kenntnisse Word, Excel, Outlook

Aufgaben:

Verkauf von Neutraktoren und Neumaschinen im Landtechnik- und Kommunalbereich im Außen- und Innendienst
Kundenbetreuung
Vorführung und Einführung von Neumaschinen

Wir bieten an:

Familiärer Betrieb mit persönlichem Umgang, Dienstauto, Firmenhandy, iPad

Bewerbungen bitte unter 03151 / 2271 – 71 oder bueror@kfz-huetter.at

Landmaschinen Hütter, 8342 Gnas 25



Wir bieten folgende Lehrstellen (auch Lehre mit Matura ist möglich) ab Sommer 2018

1 Lehrling für Bürokauffrau/mann mit Kundenbetreuung (520,20 Euro brutto / Monat im ersten LJ)

1 Lehrling für Technische/r Zeichner(in) mit Kundenbetreuung (520,20 Euro brutto / Monat im ersten LJ)

Voraussetzungen:

abgeschlossene Pflichtschulausbildung mit guten Noten
offene und freundliche Art, sowie gepflegtes Auftreten
Sinn für genaues Arbeiten
verlässlich und verantwortungsvoll

Wir bieten Dir:

einen abwechslungsreichen Lehrplan sowie Mitarbeit bei interessanten Projekten
Begleitung während der gesamten Ausbildung durch unser qualifiziertes und hilfsbereites Team
interne Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Bewerbungen inkl. Lebenslauf und Foto bitte an:
Firma Erich Trummer, Steinmetzmeister e.U.
Burgfried 205, 8342 Gnas
Tel.: 03151 / 51 980
Mail: agnes.trummer@naturstein-trummer.at



Wir suchen einen **Lagerarbeiter (m/w)** aus dem Raum Gnas. Infos erhalten Sie im Lagerhaus Grabersdorf.
Tel.: 03151 / 8255



JUFA Hotel Leibnitz, Tieschen & Gnas sucht **Haustechniker/in**

Ihr Aufgabenbereich:

Anfallende Kleinreparaturen an Ausstattung und Gebäude
Ausbesserungs- und Malerarbeiten
Elektroarbeiten soweit möglich
Hilfe bei der Pflege der Außenanlage
Wartung der Lüftungs-, Heizungs- und Sanitäranlagen
Führung des Brandschutzbuches

Anforderungsprofil:

Abgeschlossene handwerkliche Ausbildung
Sehr gute Deutschkenntnisse und Führerschein B
Selbstständige, saubere und genaue Arbeitsweise
Technisches Verständnis (Allrounder in handwerklichen Belangen)
Zeitliche Flexibilität (Wochenenddienste)

Wir bieten:

Geregelte Arbeitszeiten, elektronische Zeiterfassung
Sicheren und abwechslungsreichen Langzeitarbeitsplatz in einem wachsenden Unternehmen
JUFA Mitarbeiter/innen – Akademie
Urlaubsvorteile in den JUFA Hotels
Kostenlose Verpflegung während der Dienstzeiten
Prämien für gute Leistungen und Dienstauto

Vollzeitstelle ab sofort!

Gehalt ab € 2.100,- brutto / Monat, auf Basis Vollzeit 40 Wochenstunden, 14x jährlich. Überzahlung je nach Ihren Erfahrungen und Qualifikationen möglich.

Kontakt: Tel: +43 (0)5 / 7083-800, E-Mail: booking@jufa.eu
Idlhofgasse 74, 8020 Graz, Österreich



Die Glanzlichter der Region - Herzliche Gratulation!



Erich Trummer, Steinmetzmeister aus Gnas, und sein Team gratulieren ihrem Mitarbeiter, **Daniel Kaufmann**, von Herzen zur bestandenen Lehrabschlussprüfung im Beruf „Steinmetz“.

Zum 8. Mal gingen die steirischen Lehrlingswettbewerbe unter der spartenübergreifenden Dachmarke „StyrianSkills“ über die Bühne.

Rund 43 beste Lehrlinge aus den Berufen des Gewerbes und Handwerks, der Industrie, des Tourismus und der Freizeitwirtschaft, sowie des Handels standen am 02. Juli 2018 im Europasaal der WKO Steiermark auf der Bühne und wurden im Rahmen einer feierlichen Abschlussgala für ihre Leistungen bei den StyrianSkills-Wettbewerben ausgezeichnet.

Innungsmeister KoR Alois Feuchter, Gerhard Kaufmann, WKO Steiermark Präsident Josef Herk und Wirtschaftslandesrätin Barbara Eibinger-Miedl überreichten die begehrte gläserne Trophäe für die Lehrberufe Maler & Beschichtungstechniker und Tapezierer & Dekorateur. **Lisa Ritz** vom **Lehrbetrieb Anna-Maria Pucher**, Kohlberg, zählte zu den **Siegern im Lehrberuf Maler**.

Die Landesinnung, sowie Ortsbürgermeister Johann Marbler aus Kohlberg und Ortsbürgermeister Franz Kazianschütz gratulierten Lisa sehr herzlich zu diesem Erfolg!



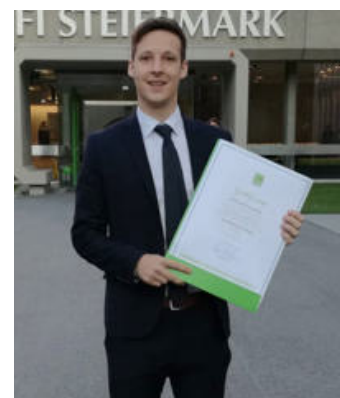
Christina Feldgitscher aus Grabersdorf hat die Bilanzbuchhalterprüfung am Wirtschaftsförderungsinstitut Graz mit **ausgezeichnetem Erfolg** absolviert.



Stefanie Schwarzl aus Raining hat den berufsbegleitenden Masterstudiengang „Management im Gesundheitswesen“ an der FH Burgenland absolviert.



DI (FH) Stefan Pock hat den Diplomstudiengang Bauingenieurwesen an der HTWK Leipzig - Vertiefung: Konstruktiver Ingenieurbau absolviert.



Philipp Lampel aus Obergnas hat nach 4 Semestern die Abschlussprüfung zum Werkmeister für Maschinenbau und Betriebstechnik mit **ausgezeichnetem Erfolg** abgelegt.



Alexander Di Battista aus Poppendorf hat die zweijährige Ausbildung zum Fachsozialbetreuer mit den Ausbildungsschwerpunkten Alten- und Behindertenarbeit mit gutem Erfolg und die Pflegeassistent erfolgreich absolviert.

Damit ein Talent wirksam werde, braucht es außer anderem noch ein kostbares Ding, was man nicht lernen und nicht in sich groß ziehen kann: die Freude des Herzens.

Gustav Freytag



BORG Feldbach

Wir gratulieren **Karin Obendrauf** aus Burgfried und **Mario Klein** aus Trössing sehr herzlich zum erfolgreichen Abschluss am BORG Feldbach. Karin Obendrauf konnte mit **Auszeichnung** abschließen.



HLW Feldbach

Wir gratulieren allen sehr herzlich zum erfolgreichen Abschluss an der HLW Feldbach. **Theresia Klampfer** hat mit **gutem Erfolg** abgeschlossen. Foto von links: Ing. Alois Sommer, Anna Maria Sommer, Laura Eder-Halbedl, Pfundner Nicole, Theresia Klampfer



Mario Wiedner aus Burgfried hat die Berufsreifeprüfung der Bundeshandelsakademie Graz im Fachbereich „Betriebswirtschaft und Rechnungswesen“ in einem Jahr erfolgreich bestanden. Deine Familie wünscht dir weiterhin alles Gute und vor allem viel Freude für das Studium!



Jürgen Scheucher aus Pernreith hat die Reife- und Diplomprüfung für Informatik an der HTL Kaindorf an der Sulm mit **gutem Erfolg** bestanden. Wir wünschen dir für deine neue Arbeit und deinen weiteren Lebensweg viel Erfolg und alles Gute. Wir sind stolz auf dich! Deine Familie



Wir gratulieren allen sehr herzlich und wünschen weiterhin viel Glück und Erfolg!

Hannah Kohlmaier aus Wörth hat die HIB-Liebenau mit **ausgezeichnetem Erfolg** abgeschlossen.



Prix Styria

Beim steiermarkweiten Wettbewerb Prix Styria waren Maturanten/innen aller Schultypen aufgerufen, ihre Diplomarbeiten einzureichen.

Anna Maria Sommer aus Lichtenberg und Isabella Fruhwirth aus Jagerberg (Maturantinnen der HLW Feldbach) konnten mit ihrer Arbeit den 3. Platz erreichen.

PS: Liebe Leserinnen und Leser! Wir laden Sie wiederum ein, beim Gemeindeamt der Marktgemeinde Gnas Meldung zu machen bzw. uns mitzuteilen, wenn Sie oder jemanden aus Ihrer Familie oder Ihrem Freundeskreis, eine Berufs- oder Lehrausbildung erfolgreich abgeschlossen hat. Auch andere private oder berufliche Ereignisse oder Auszeichnungen drucken wir gerne ab. Das kann eine schöne Überraschung für Ihren Angehörigen werden! Wir sind jedoch darauf angewiesen, dass SIE uns Meldung machen, dass SIE ein Foto bringen oder mailen! Herzlichen Dank im Voraus!



Liebe Gnaserinnen
und Gnaser!

Seit März heurigen Jahres besteht unsere Tourismusregion ja aus den Gemeinden Bad Gleichenberg, Gnas, Kapfenstein, St. Peter am Ottersbach und Straden. Jeder dieser Orte bietet dem Gast besondere Erlebnisse am Puls der Natur. Zahlreiche Wanderwege führen über sanfte Hügel und herr-

liche Aussichtspunkte, durch prächtige Mischwälder und üppige Wein- und Obstgärten und laden zum lustvollen Wandern ein. Besonderer Beliebtheit erfreuen sich dabei die Themenwanderwege wie Herzspurwanderung, Walderlebnispfad auf den Gleichenberger Kogel, Kaskögerl oder auch der Geotrail. Das Radwegenetz der Region zeigt sich ebenfalls sehr abwechslungsreich: Die beiden Wege R 45 und R 32 verbinden die Langstrecken des Raabtal- und Murradweges. Dazu gibt es Genussradwege wie die Kraftquellentour, Tatschkerlandtour oder die Wein- und Wassertour.

Der R 12 bindet die Region über den Eurovelo 9 ans internationale Radwegenetz an. Abrunden lässt sich diese ganzheitliche Erholung von Körper und Geist am besten

in der „Therme der Ruhe“ von Bad Gleichenberg. Mehr dazu unter: <https://www.bad-gleichenberg.at/region/>

Neue Wander- und Radkarten für das erweiterte Verbandsgebiet werden aktuell vom Tourismusbüro aufbereitet und werden demnächst für noch mehr Bewegungsvergnügen in unserer Region sorgen. Daneben arbeiten wir im Büro unter anderem mit Hochdruck an dem neuen Leitbild der Tourismusregion, am neuen Imagemagazin, am neuen Gastgeberverzeichnis 2019 und haben Ende August mit dem „Regionsbummler“ ein neues Veranstaltungsmagazin für die gesamte Tourismusregion herausgebracht das nunmehr alle zwei Monate erscheinen soll. Wir haben dieses Magazin an alle knapp 8.000 Haushalte der Tourismusregion

geschickt und an Beherberger, Ausflugsziele, Gemeinden, Gastronomen und Stammgäste weitergeleitet.

Unsere Tourismusregion Bad Gleichenberg steht für Ruhe, Erholung und kulinarische Freuden im Einklang mit einer gepflegten, sanft hügeligen Kulturlandschaft. Gerade im Herbst lässt sich das besonders schön erleben, wenn sich die Wälder einfärben und nach der sommerlichen Hitze die angenehmen Temperaturen dazu einladen, sich in der freien Natur zu bewegen und den landschaftlichen Schönheiten unserer Region voll hinzugeben. Genießen Sie das nunmehr noch reichhaltigere Angebot in unserer gewachsenen Tourismusregion.

Einen schönen und farbenfrohen Herbst wünschen Ihnen **Thomas Gußmagg** und das Team des Tourismusbüros!

REGIONAL
EINKAUFEN
IN GNAS.



ROTH
CENTER

vormals MEZ Gnas



Anzeige

Energetikerin Renate Plaschg

Ich begleite ratsuchende Menschen energetisch und spirituell dabei, wieder in ihre Mitte zu kommen. Körperlich, geistig und seelisch.

Zur Ruhe kommen, Kraft tanken und wieder Klarheit in drängenden Fragen und Themen finden.



HEILUNG BEGINNT IM INNEREN

Energiebehandlung durch
Handauflegen

Nummerologische Beratung

Geführte Entspannungsmeditationen

Räuchern, Pendeln uvm.

Renate Plaschg, 8342 Gnas 119
0650/ 56 30 780

www.energetik-plaschg.at

Anzeige

Ins Arbeitsleben schnuppern

Auch in diesem Sommer waren in der Marktgemeinde Gnas insgesamt 24 Feriapraktikantinnen und -praktikanten in unterschiedlichen Bereichen – Freibad, Amtshaus, Kindergarten und Bauhof/Sportanlage und bei der Sommerbetreuung der Volksschul- und Kindergartenkinder im JUFA – be-

schäftigt und konnten erste Einblicke ins Berufsleben machen bzw. erleben, welche Arbeiten im öffentlichen Bereich liegen und zu erledigen sind.

Frau LR Ursula Lackner besuchte unsere Sommerbetreuung und machte sich ein Bild über die Angebote

und Beschäftigungsmöglichkeiten für und mit den Kindern und brachte für alle eine kleine „Abkühlung“ in Form von Eis mit.

Als kleine Anerkennung wurden alle Praktikantinnen und Praktikanten zu einem gemeinsamen Abend ins Gnaser Freibad eingeladen.

Leider konnten nicht alle daran teilnehmen und sind daher nicht auf dem Gruppenfoto.

Nochmals bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen „Ferialis“ viel Erfolg, sowohl im schulischen, als auch im beruflichen Bereich.



Junioraktion Gnas

Unter dem Motto „MACH MIT“ haben 6 Kinder und Jugendliche 9 Schwimmabzeichen für Wasserratte, Jugend Schwimmabzeichen in Bronze, Silber und Gold abgelegt.

Die Übergabe der Abzeichen, die von der Marktgemeinde Gnas kostenlos zur Verfügung gestellt wurden, erfolgte durch Herrn Bürgermeister Gerhard Meixner und dem Team der SWR Feldbach unter Ausbildungsleiter Karl Berger.

**Überwundene Schwierigkeiten
beglücken mehr als leichte Siege.**

Erich Limpach



ROTH
Ihr Fachmarkt



**HOLEN SIE SICH JETZT IHRE
ROTH.EXCLUSIV.CARD
UND 3 % SOFORT-RABATT AUF JEDEN EINKAUF**



Die Bäuerinnen.

natürlich · gemeinsam · lebendig

Unser Herbst- bzw. Winterprogramm 2018/2019

07. November 2018

Bewegung mit Smovey-Ringe - Schnupperkurs,
Clubhaus Grabersdorf, 18.30 Uhr
Kursbeitrag: 10 Euro
Ansprechperson: Ingrid Fitsche 0664 / 220 61 34

14. November 2018

Naturmedizinische Behandlung von Erkältungskrankheiten
mit Dr. Monika Miesmer, Kulturzentrum Baumgarten,
19.00 Uhr
Kursbeitrag: 10 Euro
Ansprechperson: Elfriede Hirschmann 03151 / 2478

18. Jänner 2019

Schnitzelvariationen mit Seminarbäuerin Inge Zeiler,
Gemeindehaus Poppendorf, 18.00 Uhr
Kursbeitrag: 18 Euro plus Lebensmittelkosten
Anmeldung bei Roswitha Niederl 0664 / 522 63 93
Bei Waltraud Hütter 0664 / 951 87 33
Bei Gerlinde Rauch 0664 / 737 09 976

25. Jänner 2019

Kochen mit Aronia mit SMB Elisabeth Rauch, Clubhaus
Grabersdorf, 18.30 Uhr
Kursbeitrag: 18 Euro plus Lebensmittelkosten
Anmeldung bei Ingrid Fitsche, 0664 / 220 61 34

Bäuerinnen laden ein:

**Herzliche Einladung zum Ausflug
in das österreichische Freilichtmuseum Stübing**

„Tannengraß & Lebzeltstern“

Advent auf den Spuren unserer Vorfahren – Adventstim-
mung wie anno dazumal

Wann: **1. Dezember 2018**
Abfahrt: 9 Uhr beim Schulbusparkplatz Gnas
Rückkehr: ca. 19 Uhr
Eintrittskarte: 18,10 Euro pro Person
Buskosten: 10 Euro pro Person

Anmeldung: Ab sofort bei den Ortsbäuerinnen oder
der Gemeindebäuerin Elisabeth Triebel,
0664 / 737 98 091

Anmeldeschluss:
31. Oktober 2018



Eine Exkursion führte die Bäuerinnen nach Frutten-
Gießelsdorf zur Firma MaiKa (Maitz Kaffee)

**Gott gebe mir die Gelassenheit,
Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern
kann; den Mut Dinge zu ändern,
die ich ändern kann
und die Weisheit, das eine
von dem anderen zu unterscheiden!**

Reinhold Niebuhr (1892-1971)

**FAHRSCULE
THERMENLAND**

Bairisch Köldorf 260
8344 Bad Gleichenberg
+43 3159 24094
info@fahrschule-thermenland.at
www.fahrschule-thermenland.at

... DIE Fahrschule in deiner Nähe

Unsere
Kurstermine:

24.9. – 8.10.
8.10. – 22.10.
5.11. – 22.11.
19.11. – 03.12.

**Mopedkurse
samstags**

15.09.
20.10.
17.11.
15.12.

**Weihnachtskurs
AUCH in Feldbach
22.12. – 07.01.2019**



Berufskraftfahrerweiterbildung

C95 / D95

12. – 16. November

Aug-Radisch

Wir gratulieren

Und wieder gab es einen Stockerl Platz!
Wir freuen uns mit Sunny und Bernhard - ein einzigartiges gut eingespieltes Team.
Sunny wurde Österreichischer Vizestaatsmeister im „Breitensport 2018 der Klasse 50 Plus“.

Wir gratulieren herzlichst und sind stolz auf Euch!!

**Das Bestreben, Träume zu
verwirklichen, verträgt sich nur sehr
schwer mit Inkonsequenz.**
Oliver Mally



Eine Fahrt ins Blaue:

Eine Fahrt ins Blaue wird für die Bewohner von Aug-Radisch organisiert und zwar am **20. Oktober 2018**.
Abfahrt um 13.00 Uhr vor dem Gemeindehaus Aug-Radisch.

Anmeldungen bei Christine Harb unter 0664 / 390 41 46 oder bei Ortsbgm. Franz Kaufmann unter 0664 / 153 33 17.

Baumgarten bei Gnas

45 Jahre Buschenschank Hirschmann in Wörth

Der Buschenschank „Zur Ingrid“ ist ein Inbegriff in der gesamten Region. Vor kurzem feierte der Buschenschank Hirschmann mit zahlreichen Gästen das 45-jährige Bestehen. Den Grundstein für den beliebten regionalen Treffpunkt legten einst Elfriede und Adolf Hirschmann. Vor 20 Jahren übernahm dann Tochter Ingrid Hirschmann den Betrieb. Musikalisch umrahmt wurde die Feier mit „Echt Stark“ und Luigi Neuwirth. Zu den Ehrengästen der Jubiläumsfeier zählte Vizebürgermeisterin Elisabeth Triebel, die die Glückwünsche der Marktgemeinde Gnas überbrachte.



Ausflug nach Tirol



Im Juli gab es mit 50 Personen einen „coolen“ Ausflug bei herrlichem Wetter. Es ging in das Prominentenviertel Alpbach in Tirol. Ein „Danke“ allen Mitreisenden. Es war ein schönes „MITEINANDER“. Ich möchte auch im Namen aller der Firma Martoni danken, die das 50. Mal mit uns unterwegs war und uns immer gut nach Hause gebracht hat. Allen Sponsoren sowie den sechs Sängern ein herzliches „Vergelt's Gott!“

Elfriede Hirschmann

80 Jahrfeier der Anna-Suppan-Gedächtniskapelle in Wörth

Am 08. Juli heurigen Jahres wurde anlässlich 80 Jahre Anna-Suppan-Gedächtniskapelle ein Festgottesdienst mit Pfarrer Mag. Karl Gölles in der Kapelle in Wörth gefeiert.

Die feierliche Einweihung der Kapelle, die anlässlich des Heldenmädchens Anna Suppan erbaut wurde, war am 26.



Juni 1938. Nur durch die Hilfe vieler Freiwilliger und der vielen Spenden war die Erbauung möglich. Am 17. Juli 1938 war die Priesterweihe von Pfarrer Franz Wohlgemuth, dem eigentlichen Gründer der Anna-Suppan-Kapelle. Beim Einzug des Primizianten waren damals ca. 2000 Personen anwesend. Anlässlich dieser Gedenkfeier wurden die Fenster und Balken, insbesondere die der Turmbalken, saniert und neu gestrichen. Auch der Eingangsbereich wurde frisch renoviert.

Ein besonderes „Vergelt's Gott“ gilt Waltraud Eder, die nahezu in Alleinarbeit sämtliche Fenster und Balken gestrichen bzw. renoviert hat. Auch ein herzliches „Vergelt's



Gott“ an Josef Niederl, für die Erneuerung des Eingangsbereiches.

Ein großes „Danke“ gilt auch all den freiwilligen Helfern, die dazu beigetragen haben, diese schöne Feier zu

organisieren. Ein ausdrücklicher „Dank“ gilt auch Maria Knittelfelder für die Pflege und die stete Fürsorge der Anna-Suppan-Gedächtniskapelle.

„Vergelt's Gott!“

Wanderung

Im Juni gab es ein lustiges Wandern vom Obstbau Haas zum Winzerhaus nach Ebersdorf, wo uns Ing. Josef Niederl freundlich empfing und uns über die Entstehung des Winzerhauses informierte.



Gartenstammtisch

Ausflug zum Klimaschutzgarten Misselsdorf

Branddienstleistungsprüfung in Baumgarten abgehalten



Kürzlich stellten sich 17 Mann der Feuerwehr Baumgarten der Branddienstleistungsprüfung. Zwei Gruppen absolvierten die Prüfung in der Stufe 1 (Bronze) und weitere zwei Gruppen in der Stufe 2 (Silber).

Neben einer theoretischen Aufgabe und einem Wissenstest im Bereich der Gerätekunde galt es, einen Löschangriff in einem gewissen Zeitfenster erfolgreich zu absolvieren.

Alle vier Gruppen bestanden die Prüfung mit Bravour. Nach Ende der Prüfung wurden 5 Leistungsabzeichen in Bronze und 12 in Silber übergeben. Zur erfolgreich bestandenen Prüfung gratulierten der Gnaser Bürgermeister Gerhard Meixner und ABI a.D. Walter Schleich.

Dabei fiel viel Lob für die Florianis ab. In Baumgarten wird die generationsübergreifende Kameradschaft gelebt.

Where Swallows Fly Backwards Festival 2018

Am 25. August 2018 fand sich trotz Regenwetter erneut eine Vielzahl an BesucherInnen in der Scheune der Familie Wohlgemuth in Wörth bei Gnas ein, um den internationalen musikalischen Darbietungen des diesjährigen WHERE SWALLOWS FLY BACKWARDS Festivals zu fröhnen: Von ruhigen Songwriter-

Klängen bis hin zu Free-Jazz-Soli wurde ein vielseitiges Programm geboten.

Die Gastgeber-Formation FRAGMENTS OF AN EMPIRE eröffnete mit einem Wechselspiel aus zeitgenössischem Instrumental-Rock und freier Improvisation, gefolgt von den SHORELINE MINERS, die mittels

Songwriting die klassische Schönheit ruhiger Harmonien wirken lassen. Die aus Schweden stammende Künstlerin FÄGELLE ließ das Publikum sodann in die Tiefen ihrer Klangwelt eintauchen und zog die HörerInnen damit in ihren musikalischen Bann. Den Abschluss der Live-Konzerte bildete das in Berlin stationierte Jazz-Trio GORILLA MASK. Angesiedelt zwischen Hard-Bop und Free-Jazz wurde der Stil der Band durch ein erfrischend jugendlich wirkendes, von Rockmusik geprägtes Bassspiel getragen, das einen euphorisierenden Eindruck auf das Publikum machte. Das darauf folgende DJ-Set lud die BesucherInnen dann noch auf die Tanzfläche.

Die positive Stimmung auf und vor der Bühne war von eben jenem menschlichen Leitsatz geprägt, der dem diesjährigen Festival zugrunde lag: Offenheit. Bewusst findet diese in der Organisation des Vereines OFFBEAT RANCH ihren Niederschlag. Durch das Konzept der Freiwilligkeit und des Vertrauens (am Fest wird u.a. kein Eintritt verlangt und für Getränke und Verpflegung

wird alleine um eine freiwillige Spende gebeten) soll ein Gegengewicht zur gelebten Politik rechtspopulistischer, nationalistischer und fremdenfeindlicher Tendenzen als Option vorgelebt werden. Dagegen arbeiten hier unterschiedliche Charaktere an einem gemeinsamen Projekt: Die vielen helfenden Hände von Freunden, Bekannten und den verständnisvollen Nachbarn, aber allen voran Elfi und Toni Wohlgemuth sowie Silvia und Kristine Fessl-Wohlgemuth, wirkten mit unermüdlichem Engagement und formten gemeinsam mit den VeranstalterInnen das positive Ergebnis des Festes mit.

Sowohl KünstlerInnen als auch BesucherInnen und OrganisatorInnen erschufen in diesem Kontext einen von Vielseitigkeit und Zusammenhalt geprägten Mikrokosmos, der in dieser Ausprägung sowohl musikalisch als auch atmosphärisch einzigartig ist und ein wundervolles, stimmiges Fest geprägt hat.

*Klaus Wohlgemuth und
Julia Kaufmann / Verein
OFFBEAT RANCH*



Foto: Adreas Kral



Foto: Adreas Kral

24h-Selbstbedienungsladen Knittelfelder
Wörth 9
8342 Gnas

PS: am **Sa, 06. Oktober 2018** ab 14:00 Uhr wird es eine Eröffnungsfeier geben, wo es gratis Kostproben unserer Produkte gibt! Schaut's vorbei...

Maibaumumschneiden
Sonntag, den 30. September 2018, um 16.00 Uhr

SUPPEN
TAG



Einladung zum
SUPPENTAG

Sonntag, den 11. November 2018
in der Kulturhalle Baumgarten
10.30 Uhr Hl. Messe
in der Anna-Suppan-Kapelle

Danach laden wir in die Kulturhalle zum gemeinsamen Suppenessen!
Genießen Sie unser vielfältiges Suppenangebot!

Der Reinerlös kommt den sehbehinderten Personen, Kerstin, Elisabeth und Lukas, zugute!

Gnas

Gemeindeausflug

Das Gasteinertal, international wohl eines der berühmtesten Täler unseres Landes, war heuer am 31. August und 1. September das Ziel des Gemeindeausfluges.

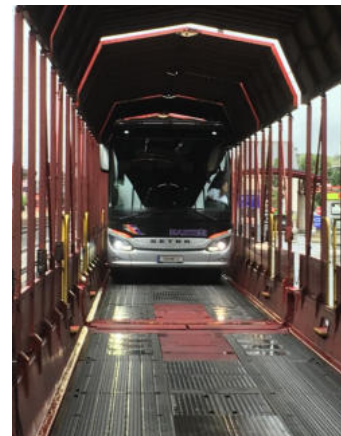
Durch den Straßentunnel bei Lend führen wir von Norden in das Tal, wo aufgereiht auf 30 km das beschauliche Dorf Gastein, das mondäne Bad Hofgastein und das morbideromantische Bad Gastein liegen. Von Bad Gastein erfolgte per Gondelbahn die Auffahrt auf den Stubnerkogel (über 2000 m). Von der Bergstation wurde eine

kurze Wanderung zur Aussichtsplattform und über die Hängebrücke (siehe Foto), wo jeder seine Höhenangst testen konnte, zum Glocknerblick unternommen. Nach einem Besuch des Bad Gasteiner Heilstollens (ehem. Bergwerk) fuhr die Reisegruppe zum Hotel nach Bad Hofgastein.

Am zweiten Tag stand am Vormittag eine Führung durch Bad Gastein (Wasserfall) und des Keutschachertales auf dem Programm. Mit der Autoschleuse von Pöckstein nach Mallnitz haben wir das Tal Richtung

Süden verlassen. Anschließend erfolgte mit der Auffahrt mittels „Traktorzug“ (2 mittlere Waggonen) zum Gasthof Himmelbauer (über 1200 m Seehöhe) der wohl spannendste Teil des Ausfluges. Das dort angebotene Mittagessen hat die Reiseteilnehmer für die ausgestandene Angst voll entschädigt. Nach der Heimfahrt über Kärnten wurde die Reise auf Einladung der Marktgemeinde Gnas gemütlich beim Heurigen Paul in Ludersdorf abgeschlossen.

Das trotz katastrophaler Vorhersagen doch ziemlich akzeptable Wetter, das gute Hotel und der lustige Abend in Bad Hofgastein, die beiden engagierten örtlichen Reiseführer, der Transport



mit der Autoschleuse (siehe Foto) und die spektakuläre Auf- und Abfahrt zum GH Himmelbauer, sowie die Fahrt mit dem komfortablen Martoni-Bus und die Informationen durch die hauseigene Reiseleitung haben bei den Reiseteilnehmern einen bleibenden Eindruck hinterlassen.



Oberburgfrieder Wandertag

Was letztes Jahr mit einer Geburtstags-Überraschung für Edeltraud Puntigam zum 50-er begann, wurde heuer zur Freude aller Beteiligten fortgeführt. Das Schönste, das man heutzutage schenken kann, ist wohl Zeit, und wir Nachbarn beschlossen einen Oberburgfrieder Wandertag mit vielen Labestationen zu

organisieren. Heuer waren sich alle einig, dass dieser Wandertag zu einem fixen Bestandteil unserer Nachbarschaft wird. Traditionell starteten wir bei Familie Puntigam, wo wir uns gut gestärkt auf den Weg machten. Mit einer zusätzlichen Labestation bei Familie Fredi und Monika Obendrauf konnten

wir die lange Durststrecke auf unserem Weg deutlich verkürzen. Die Familien Griesbacher, Scheucher und Niederl verwöhnten die Wanderschaft mit hausgemachten Spezialitäten.

Eine der wichtigsten Stationen war das Nachbarschaftsbankerl bei Familie Haas, wo wir Vizebürgermeisterin Eli-

sabeth Triebel begrüßen durften. Bei ihr möchten wir uns herzlich bedanken für zwei nagelneue von der Gemeinde zur Verfügung gestellte Bankerl! Mit einer guten Jause ließen wir den Tag ausklingen und freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Andrea Haas



19. Burgfrieder Wanderausflug in das „Apfelloand“



Es ist so nah und doch so fern. Einige kannten das Apfelloand nur vom Hörensagen und waren noch nie dort. Das Wetter war herrlich. Die Stimmung bestens.

Nach dem Mittagessen beim Ackerwirt am Kulm gingen wir ins Keltenmuseum, das sehr interessant war. Der Abschluss beim gemütlichen Beisammensein fand beim Buschenschank Lindner in Aug-Radisch statt. Danke!

Theresia Perner



Dirigierwerkstatt

Im Rahmen der Sing- und Dirigierwerkstatt Feldbach absolvierten 4 Gnaser Lehrer/innen, Mag. Matthias Stangl, VL Maria Puntigam, RL Augustine Robisch und Mag. Andreas Tropper einen Grundkurs in Dirigieren.

Die Ausbildung fand jeden Dienstag über die Dauer von vier Semestern in Feldbach statt. Landeschorleiter Ernst Wadam und Esther Motavasseli schafften es immer wieder aufs Neue, alle Teilnehmer (15) für die Chorarbeit zu begeistern und zu motivieren. Am 2. Juli 2018 durften die Teilnehmer im Rahmen einer würdevollen Feier und im Beisein der Gnaser Vizebürgermeisterin Elisabeth Triebel ihr Zertifikat vom Feldbacher Bürgermeister Josef Ober und dem Obmann des Steir. Chorverbandes Alfred Hudin entgegennehmen.

Ein herzliches Danke gilt dem Vulkanland und der Marktgemeinde, die die Kosten für diese Ausbildung übernommen haben.



Vereinsturnier USV Obergnas

Am 15. August wurden die Clubmeister 2018 beim traditionellen Vereinsturnier ermittelt. Insgesamt 12 (geloste) Doppelpaarungen - darunter auch sechs Mix-Paare - stellten ihr Können bei strahlendem Wetter nicht nur auf dem Tennisplatz unter Beweis, sondern zeigten auch ihr Geschick mit Boccia-Kugeln. Aus diesen beiden Disziplinen ging die routinierte Doppelpaarung Franz Rauch und Karl (Charly) Lindner als knappe Sieger hervor.

Auf Einladung unsers ÖR Blasius Gsöls sen. - (in Vorschau seines bevorstehendem runden Geburtstages) - wurden am Abend alle Teilnehmer und Fans mit Grillspezialitäten vom Team „Andrea/Rudi/Gert“ sowie Getränken aller Art versorgt - vielen Dank dafür (weitere Aktivitäten folgen im Spätherbst...), sowie der Wanderpokal für den Vereinstitel 2018 an die Siegerpaarung übergeben.



Aktivitäten des USV Fischa

Der USV Fischa veranstaltete im Juni das traditionelle **Sieben – Meter – Turnier**, an dem 13 Mannschaften aus der Region teilnahmen.

Sieger wurden die Holzaxen (Jugendliche aus der Umgebung) vor den Obergnasern und der Kaffeerunde Gnas. Alle Sportler waren mit Begeisterung dabei und freuen sich schon auf das Turnier im nächsten Jahr.



Im August fand die **22. Vereinsmeisterschaft** statt.

Die Fam. Poglitsch war dabei nicht zu schlagen. Bei den Damen siegte Poglitsch Elisabeth vor Ruckstuhl Gerti und Haas Andrea. Bei den Herren siegte Poglitsch Armin vor Url Marco und Tropper Hermann.



In den Sommerferien fand zum zehnten Mal ein **Kindertenniskurs** statt. Dieser achteilige Kurs wurde von Pitzl Martina von der Go Forward Tennisacademy abgehalten. Vielen Dank an die Marktgemeinde Gnas für die Unterstützung. Danke allen Sponsoren, Teilnehmern und Mitarbeitern des USV Fischa. Ohne sie wäre es nicht möglich, solche Veranstaltungen durchzuführen.

Vereinsmeisterschaften UTC Gnas



Auch heuer fanden in der ersten Schulwoche wieder wie gewohnt die Vereinsmeisterschaften auf den drei Tennisplätzen des UTC Sparkasse Gnas statt.

Von Sonntag bis Samstag wurden täglich spannende Spiele ausgetragen und die Spieler/innen wurden von zahlreichen Vereinsmitgliedern und Freunden angefeuert. Besonders am Finaltag wurde noch um jeden Punkt heiß gekämpft. Nachdem die Clubmeister feststanden, gab es diverse Köstlichkeiten vom Grill und es wurde noch bis in die späten Abendstunden im Clubhaus gefeiert.

Die Clubmeister 2018:

Herren Einzel:	Markus Fink
Herren-Doppel:	Markus Rauch / Werner Krobath
Damen-Doppel:	Gusti Robisch / Gertrud Fink
Mixed-Doppel:	Gertrud Fink / Christian Pelzmann

Fetzenmarkt mit Oldtimertreffen des ESV UNION Fische

Wie gewohnt am ersten Wochenende im September, veranstaltete der ESV UNION Fische seinen traditionellen „Fetzenmarkt“, verbunden mit einem Oldtimertreffen.

Die Vereinsmitglieder des ESV haben sich wie alljährlich bereit erklärt, im Zuge dieser Veranstaltung eine Sperrmüllabfuhr und Altwarensammlung für alle Haushalte in Fische, Höf, Pernreith und Perlsdorf durchzuführen.

Die Menge an Altwaren

und Sperrmüll war wie immer beträchtlich, und so war es ein hartes Stück Arbeit um eine ordnungsgemäße Sammlung, den Verkauf und die Entsorgung der Gegenstände und Waren zu organisieren und zu bewältigen.

Alle Helfer/innen haben kräftig angepackt und die Mühe hat sich auch gelohnt, denn das Kaufinteresse ist nach wie vor sehr groß.

Dank der großen Halle konnten die gesammelten Waren bestens präsentiert werden.

Das **Oldtimertreffen** im Rahmen des Fetzenmarktes fiel auf Grund der Witterung ins Wasser, aber die Oldtimerfreunde kamen zu Mittag trotzdem zum Frühschoppen und wurden mit Produkten aus der Region und mit hausgemachten Mehlspeisen verwöhnt.

An dieser Stelle bedankt sich der ESV Fische bei den zahlreichen Gästen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die für das Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Ein besonderer Dank geht an die Bevölkerung von Fische, Höf, Pernreith und Perlsdorf für die gespendeten Gegenstände, bei den Gemeinden Gnas und Paldau für die Kostenübernahme der Müllentsorgung, sowie bei der Firma POCK-Bau GesmbH, Gnas für die Unterstützung bei der Geländeabgrenzung.

*Für den ESV UNION
Fische:
Gottfried Suppersbacher*



Vereinsausflug des ESV Fische

Der diesjährige Vereinsausflug führte die Mitglieder/innen des ESV Fische am 15. September auf den Masenberg und zur Steirischen Apfelstraße.

Nach der pünktlichen Abfahrt um 06.45 Uhr in Fische mit 30 Teilnehmern ging es bei herrlichem Wetter über Pöllauberg auf den Masenberg. Nach einer Jause im „Masenberger Olmstoll“

hatten alle reichlich Zeit zur freien Verfügung, die zum Wandern und Schwammerlsuchen genutzt wurde.

Anschließend ging es nach Stubenberg am See, wo beim Kirchenwirt ein ausgiebiges und gutes Mittagessen eingenommen wurde.

Gut gestärkt ging es am Nachmittag mit der sogenannten „Traktorgaudi Steiermark“ über den Kelten-

berg Kulm – mit herrlicher Aussicht – zur Steirischen Apfelstraße, wo eine kurze Betriebsbesichtigung beim Obsthof Wilhelm mit Apfel- und Schnapsverkostung und Einkaufsmöglichkeiten auf dem Programm standen.

Wir erfuhren dabei sehr Interessantes über die Apfel- und Schnapsproduktion, sowie über die geheimnisvollen „Apfelmänner“, die unter

größter Geheimhaltung den einzigartigen „Abakus“ destillieren.

Nach schönen Eindrücken führen wir am späten Nachmittag wieder Richtung Heimat zu einem Buschenschank in der Südoststeiermark, wo wir den Tag bei einer guten Jause gemütlich ausklingen ließen.

Gottfried Suppersbacher



Freiwillige Feuerwehr

„aus der Sicht der Feuerwehr Gnas...“



**Zum Thema:
ein neues Rüsthaus
für die Feuerwehr Gnas...**

Jetzt sind wir mittendrin, beim Bau des neuen Rüsthauses für die FF Gnas.

2012 war jenes Jahr, in dem wir begannen, intensiv über ein neues Zuhause für die Florianijünger von Gnas und Raning nachzudenken. Es ist eine lange Zeit – 6 Jahre – aber bei Baubeginn waren wir bestens vorbereitet und wir sind sicher, dass der Bau ein sehr guter wird und für viele Jahrzehnte optimale bauliche Voraussetzungen für eine schlagkräftige Feuerwehr bieten wird. Wir haben nicht nur an die Feuerwehr gedacht, sondern einige Räumlichkeiten werden auch von anderen Personen bzw. Institutionen genutzt

werden können. So z.B. kann das Rote Kreuz auch weiterhin in unserem Schulungssaal Blutspendeaktionen durchführen, oder die Waschbox wird auch zum Reinigen der Gemeindefahrzeuge zur Verfügung stehen. Ja, wir FW-Männer und die



FW-Jugend von Gnas und Raning blicken positiv gestimmt in die Zukunft und hoffen, dass viele junge Damen und Herren sich für den Feuerwehrdienst entscheiden, damit eben die FF Gnas schlagkräftig bleibt. Auf dem Foto sehen Sie, sehr geschätzte Bewohner/innen unseres Löschbereiches, wie unsere Männer beim Bau mit anpacken.

So viel aus der Sicht der Feuerwehr Gnas!

HBI Gottfried KONRAD



Zitat aus der Zeitschrift „Feuerwehr Objektiv“:

Durch die installierten Heimrauchmelder wurden die Bewohner rechtzeitig auf den Brand aufmerksam und konnten dadurch das Gebäude noch unbeschadet verlassen.

Geprüfte Rauchmelder gibt es bei der Feuerwehr Gnas!
Gottfried Konrad unter Tel.: 0664 / 3500 303

Heftiges Unwetter zog über Gnas - vier Personen von umstürzenden Baum verletzt

Die Marktgemeinde Gnas wurde in den Abendstunden des 21. Juli 2018 von der prognostizierten Unwetterfront massiv getroffen. Starke Sturmböen und Starkregen hinterließen massive Schäden an Wohngebäude und Infrastruktur. Über 90 Einsatzkräfte von neun Freiwilligen Feuerwehren standen bis nach Mitternacht im Unwettereinsatz.

Vier Personen wurden in einem Pkw durch einen umstürzenden Baum verletzt.

Auf der L229, Krusdorferstraße, wurde ein Pkw - besetzt mit vier Personen - von einem durch Sturmböen entwurzelten Baum getroffen. Feuerwehrsanitäter der Feuerwehr Gnas versorgten

die verletzten Personen. Nach der weiteren Versorgung durch das Rote Kreuz Gnas und Bad Gleichenberg wurden sie ins Krankenhaus eingeliefert.

Das Schwere Rüstfahrzeug der Stadtfeuerwehr Fehring unterstützt mit der Sicherung der MRAS-Mannschaft (Menschenrettung und Absturzsicherung) bei der provisorischen **Abdichtung beschädigter Wohngebäude** mit Planen.

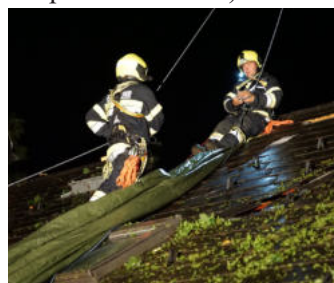


Große Schäden an Infrastruktur und Gebäuden

Teilweise waren die Böen so stark, dass Bäume entwurzelt wurden und auf Gebäude stürzten.

In und um Gnas standen die Freiwilligen Feuerwehren Gnas (Einsatzleitung), Kohlberg, Obergnas, Trautmannsdorf, Poppendorf, Grabersdorf, Krusdorf, Maierdorf und Fehring mit dem SRF im Einsatz.

Eine interne KHD (Katastrophenhilfsdienst)- Einheit



des Bereichsfeuerwehrverbandes Felzbach unterstützt die Gnaser Florianis mit Großpumpen im Freibad Gnas. Auch unsere Nachbarfeuerwehren aus Grabersdorf, Unterauersbach und Perlsdorf standen dabei in Gnas im Einsatz.

Das Freibad wurde von Schlammmassen vermurt und musste zur Gänze entleert werden.

Bildquellen: Feuerwehr/Karner



Die FF Gnas bekommt ein neues Zuhause

In Gnas ist Dienstagmittag (04.09.2018) mit dem Spatenstich die Weißenstellung für den rund 900 Quadratmeter großen Rüsthausneubau der Freiwilligen Feuerwehr Gnas, die unter dem Kommando von HBI Gottfried Konrad und OBI Christian Hanzl steht, gesetzt worden. Dies im Beisein zahlreicher Ehrengäste, an deren Spitze von der Marktgemeinde Gnas, Bürgermeister Gerhard Meixner, Vizebürgermeister Alois Sommer und der zweiten Vizebürgermeisterin Elisabeth Triebel sowie Abschnittskommandant Rudolf Lackner standen. Auch Firmenvertreter, sowie der Bauausschuss der Feuerwehr Gnas ließen sich das Ereignis nicht entgehen.

Einsatzzentrale für die nächsten Generationen

Bis Mitte nächsten Jahres werden die 91 Mitglieder - davon 67 Aktive, neun Jugend und 15 „Senioren“ - der FF Gnas ein neues Zuhause haben. Der Neubau wird aus drei Garagen, einer Waschbox, Lagerraum und einem Katastrophenlager (für die gesamte Gemeinde Gnas) bestehen. Auch Werkstätten für Atemschutz und

Geräteinsandhaltung werden in Zukunft zur Verfügung stehen. Neben Umkleieräumen, Sanitäräumen und einem Schulungs-, bzw. Sitzungssaal entsteht auch ein Jugendraum und ein Kommandoraum. Rund um das Feuerwehrhaus entstehen Parkplätze, ein Vorplatz und Übungsflächen. Für die Atemschutzträger und der Menschenrettungs- und Absturzsicherungsmannschaft (MRAS) der FF Gnas wird ein multifunktionaler Schlauch-, bzw. Übungsturm errichtet.

Krisensicher

Das neue Rüsthaus wird neben einer Photovoltaikanlage mit Energiespeicher auch mit einer Notstromversorgung, Brauchwassernutzung und einem Löschwasserbehälter mit 50.000 Liter - in Bezug auf eine „Black Out“ Vorsorge - ausgestattet sein, um im Krisenfall eine funktionierende Einsatzzentrale zur Verfügung zu haben. Die reinen Baukosten sind mit rund 1,4 Millionen Euro Netto veranschlagt, welche sich auf das Land Steiermark, Landesfeuerwehrverband, Marktgemeinde Gnas und der Freiwilligen Feuerwehr Gnas - mit einem

Beitrag von rund € 300.000, inkl. Eigenleistungen - aufteilt. Die Vorarbeiten für die Außenanlagen, die Baugrundvorbereitungen und Baumeisterarbeiten haben bereits begonnen. Die Firma Swietelsky hat die Rohrleitungen und den Bauplatz bereits vorbereitet. Die Fundamentierung und Rohbauarbeiten - Ausführung durch die Firma Karl Puchleitner Bau - haben ebenso bereits begonnen.

Grußworte

Zu rund 70 Einsätzen im Jahr - vom Unwettereinsatz bis hin zu Verkehrsunfällen und Brandeinsätzen - rücken die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Gnas im Schnitt aus. Über 10.000 freiwillige Feuerwehrstunden werden

im Jahr von den Gnaser Florianis aufgewendet. „Ich bin stolz auf meine Mannschaft, ein zeitgemäßes Rüsthaus ist angesichts der steigenden Anforderungen bereits dringend nötig gewesen. Das neue Rüsthaus wird uns die Erfüllung unserer Aufgaben erleichtern“, so Gottfried Konrad.

Sowohl Bürgermeister Gerhard Meixner als auch Abschnittskommandant Rudolf Lackner betonten in ihren Grußworten den Wert der Feuerwehr, wo ein zeitgemäßes Feuerwehrhaus wesentliche Grundvoraussetzung dafür ist, um die professionelle Hilfeleistung und das Engagement der Freiwilligen auch langfristig sicherzustellen.

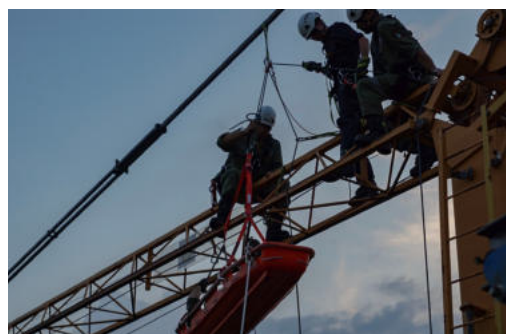


Bildcredit: Feuerwehr/Karaci

Personenrettung von 20 Meter Baukran

Anfang August war die Menschenrettungs und Absturzsicherungsmannschaft der FF Gnas - kurz MRAS - gefordert. Übungsannahme war, dass sich ein Bauarbeiter bei der Be-

hebung eines technischen Defekts bei einem Baukran verletzt und das in 20 Meter Höhe. Eine Herausforderung für die eingesetzten Feuerwehrmänner der FF Gnas!



Die verletzte Person konnte mittels Korbtrage erfolgreich vom Baukran abgeseilt und von den Feuerwehrsanitätern versorgt werden.

Danke an Vizebürgermeister Alois Sommer für die Ermöglichung der Übung und anschließender Verpflegung der Mannschaft!

Bilder: Feuerwehr Gnas/Hanzl

Grundausbildung im Abschnitt Gnas

Am Sonntag, dem 19. August 2018, wurde in Gnas der theoretische und praktische Teil der Grundausbildung des Abschnittes Gnas durchgeführt.

Nach einer intensiven Vorbereitungszeit stellten sich 16

Teilnehmer - darunter drei Frauen - aus dem Abschnitt Gnas der Abschlussprüfung. Die Theorie-Prüfung wurde im Sitzungssaal der FF Gnas abgenommen.

Bei dieser Prüfung wurden die wichtigsten Grundkennt-

nisse und Begriffe, sowie das richtige Verhalten im Einsatz abgeprüft. Beim praktischen Teil der Prüfung - die Teilnehmer wurden in Gruppen aufgeteilt - mussten sie in den verschiedenen Stationen ihr Können unter Beweis stellen.

Im Bereich Branddienst und Technischer Hilfeleistung wurden die Teilnehmer/innen als Team geprüft, sie bestanden mit Bravour. Bei der Schlusskundgebung fanden der Bereichsbeauftragte für Grundausbildung, Ing. Manfred Kaufmann, der

auch die Prüfung abnahm, und der Abschnittsbeauftragte für die Grundausbildung, Anton Frauwallner, nur lobende Worte für die hohen Leistungen, die bei der Abschlussprüfung erzielt wurden. Von insgesamt 800 gestellten Fragen wurden beachtliche 775 richtig beantwortet.

Es war das beste jemals erzielte Ergebnis im Bereich Feldbach!

*Feuerwehr Pressedienst
OLM d.V Christian Karner*



Bildcredit: Feuerwehr Karner

40-jähriges Priesterjubiläum von Mag. Franz Neumüller

30 Feuerwehrmänner aus dem FW-Abschnitt Gnas ließen es sich nicht nehmen, am Sonntag, dem 26. August zu unserem Ehren FW Kurat und Ehrenmitglied der FW Gnas Mag. Franz Neumüller zu fahren und sein 40-jähriges Priesterjubiläum zu feiern.

Zusammen mit FW Kameraden aus seiner Pfarre und vielen Gläubigen – auch aus der Pfarre Gnas – feierten wir einen sehr schönen Gottesdienst und durften eine ansprechende Predigt von ihm hören. Nach der Hl. Messe wurde das Pfarrfest der Pfarre Stainz gefeiert, und die Florianis aus Gnas durften mitfeiern.

Franz Neumüller freute sich sehr über so zahlreichen Besuch aus seiner ehemaligen Pfarre, denn auch viele „Privatper-

sonen“ waren gekommen. So war dieser Sonntag ein wunderschöner Tag für unseren Ehren FW Kurat und die Gläubigen aus und um Gnas! Von der Pfarre Stainz erhielt der Hr. Pfarrer ein lebendiges Geschenk, nämlich ein junges Schaf, welches seine bestehende Schafherde verstärkt. Somit hat er „ein Schäfchen“ mehr in seiner Obhut!



Bildcredit: Feuerwehr Karner



**Für einen guten und edlen Menschen
ist nicht nur die Liebe des Nächsten
eine heilige Pflicht,
sondern auch die Barmherzigkeit
gegen vernunftlose Geschöpfe.**

Isaac Newton



TRANSPORTBETON

POCK BETON

8342 Gnas - Tel. 03151 / 8221-0

... alles für den Bau!



**SONNENSCHUTZ
FENSTER
TÜREN**



Anzeige

KARL HARB
Tel: 0664 / 84 78 421

Burgfried 145
8342 Gnas
k.harb@pockbau.at



www.pockbau.at

Seinerzeit

...weitere rückblickende Anekdoten eines ehemaligen „Gnaser“

Die gemeinsamen Jahre mit meiner Großmutter in Gnas

Wie schon früher einmal erwähnt, mussten wir 1943/44 wegen des befürchteten Einmarschs der Russen in die Obersteiermark (Frojach) flüchten und als wir nach Kriegsende nach Gnas zurückkehren durften, wurde der Großmutter von der Gemeinde mitgeteilt, dass ihre bisherige Wohnung im damaligen Pachlerhaus, anderweitig vergeben sei. Eine vorübergehende, bereits möblierte „Bleibe“ wurde uns im Meixnerhaus zur Verfügung gestellt und später wurde der Großmutter kundgetan, dass in Gnas 67 (damals Armenhaus genannt) ein großes und geräumiges Zimmer für uns drei bereit stehe.

Nachdem die Möbel und das gesamte Inventar vom Pach-

Eine ältere alleinstehende Frau - sie wohnte ebenfalls im Parterre - ließ uns deutlich spüren, dass wir nicht willkommen sind. Vor dem Haus, zur Straße hin, hatte sie einen großen Gemüsegarten angelegt. Die reichlichen Gartenprodukte brachte sie immer weg, obwohl sie ja wissen konnte, dass meine Großmutter ihr gerne etwas abgekauft hätte. Wir hatten ja eine sehr einfache Menügestaltung. Am morgen meist eine saure Suppe mit Brot oder mit „Sterz“, ab und zu wurde die Suppe mit etwas Grammeln geschmacklich verfeinert. Zum Mittagessen oftmals Erdäpfelgulasch mit Röhrsalat, abends meist Milchbrei oder die Reste vom Mittagessen. Ausnahmen waren die Sonn- und Feiertage, da gab es nämlich des öfteren Frankfurter oder Krainer. Highlights gab es meist im Herbst, wenn Tan-



Betrag nicht zurückzahlen, dafür aber ihre Begräbniskosten einst übernehmen, was er einige Jahre später auch tat. Allerdings waren diese Bestattungskosten dann um einiges höher, da der Leichnam von Großmutter nach Gnas überführt werden musste.

In den Jahren 1946/47 entdeckte meine Großmutter hinter der rechtseitigen Friedhofanlage, hinter den großen Grabsteinen (gegen Norden zu) einen ca. 25 bis 30 Meter langen und etwa 2 Meter breiten, brachliegenden Feldstreifen, der von Unkraut und Sträuchern überwuchert war. Sie nahm mit Pfarrer Johann Wagner Kontakt auf, er kannte sie ja gut von ihren eifrigen Kirchenbesuchen. Großmutter legte ihm ihre Absicht dar, diesen brachliegenden Feldstreifen in einen fruchtbaren Boden umzuwandeln. Er fand die Idee gut und war nach Rücksprache mit dem

Pfarrerrat, mit Großmutter Vorhaben einverstanden. Einzige Bedingung war, dass wir das Gießwasser nicht aus dem Friedhofbrunnen beziehen, sondern aus dem damals außerhalb des Friedhofs liegenden kleinen Teich holen.

Gerne berichte ich in einer weiteren Ausgabe des Regionsrundblickes über das weitere Geschehen der Gartengestaltung und unser Engagement, ich war ja damals kaum 10, meine Cousine Frieda gerade 20 und die Großmutter bereits gut über sechzig. Als große Erschwernis kam die schwere Asthmakrankheit von ihr dazu. Dies wirkte sich natürlich auf alle Situationen für uns auch emotional aus, standen wir doch ihren Leiden, obwohl wir großes Mitleid mit ihr hatten, hilflos gegenüber.

*Heinz Griessbacher,
Züriwangen, Schweiz*



lerhaus nach Gnas 67 transferiert worden war, konnten wir uns dort etablieren und uns den gegebenen Umständen einordnen. Das große Zimmer war für uns Küche, Wohn- und Schlafraum. Schon allein die drei Betten nahmen die Hälfte des Raumes weg, dazu waren die Kleiderschränke für uns drei Personen noch unterzubringen. Das restliche Raumvolumen beanspruchten der Tisch und Stühle, der Ofen und die Küchenmaterialien.

te Rosl und Onkel Bertl in Lichtenberg ein fettes „Farl“ schlachteten, da fiel dann für uns auch immer etwas ab, oftmals aber durfte es Bertl nicht wissen. Er war nicht gut auf Großmutter zu sprechen, warum dies so war, habe ich nie erfahren. Einmal aber kam er ganz freundlich zur Großmutter. Er bat sie um einen Geldbetrag, da er sich bei einem Kuhhandel etwas verspekuliert hatte. Die Großmutter vereinbarte mit ihm, er müsse diesen



Grabersdorf

Freiwillige Feuerwehr Grabersdorf

Auch in der Freiwilligen Feuerwehr Grabersdorf hat sich wieder einiges getan. Gerne möchten wir kurz darüber berichten.

Nur vier Wochen nach unserer Technischen Hilfeleistungsprüfung traten am 16. Juni erneut 19 Kameraden/innen bei der Branddienstleistungsprüfung in den Stufen Bronze, Silber und Gold an.

Alle 19 Teilnehmer absolvierten den Bewerb mit Bravour, und in den Stufen Bronze und Silber waren wir sogar fehlerfrei.

Am 22. Juni war unsere Feuerwehr auch bei den Aufräumarbeiten nach dem Unwetter in Gnas beteiligt. Insgesamt 9 Stunden waren wir damit beschäftigt, die Straßen in Gnas und den Radweg bei der neuen Umfahrung vom Schlamm zu befreien.

Auch unsere Jugend war nicht untätig und nahm nach wochenlanger Vorbereitung gemeinsam mit der FF Maierdorf, Perlsdorf und Unterauersbach am 30. Juni beim Bereichsfeuerwehrleistungsbewerb in Unterlamm teil. Unsere Jugendlichen konnten in Bronze den 17.

Platz und in Silber den 6. Platz belegen. Auch beim Bewerbungsspiel konnte eine Gruppe eine Topplatzierung erzielen, und zwar in Bronze den 7. Platz.

Am 14. Juli ging es dann schon in aller Früh los zum Landesfeuerwehrjugendbewerb nach St. Peter am Kammersberg. Zusammen mit der FF Maierdorf, Unterauersbach und Perlsdorf konnten unsere Jugendlichen auch bei diesem Bewerb sehr gute Ergebnisse erzielen. In Bronze erreichte unsere Gruppe den 21. Platz von 181 Plätzen und in Silber den 51. Platz von 120 Plätzen.

Beim Bewerbungsspiel konnten unsere Jüngsten in Bronze den 29. Platz von 357 Plätzen und in Silber den 38. Platz von 219 Plätzen belegen. Wir gratulieren noch einmal zu dem Spitzenergebnis.

Am 01. August wurden wir um 20:30 Uhr zu einem Einsatz gerufen, da ein Blitz in den Kamin eines Wirtschaftsgebäudes einschlug. Gott sei Dank fing das Gebäude kein Feuer, dennoch wurde das Dach vom Wirtschaftsgebäude, sowie vom angrenzenden Wohnhaus beschädigt. Wir unterstützten den Besitzer beim

Ausbessern der kaputten Dachziegel, um die Gebäude vor dem nahenden Regen zu schützen.

Als Abschluss der erfolgreich hinter uns gebrachten Bewerbungssaison unternahmen wir gemeinsam mit der FF Maierdorf und der FF Perlsdorf am 04. August einen Jugendausflug nach Gamlitz zum Motorikpark.

Zu einem Verkehrsunfall auf der L211 zwischen Raning und Grabersdorf wurden wir am 14. August um 16:30 Uhr gerufen. Eine Frau kam aus noch ungeklärter Ursache rechts von der Fahrbahn ab und kam schlussendlich im Entwässerungsgraben zum Stillstand. Mittels Seilwinde konnten wir das Fahrzeug bergen und dem Abschleppdienst übergeben.

Nach wochenlanger Vorbereitung stellten sich am 19. August drei Jugendliche aus unserer Feuerwehr der theoretischen und praktischen Prüfung der Grundausbildung 1.

Zu den Aufgaben zählten das Aufbauen einer Verkehrswegabsicherung und eines Scheinwerfers, sowie das Vornehmen eines Löschangriffs mittels Tragkraftsprit-

ze. Weiters mussten sie noch 50 Fragen bei der theoretischen Prüfung beantworten. Unsere Jugendlichen absolvierten dies mit Bravour und sogar mit 100%. Wir möchten noch einmal herzlichst zu diesem tollen Ergebnis gratulieren!

Am 02. September fand nun schon zum vierten Mal unser Country – Fest statt. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit und besuchten, trotz schlechter Wettervorhersage, mit guter Stimmung und im Country Outfit unsere Veranstaltung. Das breitgefächerte Angebot an Spielen für Groß und Klein, wie Kuhmelken, Bull-Riding, Wagenradweitschupfen oder das Luky-Luke-Rennen mit zahlreichen Preisen war neben den kulinarischen Leckereien aus der Westernküche und dem Auftritt der „Modern Linedance Company“ die Highlights des Tages. Weiters wollen wir uns bei allen Sponsoren, sowie bei den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern und den Mehlspeisenköch/innen für die großzügige Mehlspeisenspende herzlich für die großartige Unterstützung bedanken und freuen uns auf eine gelungene Fortsetzung in zwei Jahren.



Frauenausflug

Am 23. Juni Samstagnachmittag fuhren die Grabersdorfer Frauen in die Südsteiermark nach Ehrenhausen. Wir besichtigten die Weinkellerei Erzherzog Johann mit abschließender Weinverkostung.

Gut gestärkt ging es zur Erlebnismühle Tausner, wo uns das Mühlenleben der letzten Jahrhunderte präsentiert wurde.

Den Abschluss mit gemütlicher Jause und Weinverkostung verbrachten wir beim Weinhof Rauch.

Nach einem wunderschönen Nachmittag planten wir schon für das nächste Jahr unseren Ausflug.

Eure Bezirkskammerrätin Christine Trummer



„Schule am Bauernhof“ Trummer - Hoffest

Am 8. Juli fand das Hoffest der Fam. Trummer statt.

Die Gewinner des Schätzspiels:

- 1) Rauch Elisabeth
- 2) Lamprecht Margit
- 3) Pazek Franz

Wir gratulieren recht herzlich!

Wir bedanken uns bei der LJ - Bezirk Feldbach, bei allen Sponsoren und bei den Besuchern.

Im Zuge des Hoffestes wurde von der Firma Gady in Vertretung durch Andreas Niederl ein Steyr Kindertrettraktor an den „Schule am Bauernhof“ - Betrieb Trummer übergeben. Die Kinder werden eine Freude damit haben. Ein herzliches Dankeschön!



Kohlrunde Gnas

Viel mehr als unsere Fähigkeiten sind es unsere Entscheidungen, die zeigen, wer wir wirklich sind.

J.K. Rowlin

Kohlberg

Puch-Rollerstammtisch, Ausflug

Die Ausfahrt des Rollerstammtisches Kohlberg führte heuer ins Ennstal. Bei schönem Wetter (eine ganze Woche ohne Regenbekleidung) wurde sehr viel unternommen. Die Fahrten gingen auf den Stoderzinken, auf den Dachstein, in die Kleinsölk, nach Filzmoos, zur Reiteralm, nach Rohrmoos Untertal, zum Grünen See und nach Schladming. In Schladming wurden wir von Herrn Mario Hütter (Teilhaber der Fa. Heimatgold) zur Firma Heimatgold eingeladen und bestens verköstigt. Ein „Danke“ nochmals an Mario. Am letzten Tag wurde unser Obmann, Herr Alois Rauch, bei sich zu Hause überrascht. Da er seinen 50. Geburtstag hatte, organisierte seine Frau Claudia eine Überraschungsfeier. Sämtliche Mitglieder des Rollerstammtisches Kohlberg, sowie die Nachbarn waren geladen. Die Überraschung war gelungen. Ein tolles Fest! Alles Gute Lois, und viel Gesundheit auf deinem weiteren Lebensweg und noch viele schöne Ausfahrten!



Puch-Rollerstammtisch

Fest des Puch-Rollerstammtisches Kohlberg mit Oldtimertreffen beim Vorplatz Gasthaus Kohlberghof. Bei herrlichem Wetter kamen sehr viele Oldtimerfahrzeuge zur gelungenen Veranstaltung. Danke allen, die fleißig mitgearbeitet haben! Nächstes Jahr, zum 10-jährigen Jahresjubiläum, wird es wieder ein Treffen geben, an dem alle wieder herzlich eingeladen sind.



Hektar Open Air

Hektar Open Air mit „Die Draufgänger“, der Freiwilligen Feuerwehr Kohlberg. Über 1200 Fans sind der Einladung gefolgt. Es war eine großartige Stimmung bis in den frühen Morgen mit herrlichem Ambiente am Vorplatz der Gemeinde. Der Aufbau, der eine Woche in Anspruch genommen hat, hat sich bezahlt gemacht. Ein herzliches „Danke“ allen, die mitgearbeitet haben. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim nächsten Open Air 2019.



Maierdorf

Gemeindeausflug

Der zweitägige Gemeindeausflug der Ortsgemeinde Maierdorf führte uns nach Altaussee, wo wir ein Salzbergwerk besichtigen durften. Genächtigt wurde in einem sehr schönen Hotel direkt in der Innenstadt von Linz, nicht weit von der Donau entfernt. Am nächsten Tag hatten wir eine Führung im Edelstahlwerk Voest Alpine, anschließend ging es auf den Pöstlingberg zum Mittagessen. Nachdem uns der Wettergott hold war, konnten wir trotz angekündigtem Regen zwei Tage ohne Schirm auskommen. Nachdem wir mit vielen neuen Eindrücken die Heimreise antraten, fand wie immer das Abschiedssessen bei der Bergschenke Paul in Ludersdorf statt. Es war wieder ein sehr schöner Ausflug.



Frauenausflug

Es gab eine Führung und Verkostung bei den Weizer Schafbauern. Das Mittagessen wurde in der Bierbotschaft in Wundschuh eingenommen. Nachmittags durften die Ausflugsgäste das ORF Studio in Graz besichtigen. Bei einem gemütlichen Ausklang bei einer Buschenschänke kam auch das Gesellige nicht zu kurz.



Abschluss von der Miniplaybackshow in Maierdorf

Es hat sich nun schon eingebürgert, dass es auch im Sommer ein Treffen für unsere kleinen Stars gibt.

Heuer sind auch einige neue Mini-Nachwuchskünstler mit voller Begeisterung dabei gewesen.

Dieser Abschluss im Juli ist ein Dankeschön an alle Mitwirkenden der Miniplaybackshow, samt Eltern und Geschwister.

Es gab wieder Leckeres von unserem Grillmeister Stefan Sailer und feine Salate von unseren fleißigen Damen.

Gestärkt ging es für die Kinder zur spannenden Olympiade über, wo auch die jüngsten motiviert und voller Freude mitmachen.

Als Belohnung gab es für jedes Kind eine Medaille. Wir bedanken uns recht herzlich bei unserem Ortsteilbürgermeister Franz Weiß und bei den Eisschützen Maierdorf, die uns für die Veranstaltung wieder ihr Gelände zur Verfügung stellten.

Motiviert für ihren nächsten Auftritt hofft die Miniplaybackshow Maierdorf wieder mit zahlreichen Besuchern am Faschingssonntag 2019.



Sportunion ESV Maierdorf

Ob Winter oder Sommer, bei unserem Verein tut sich immer etwas!

Mitte Juni 2018 hatten wir den ESV Auersbach bei Feldbach in Maierdorf auf der Stocksportanlage zu Gast. Das Essen und Trinken

haben die Gäste gewonnen, die Hüttenrunden dann wir.

Es war ein gemütlicher Nachmittag, den wir sicher wiederholen werden. Danach haben wir uns die Knödeljause bei der Bergschenke Paul schmecken lassen.



Woazbrotn in Hirsdorf



Jubilarsfeier 2018



Poppendorf

Schlossfest 2018

Das zweite Schlossfest ist vollbracht, und wir freuen uns mächtig über die zahlreichen Besucher. Wir sind sehr dankbar, eine solch tolle Gemeinschaft in unserer Ortsgemeinde zu haben, denn immerhin dürfen wir beinahe 120 freiwillige Helfer zählen. Ein großes „Danke“

nochmals an all diese Helfer/innen, die die Idee dieses Festes von Anfang an unterstützt haben.

Ausruhen gibt es für uns nicht, denn wir sind schon wieder voll in den Planungen für 2019. Wir haben nun einen Fixtermin für unser Fest gefunden, den wir auch bei-

behalten möchten. Nächstes Jahr steht unser Termin fest und dies wird der **20. Juli 2019** sein.

Wir freuen uns jetzt schon auf euer Kommen!

Wie schon im vorigen Jahr haben wir, der Verein „Leben im Dorf“, und dazu entscheiden, soziale und gemeinnüt-

zige Projekte zu unterstützen, aber auch Mitmenschen aus unserer Großgemeinde, welche aus bestimmten Gründen Hilfe benötigen. Es bereitet uns eine große Freude, das wir eine Spende in der Höhe von 2000 Euro an das Konto „Gnaser helfen Gnasern“ überreichen durften.



der Vorstand des Vereines „Leben im Dorf“, nicht anwesend, aber auch im Vorstand: Katrin Uller und DI Alois Niederl



SPG Poppendorf

In der Gnaser Dorfmeisterschaft haben die Herbstrunden bereits begonnen. Ende Oktober wird der neue Meister 2018 feststehen. Beim Heimspiel in Poppendorf freut sich die SPG über Ihre Unterstützung.

Auch in der Sommerpause ist die SPG Poppendorf

aktiv. Im Juli führte unser Ausflug nach Kärnten. Am 1. Tag war das Ausflugsziel die Kölnbreinsperre, mit Wanderung und Führung auf der Staumauer. Am 2. Tag ging es nach Velden und per Schifffahrt nach Maria Wörth. Am Pyramidenkogel konnte die Aussicht über den Wörthersee genossen werden.

Beim **Kleinfeldturnier** spielten heuer 8 Mannschaften mit. Die FF Poppendorf hat das Turnier 2018 gewonnen. Die Mannschaft aus Hof erreichte den 2. Platz vor den Reicht Boy's.

Beim Sportplatz in Poppendorf wurde eine neue **Flutlichtanlage** errichtet. Dadurch können nun auch am Abend Spiele ausgetragen werden. Auch der Torraum wurde mit einer Mauer und Zaunsäulen neu gestaltet. Die SPG bedankt sich bei allen, die mitgeholfen haben.

Berichte:
Andreas Niederl



In schwindelnder Höhe wurde von Hermann Gruber und Luis Schadler die neue Flutlichtanlage am Sportplatz in Poppendorf montiert.



Am 26. Oktober findet der **Kaskögerlwandertag** statt. Bei der SPG Poppendorf können Sie sich mit Essen und Trinken stärken.

Du kannst den Verstand nicht länger befragen, was er von einer Herzensentscheidung hält. Das ist absurd. Denn der Verstand versteht ein Herz nicht, währenddessen ein Herz sehr wohl weiß, wie es mit dem Verstand zu verfahren hat.

Andrea Riemer

Bianca Rindler
Photographie

FAMILIEN KINDER NEWBORN BABYBAUCH PAARE



Katzendorf 18a
8343 Gnas

0660/1512006
rindler.bianca@gmx.at
www.bianca-rindler-fotografie.at

Freiwillige Feuerwehr Poppendorf



„NEWS“

Feuerwehrjugend

Unsere Feuerwehrjugend absolvierte im Juli ihren Landesfeuerwehrtag in St. Peter am Kammersberg. Alle unsere Jugendlichen erreichten das Leistungsabzeichen in Bronze und Silber.

Bronze:

Jonas Rauch
Dominik Kickmaier
Jan Tropper

Silber:

Guisseppina Paterna
Lukas Rauch

Unsere Jugend war schon vom Donnerstag weg in St. Peter am Kammersberg, sie durften nämlich zelten. Es war wie immer ein totaler Spaß.

Dankeschön für die unermüdliche Arbeit mit der Feuerwehrjugend an Di Battista Gottfried und Gangl Mario.



Wir bedanken uns auch recht Herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Gnas. Unsere Jugend durfte mit der FF Jugend Gnas zusammen die Bewerbe bestreiten. Vielen Herzlichen Dank dafür.



Die Feuerwehrjugend Poppendorf wurde von der Obgm. Elisabeth Triebel als Anerkennung für ihre Leistungen auf ein Eis eingeladen. Ein herzliches „Danke“ gilt unserem Jugendbetreuer Herrn Gottfried Di Battista.

Grillabend

Wie jedes Jahr fand auch heuer unser Grillabend wieder am letzten Juli-Wochenende statt.

Es ist ein kleines Dankeschön an unsere Feuerwehrkameraden/innen und deren Familien für die Arbeit im ganzen Jahr.

Für die Kids gab es natürlich auch eine Hupfburg.

Dankeschön dem FF Ausschuss, der den Grillabend immer organisiert!

Frühschoppen

Unser Frühschoppen war auch heuer wieder ein voller Erfolg. Trotz der schlechten Wettervorhersage hatten wir Glück und unsere „traditionellen Frühschoppen – Geher“ haben uns nicht im Stich gelassen.

Wir hatten zahlreiche Ehrungen.

40-jährige Medaille: HBI Rauch Josef
OBI Kickmaier Karl
BI Rossmann Manfred
HFM Sommer Karl
HFM Scheucher Gerhard



Zum Ehrendienstgrad ernannt wurden HFM Ing. Nieder Josef und HBI a.D. Hütter Franz.

Beide feierten erst vor kurzem ihren 70. Geburtstag.

Seitens der FF Poppendorf gratulieren wir recht herzlich und wir wünschen ihnen noch viele gesunde Jahre in unserer Feuerwehrfamilie.

Berichte: HLM-V Gangl Michaela



Raning

Raninger Ausflugsfahrt

Der Raninger 2-Tagesausflug ging heuer im Juli bei herrlichem Wetter ins Salzkammergut. Am ersten Tag wurde die Burg Mauterndorf besichtigt, das Arthurhaus auf der Alpenstraße, sowie der Musistadl in Flachau zur späteren Stunde. Am zweiten Tag gab es eine Führung durch die Federkielstickerei in St. Martin im Tennengebirge und anschließend eine Kutschenfahrt in Filzmoos. Zum Mittagessen kehrten wir auf der Unterhofalm ein, und auf der Heimreise wurde ein Buschenschank besucht.

Herzlichen Dank an den Organisator dieser Fahrt, Herrn Altbürgermeister Alois Weinzettl, für sein großes Engagement.



**Gesunder
Menschenverstand
kann fast jeden
Grad von Bildung
ersetzen, aber kein
Grad von Bildung
den gesunden
Menschenverstand**

Arthur Schopenhauer

Raninger Singkreis

Die Sängerinnen und Sänger vom Raninger Singkreis freuen sich immer wieder, wenn sie mit ihrem Gesang Feiern und Feste verschönern können, heuer auch z.B. das Maibeten in Raning.



**Unser Planet ist unser Zuhause, unser
einziges Zuhause. Wo sollen wir denn hingehen,
wenn wir ihn zerstören.**

Dalai Lama, Interview mit Franz Alt, 2004

Nachbarschaftspflege

Am Dorfplatz in Raning kommen Jung und Alt wöchentlich zu einem gemütlichen Abend zusammen. Es wird Woaz gebraten, gegrillt, geplaudert und einfach der Zusammenhalt im Ort gestärkt und so eine gute Nachbarschaft gepflegt.



Es fehlt an nichts, da jeder Getränke oder Speisen beisteuert.



Auch den Kindern fällt immer ein Spiel ein.

23. Tennis-Clubturnier in Raning

In den ersten beiden Juliwochen wird in Raning Tennis gespielt!

Traditionell lädt die Sektion Tennis des USV Raning in der letzten Schulwoche und der ersten Ferienwoche zur Clubmeisterschaft ein. Heuer wurden bereits zum 23. Mal spannende Matches ausgetragen und die besten Spieler

ermittelt. Täglich fanden auf dem Red-Court sportliche Begegnungen in den Bewerbungen Herren Einzel ITN U7, Herren Einzel ITN Ü7, Damen Einzel, Herren Doppel, Damen Doppel, Mixed Doppel und Jugend U14 statt.

Wie jedes Jahr kommen viele Vereinsmitglieder, aber auch Freunde des Vereins zur

Sportanlage nach Raning, um das gesellige Beisammensein von Spielern und Zuschauern in diesen beiden Wochen zu genießen.

Bedanken möchten wir uns nochmals recht herzlich bei allen Sponsoren! Durch ihre

Hilfe konnten bei der Preisverleihung, der auch Vizebürgermeister Alois Sommer beiwohnte, wieder tolle Preise an die Clubsieger übergeben und ebenfalls unter allen Teilnehmern des Turniers tolle Warenpreise verlost werden.



Wir gratulieren unseren Siegern 2018:

Jugend:

1. Anna-Lena Prantl
2. Lukas Michelic
3. Marco Hödl

Damen Einzel:

1. Vera Hödl
2. Magdalena Eder

Herren Einzel ITN U7:

1. Christian Fink
2. Peter Michelic

Herren Einzel ITN Ü7:

1. Alfred Riedl
2. Herbert Hödl

Damen Doppel:

1. Vera Hödl / Elisabeth Müllner
2. Monika Hödl / Anja Hödl,
3. Renate Fink / Eva Maria Michelic

Herren Doppel:

1. Thomas Hödl / Johann Hödl
2. Christian Fink / Rene Müllner
3. Josef Hödl / Markus Hödl

Mixed Doppel:

1. Vera Hödl / Peter Michelic
2. Patricia Prantl / Rene Müllner,
3. Monika Hödl / Albert Hödl

Kleinfeldfußballturnier

Zum 23. Mal lud die Sektion Fußball des USV Raning zum Kleinfeldfußballturnier am 28. Juli auf dem Sportgelände Raning ein.

Diesem Ruf sind 9 Mannschaften gefolgt. Bei hochsommerlichen Temperaturen konnte sich nach mehrmaligen Versuchen das Turnier zu gewinnen, die Mannschaft „Sportartikel Jonny Maier“ gegen die erstmalig teilnehmende Mannschaft „Los Patientos“ im Finale durchsetzen.

Großen Anklang fand das Elfmeterschießen, das von

Routinier Ali Hödl gewonnen werden konnte. Den Frauenbewerb konnte Ingrid Hödl für sich entscheiden.

Beim Zielschießen waren Hans Hödl (Herren), Magdalena Walter (Frauen) und Florian Eder (Kinderwertung) erfolgreich.

Wie immer konnten zum Abschluss des Turniers zahlreiche tolle Preise an die Gewinner übergeben werden. Großer Dank gilt vor allem dem Grillmeister Hans Hofmeister und seinem Team, das schon über 20 Jahre die Besucher und Spieler mit Gegrilltem versorgt.

Die Sektion Fußball bedankt sich bei all seinen Sponsoren, sowie bei allen Mithelfern und Schiedsrichtern, die zum Gelingen dieses Turniers bei-

getragen haben und freut sich schon auf das 24. Kleinfeldfußballturnier im nächsten Jahr am letzten Juliwochenende.



Die 14. Auflage des Stockturniers

Bereits zum 14. Mal fand das Straßenturnier des USV Raning am 01. September 2018 statt.

Leider spielte an diesem Wochenende das Wetter nicht mit. Um das Turnier trotz-

dem durchzubringen, wurde das Turnier in die Halle verlegt. Für das gemütliche Beisammensein wurde kurzfristig ein Zelt aufgestellt. Trotz des schlechten Wetters war die Stimmung sehr ausgelassen, und es konnte

gut gegessen und getrunken werden.

In diesem Jahr waren elf Mannschaften am Start, welche in zwei Gruppen um den besten Platz kämpften. Heuer zum ersten Mal dabei war die Mannschaft vom

ESV Wetzelsdorf. Wie auch in den letzten Jahren führte der Sieg nur an den Jungs vom **ESV Edla** vorbei. Sie sicherten sich souverän den Turniersieg vor der Mannschaft vom **Gartenbau Leber** und dem **ESV Gnas**.



ESV Edla war auch in diesem Jahr am Podest ganz oben.



Die Mannschaften auf den ersten drei Plätzen waren ESV Edla, Gartenbau Leber und ESV Gnas.

Sommercup 2018

Dieses Jahr war der USV Raning Veranstalter vom jährlich stattfindenden Sommercup-Abschlussturnier. Dabei nehmen Mannschaften aus den umliegenden Regionen von Gnas teil. Heuer sicherte sich die Mannschaft vom SU

Unterauersbach den Sieg in der Gesamtwertung, vor der Mannschaft ESV Petersdorf I und dem ESV Merken-dorf. Die Gesamtwertung blieb bis zur letzten Runde spannend. Der USV Raning belegte dieses Jahr den gu-

ten 5. Platz. Die Jungs vom USV Raning sind bereits jetzt schon motiviert, nächstes Jahr wieder um den Sieg mitzukämpfen.

die Mannschaft vom ESV Bairisch Kölldorf nicht zu schlagen. Sie siegte vor der Mannschaft des SU Unterauersbach und dem ESV Petersdorf I.

Beim Abschlussturnier am 08. September 2018 war



ESV Bairisch Kölldorf



SU Unterauersbach

Thien- und Raningbach

Über die Sommermonate konnten wir den Thienbach sowie den Raningbach putzen. Dies war dringend notwendig, da sich in den letzten Jahren und vor allem auch in diesem Jahr durch die starken Regenfälle sehr viel Schlamm abgelagert hatte. Ein geregelter Abfluss des Wassers sollte in den nächsten Jahren wieder gegeben sein.

Besonderer Dank gilt der Wassermeisterei Feldbach für die gute Zusammenarbeit.



Woazbrotn in Thien

Anfang August wurde wieder das traditionelle Woazbrotn vom Brauchtumsverein veranstaltet. Durch die laue Sommernacht wurde es auch heuer wieder ein gelungenes Fest mit zahlreichen Besuchern.



Lebe dein Leben
auf alle möglichen
Arten - gut-schlecht,
bitter-süß, dunkel-
hell, Sommer-Winter.
Lebe alle Dualitäten.
Habe keine Angst
Erfahrungen zu
machen, denn umso
mehr Erfahrung du
hast, umso reifer
wirst du werden.

Osho

Trössing

Ortsgemeindeausflug Trössing

Der diesjährige Ortsge-
meindeausflug führte bei
schönstem Wetter nach Graz.
Das erste Ausflugsziel war
die Stadtpfarrkirche Graz.
Anschließend ging die Reise
weiter zum botanischen Gar-
ten in Graz. Nach dem Mit-
tagessen im Gasthaus Kager
in Kalsdorf fuhren wir weiter
nach Wagna zum Römer-
steinbruch. Bei kühlen 8 °C
konnten wir bei der Führung
durch den unterirdischen Rö-
mersteinbruch sehr Interes-
santes über die Entstehung

des Steinbruches erfahren.
Beim Buschenschank Grabin
in Labuttendorf ließen wir
den Tag bei einer Jause und
bei einem Achterl Wein aus-
klingen.

Einen recht herzlichen Dank
an den ESV Union Trössing,
der wieder einmal die Ge-
tränke beim Buschenschank
übernommen hat. Ganz be-
sonderer Dank gilt unserem
Altbürgermeister Franz Rath-
kolb, der dieses Programm
zusammengestellt und alles
organisiert hat.



NEUERÖFFNUNG

FRISEURSTUDIO TANJA

Stylistin / Visagistin

Adresse : Trössing 85 / 8342 Gnas
Tel.: 0664 / 51 80 729

! Nur Terminvereinbarung !

Über euer Kommen würde ich mich sehr freuen!



Anzeige

Unterauersbach

Ausflug Bratislava

Pünktlich um 6 Uhr morgens machten sich 39 Ortsgemeinbewohner auf den Weg zum 2-tägigen Ausflug nach Bratislava. Ein ortskundiger Reiseleiter begleitete die Reisegruppe an beiden Tagen. Erste Station war die Weinverkostung in den Kleinen Karpaten mit anschließendem Mittagessen.

Am Nachmittag wurde die mittelalterliche Burg Kamen besichtigt, in der sich ein Museum befindet, welches die historische Wohnungsart des Adels zeigt. Nach dem Abendessen in der Altstadt von Bratislava und der Zimmerbeziehung im 4 **** Hotel Crowne Plaza stand der Abend zur freien Verfügung.

Zu Fuß und teilweise mit dem Bummelzug wurde nach dem Frühstück die interessante Altstadt von Bratislava besichtigt. Mittels Tragflügelboot ging die Fahrt nach dem Mittagessen auf der Donau direkt zum Schwedenplatz nach Wien, wo der Bus schon auf die Heimfahrt wartete.

Der Ausklang fand auf Einladung der ÖVP Ortsgruppe Un-

terauersbach beim Buschenschank Monschein in Trössengraben statt.

Gedankt sei Toni Liebmann für den reibungslosen Ablauf des interessanten Ausfluges.



Ausblick von der Burg Bratislava



Interessante Ausführungen des Reiseleiters



Fahrt mit dem Bummelzug

FF- Unterauersbach

Tanzen unter Sternen

Immer am dritten Juliwochenende veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Unterauersbach das schon weit über die Grenzen bekannte TANZEN UNTER STERNEN. Trotz schlechtem Wetter am Samstagabend fanden sehr viele Gäste aus nah und fern zu uns nach Unterauers-

bach. Um Mitternacht gab es wieder ein großes Feuerwerk und es wurde bis in die Morgenstunden getanzt.

Am Sonntag wurden drei Kameraden von unserer Feuerwehr für langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Mit der Medaille für 60 Jahre

EHBI FRANZ HOFER, für 50 Jahre WILHELM KONRAD und für 40 Jahre OTTO KNIEWALLNER jun.

Nach den Grußworten der Ehrengäste fand die Hl. Messe statt. Diese wurde vom Männergesangsverein Reichenfels aus Kärnten beglei-

tet. Anschließend umrahmte der Männergesangsverein noch den Frühschoppen.

Die Freiwillige Feuerwehr Unterauersbach möchte sich bei den vielen Besuchern und vor allem bei den vielen freiwilligen Helfern recht herzlich bedanken, denn ohne sie wäre so eine Veranstaltung nicht möglich.

Wir würden uns freuen, Sie am 20. und 21. Juli 2019 wieder bei unserem TANZEN UNTER STERNEN begrüßen zu dürfen.



Text und Bild: BM Thomas Harb FF-UA

Kommandantenprüfung



Hr. ANDREAS HOPFER hat am 22. August 2018 die Kommandantenprüfung, eine der höchsten Ausbildungen, an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark in Lebring mit „ausgezeichnetem Erfolg“ abgeschlossen.

Die Feuerwehr Unterauersbach möchte ihrem Mitglied herzlichst zu diesem tollen Erfolg gratulieren!

GAB 1

Am 19. August 2018 stellten sich STOISSER HELENE, RAUCH MICHAEL und FASSWALD MICHAEL in Gnas der theoretischen und praktischen Prüfung der Grundausbildung 1. In zwei praktischen Stationen mussten die Teilnehmer/innen ihr Können unter Beweis stellen. Zu den Aufgaben zählten das Aufbauen einer Verkehrswegabsicherung und eines Scheinwerfers, sowie ein Löschangriff mittels TS.

Zum Abschluss mussten sie noch 50 Fragen bei der theoretischen Prüfung beantworten. Alle drei Teilnehmer haben die Prüfung mit voller Punktezahl bestanden.

13. Treffpunkt: Tanz „Tanzen ab der Lebensmitte“

Beginn: Mittwoch, 7. November 2018 von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Ort: Veranstaltungsraum, Gemeindehaus Unterauersbach

Leitung: Martina Sorgner (Tel. Nr. 03184/8239)
Seniorentanz- und Seniorensportübungsleiterin

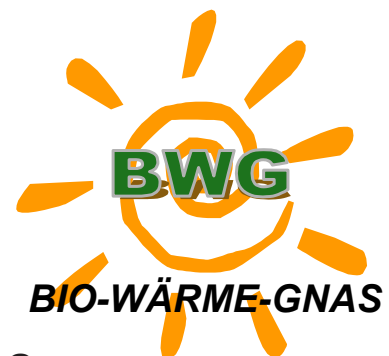
Die erste Stunde gilt als Schnupperstunde für Neueinsteiger. Es sind keine Vorkenntnisse und kein eigener Tanzpartner notwendig. Freude an Bewegung stärkt das Wohlbefinden und die Lebensfreude. Tanz kann auch Ausdruck des Glaubens und des Gebetes sein.

Wenn du gehen kannst,
kannst du auch tanzen;
wenn du reden kannst,
kannst du auch singen;
wenn du denken kannst,
kannst du auch träumen.
(Afrikanisches Sprichwort)

ÖSTERREICHISCHER
BIOMASSE-VERBAND
AUSTRIAN BIOMASS ASSOCIATION



Franz Josefs-Kai 13 | A-1010 Wien
T +43 (0) 1 533 07 97 | F +43 (0) 1 533 07 97-90
office@biomasseverband.at | www.biomasseverband.at



Tag der offenen Tür im Heizwerk Gnas
Wir brennen für Bioenergie

Erleben Sie spannende Einblicke in die Welt der Bioenergie am 26. Oktober 2018 in Gnas 185

Die Bioenergie-Nutzung ist in Österreich eine Erfolgsgeschichte. Beinahe jeder zweite Nahwärmennutzer in Österreich bezieht umweltfreundliche, komfortable, Platz sparende, saubere und versorgungssichere Wärme aus der Region und trägt damit enorm zur Energiewende und zum Klimaschutz bei. Diese Erfolgsgeschichte möchten wir mit Ihnen im Rahmen des Tages der offenen Tür im Heizwerk feiern. Erleben Sie spannende Einblicke in die Welt der Bioenergie, der wichtigsten heimischen erneuerbaren Energiequelle. Erfahren Sie die wichtigsten Neuigkeiten von den Betreibern in Gnas aus erster Hand. Gegründet wurde das Heizwerk schon im Jahr 1994 und hat seither eine Jährliche Co2 Ersparnis von ca. 2600 t.

In Gnas wurden seit 1995 durch das Biomasseheizwerk ca. 40 000 t Co2 vermieden.

Deshalb möchten wir Sie einladen, unser Heizwerk, das 2017 auf den neuesten technischen Stand der Technik gebracht wurde, zu besuchen.

Geöffnet haben wir für alle interessierten Besucher am 26. Oktober zwischen 10:00 und 14:00 Uhr.

Es gibt natürlich auch einen kleinen Imbiss und Getränke. Auf Ihr Kommen freuen sich die Heizwerkbetreiber.

Anzeige

Verheißungsvoller Meisterschaftsauftritt der Gnaser Kampfmannschaften

Mit Trainingsbeginn am 2. Juli begann die Herbstsaison der Steirischen Landesliga. Am 8. Juli empfing die Kovacevic-Elf den österreichischen Cupsieger und Vizemeister SK Sturm Graz zu einem Testspiel, bei dem die Grazer vor rund 1.000 Fans mit 3:2 die Oberhand behielten. Drei weitere Testspiele gegen Eltendorf, Kirchberg/R und Pischelsdorf konnten gewonnen werden. Im letzten Spiel vor Beginn der Meisterschaft gab es zwischen Gnas und Feldbach ein 0:0.

Heuer begann die Landesliga-Meisterschaft zwei Wochen später als in den letzten Jahren. Das erste Spiel war gleich ein richtiges Derby. Der Vorjahres-Vizemeister St. Anna/A. gastierte am 10. August in Gnas. Nach spannendem Spiel trennten sich die Mannschaften mit einem torlosen Remis. Es folgte das Auswärtsspiel bei Aufsteiger Frauental. Die Gnaser waren klar überlegen und gewannen 4:0, wobei auch ein höherer Sieg möglich gewesen wäre. Das nächste Heimspiel gegen Wildon musste aufgrund der schlechten Platzverhältnisse nach vorhergegangenen Re-

genfällen vom Schiedsrichter 30 Minuten vor Spielbeginn abgesagt werden.

Auch der geplante Nachtragstermin fiel dem Schlechtwetter zum Opfer, das Spiel wird nun am Dienstag, 2. Oktober nachgetragen.

In der vierten Runde ging es für die Gnaser zum Tabellenschlusslicht Liezen. Trotz Überlegenheit (fünf Aluminiumtreffer und gute Möglichkeiten) mussten sie bis zum Schluss auf den Erfolg warten, ehe die Gnaser in der Schlussphase beim Stand von 1:1 durch einen Doppelpack des eingewechselten Stefan Strohmaier (81., 93.) den Sack doch noch zumachen und mit einem 3:1-

Sieg die Heimreise antreten konnten.

Ein spannendes Heimspiel stand in der fünften Runde auf dem Programm. Da kam Titelanwärter Voitsberg nach Gnas. Mit dem überraschend hohen 4:1-Sieg nach 0:1-Pausenrückstand setzten sich die Gnaser nun auf den vierten Tabellenplatz.

Eine Woche später kam es in Mettersdorf zum Derby-Schlager, der bis dahin ungeschlagenen Mannschaften. Das Spiel Dritter gegen Vierter hat die Bezeichnung Spitzenspiel verdient, denn in einem mitreißenden Match siegten die Gnaser nach einer 2:0-Pau-

senführung mit 2:1 und liegen nun nach sechs Runden (die Gnaser mit einem Spiel weniger) mit 13 Punkten auf dem beachtlichen zweiten Tabellenplatz hinter Titelanwärter St. Anna/A.

Auch Gebietsliganeuling Gnas II konnte in den ersten fünf Runden überzeugen und nahm zwischenzeitlich mit 11 Punkten den zweiten Platz hinter Fürstenfeld II ein, ehe in der sechsten Runde mit dem 0:6-Heimdebakel gegen Nestelbach die Mannschaft auf den sechsten Tabellenplatz abrutschte.

Luis Niederl



Der USV Gnas startete sehr erfolgreich in die Saison 2018/19.

Österreichs Staatsmeister im Downhill 2018: Propain Weltcup-Teamfahrer David Trummer aus Gnas

Auf der neuen Downhill-Strecke in Götzens bei Innsbruck, wo seit dem Vorjahr die Crankworx-Rennen stattfinden, wurden Österreichs Meisterin und Meister gekürt. Seriensiegerin Petra Bernhard, die sich in letzter Minute zum Rennstart entschieden hatte, holte den neunten Staatsmeistertitel. Bei den Herren setzte sich Österreichs derzeit bestplatzierte Weltcupfahrer David Trummer durch.



LAZ Gnas zu Gast in Poppendorf



Bei hochsommerlichen Temperaturen verbrachten 14 junge Fußballer vom LAZ Gnas - darunter auch ein Mädchen - wieder ein erlebnisreiches Camp in Poppendorf. Neben den

fußballerischen Aktivitäten gab es jede Menge Spaß und Abwechslung beim Mountainbiken, Schwimmen oder Lagerfeuer.

Ein besonderer Dank gilt Frau Vize-Bürgermeisterin Elisabeth Triebel für die Unterbringung im schönen Gemeindehaus, Herrn Andy Schadler und dem Sportverein Poppendorf für die Benützung der Sportanlagen und Herrn Matthias Schadler für die Vorbereitung des Lagerfeuers.

So waren sich alle einig am Ende des Camps: Wir kommen gerne wieder im nächsten Jahr. Vielen Dank!



Feuerwehrradstaatsmeisterschaften

Bei den 26. Österreichischen Feuerwehrradstaatsmeisterschaften in Niederneukirchen (OÖ) belegte **Herr Walch Johann** aus Obergnas in seiner Altersklasse den hervorragenden 2. Platz und wurde somit Vize-Staatsmeister.



„Fit-Kids“

Bei uns geht es um Spaß und Freude an der Bewegung. Wir machen viele Spiele und turnen an verschiedensten Geräten. Wir fördern Koordination, Ausdauer und Kraft. Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei Oliver Sperl unter: 0650 / 214 06 80

! Fit Kids !
Kinderturnen in Gnas

Bewegen durch
**Erleben -
 Mitmachen -
 Spielen -
 Spaß - Üben**

Bewegungs- & Sportangebot
 für Kinder von
 6 bis 10 Jahren.
 Mittwochs von 17:00-18:00
 Turnsaal der VS Gnas.
 Start: 03.10.2018

Infos und Anmeldung bei
Oliver Sperl
 0650/2140680



Optik Peer

Brillenmode | Kontaktlinsen

8342 Gnas | Tel. 03151/30 193
 email: optik.peer@aon.at
www.optik-peer.com

Ernährung

In dieser Ausgabe widmen wir uns dem Thema Dinkel. Dinkel ist ein Urkorn, das zu den ältesten Getreidearten der Menschheit gehört. Er gedeiht auf kargen Böden sogar besser als auf überdüngten Böden. Deshalb enthält Dinkel ein Vielfaches an wertvollen Mineralstoffen und Vitaminen, vor allem zeichnet er sich durch seinen hohen

Magnesiumgehalt und als Quelle von Vitamin B aus. Da Dinkel unempfindlich gegenüber heutigen Getreidekrankheiten ist, kann man auch auf jeglichen Pflanzenschutz verzichten. Wir möchten Ihnen hier mit einem sehr einfachen und vor allem leckeren Rezept Lust machen, das wertvolle Getreide kennen zu lernen. Probieren Sie es aus!

Dinkelrisotto (für ca. 3 - 4 Personen):

Zutaten:

25 dag Dinkelreis
1 Zwiebel, 1/8 l Weißwein
(kann auch durch Suppe ersetzt werden)
2 EL Thymian, 3 dag Butter
Salz und Pfeffer
10 dag Speck (geräuchert)
2 Zehen Knoblauch
1 l Gemüse- oder Hühnersuppe
4 EL Olivenöl und 5 dag geriebenen Parmesan



Zubereitung:

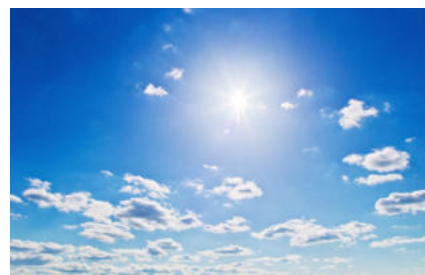
Speck mit Zwiebel anrösten, Knoblauch zugeben, kurz weiterrösten. Mit Wein ablöschen, mit Suppe aufgießen, würzen und einkochen lassen, bis eine sämige Masse entsteht. Wenn der Reis weichgekocht ist, Olivenöl, Butter und Parmesan unterrühren. Mit Schnittlauch und Parmesan bestreuen. Dazu passt sehr gut ein grüner Salat.

Seelische Gesundheit

Das Selbstwertgefühl ist die zentrale Einheit unseres Seins. Wir erleben uns als wertvoll durch die Anerkennung unserer Leistung und Person, durch positive Reaktionen der Umwelt auf uns und unser Verhalten, und durch das Gefühl geliebt zu werden.

Diese „Streicheleinheiten“ fördern unser Selbstwertgefühl. Ein Defizit kann nicht nur psychisch sondern auch körperlich krank machen, nicht umsonst spricht man bei zahlreichen Erkrankungen von psychosomatischen Ursachen.

Der Grundstein für ein positives Selbstwertgefühl wird bereits in der frühen Kindheit gelegt. Daher ist es wichtig, schon Kindern achtsungsvoll und mit Verständnis für ihre



Stärken und Schwächen zu begegnen. Lob und Anerkennung fördern das Selbstwertgefühl.

Nicht nur Kinder wollen gelobt werden, auch Erwachsene sind dankbar für ein positives Feedback. Fehler werden aufgezeigt, Versäumnisse gerügt, mit Kritik wird oft nicht gespart - leider aber finden wir viel zu selten Worte der Anerkennung oder auch nur ein freundliches Lächeln für unsere Mitmenschen.

Versuchen Sie es doch einmal mit einem Lächeln - und Sie werden ein Lächeln ernten. Übrigens, auch am Telefon kann man Ihr Lächeln hören.

Gesundheitstipp der BVA

Ihr Team der Gesunden Gemeinde Gnas – Gemeinsam gestalten

Positives Denken

Zuversicht hält seelisch und körperlich gesund. Die eigenen Gedanken haben großen Einfluss auf unsere Gesundheit. Bei optimistisch denkenden Menschen ist das Risiko für Herzinfarkte und Infektionskrankheiten niedriger und ihre Abwehrkräfte sind stärker. Zusätzlich sind zuversichtliche Menschen leistungsfähiger und haben eine höhere Lebenserwartung. Positiv denkende Menschen glauben an sich und sind davon überzeugt, dass sie mit den Anforderungen des Lebens gut zurechtkommen.

Gesundheitstipp der BVA



MEHR
GESUNDHEIT
DURCH

INDIVIDUELLE ERNÄHRUNGSBERATUNG

DIE STEIERMARK IM GLEICH-GERICHT
**GEMEINSAM
G'SUND
GENIEßEN**

Das Programm „**GEMEINSAM G'SUND GENIEßEN – daheim und unterwegs**“ bietet kostenlose Ernährungsberatungen in Ihrem Bezirk.

- ✓ Sie erhalten geprüfte und sichere Informationen zur Ernährung durch Diätologinnen.
- ✓ Sie werden auf dem Weg zu Ihrem persönlichen Ernährungsziel begleitet.

Steiermarkweiter Kontakt: FH JOANNEUM, Institut Diätologie
Tel.: 0664 804 53 67 69, ernaehrungsberatung@fh-joanneum.at
www.fh-joanneum.at/ernaehrungsberatung

**Ihre Ansprechpartnerin im
Bezirk Südoststeiermark**

Maria Tropper
Diätologin
Telefon: 0664 649 09 31

**GESUNDHEITS-
FÖRDERUNGS-
FONDS
STEIERMARK**

Gesundheitsfonds Steiermark, Herrengasse 28, 8010 Graz, www.gesundheitsfonds-steiermark.at
Das Programm wird finanziert aus Mitteln des Gesundheitsfonds Steiermark sowie des Gesundheitsförderungsfonds Steiermark.

 **GESUNDHEITSFONDS
STEIERMARK**

Wir gratulieren unseren Jubilaren

Es werden nur mehr Fotos, die persönlich übermittelt werden, abgedruckt!



Franz Scheucher (75) aus Baumgarten



Johanna Ulz (75) aus Trössing



Josef Trummer (75) aus Kohlberg



Johanna Platzer (75) aus Ebersdorf



Otto Kirbisser (75) aus Poppendorf



Berta Lindner (80) aus Hirsdorf



Franz Zach (80) aus Fischea



Helene Lamprecht (80) aus Burgfried



Maria Rauch (80) aus Kohlberg



Marianne Harb (80) aus Grabersdorf



Notburga Monschein (80) aus Raning



Rosina Tackner (80) aus Radisch



Anna Dirnböck (85) aus Unterauersbach



Franz Neuhold (85) aus Grabersdorf



Josef Walter (85) aus Unterauersbach



Franz Sommer (85) aus Lichtenberg



Franziska Ulz (90) aus Gnas



Friedrich Huber (90) aus Pernreith



Josef Tropper (90) aus Unterauersbach



Albert Konrad (90) aus Kinsdorf

Geburtstage sind nicht dazu da, um wehmütig zurückzublicken, sondern um hoffnungsvoll vor auszuschauen!

Frank von Schillerberg-Gosheim

Wir gratulieren zum Ehejubiläum



Margarethe und Johann Sailer aus Ludersdorf (Goldene Hochzeit)



Maria Johanna und Alfred Kaufmann aus Wörth (Goldene Hochzeit)



Rosa und Karl Hernach aus Wörth (Goldene Hochzeit)

Wir gratulieren zur Geburt

Es werden nur mehr Fotos, die persönlich übermittelt werden, abgedruckt!



David und Tobias
Schweinzer, Burgfried



Elias Pechmann, Kinsdorf



Jasmin Barbara Lindner, Hirsdorf

**Ein Baby ist ein Engel, dessen Flügel schrumpfen,
während die Beine wachsen.**

Französisches Sprichwort



Magdalena Bierbaum, Gnas



Leon Kleinschuster, Grabersdorf



Mina Maria Schnaderbeck, Raning



Raphael Stoißer, Trössing



Leon Johannes Bauer, Lichtenberg



Luisa Puntigam, Kohlberg

**Das größte Glück eines Kindes ist das
Bewusstsein, geliebt zu werden.**

Johannes Bosco



David Hirschmann, Grabersdorf



Matteo Fauland, Grabersdorf



Lara Gutmann, Trössing



Damian Luttenberger-Haas, Burgfried



Lukas Weiß, Kinsdorf

Da werden Hände sein, die dich tragen, und Arme, in denen du sicher bist, und Menschen, die dir ohne Fragen zeigen, dass du willkommen bist auf dieser Welt.

Unbekannter Autor

Wir gratulieren zur Vermählung

Es werden nur mehr Fotos und Meldungen die persönlich übermittelt werden abgedruckt!



Doris und Rainer Hütter, Radisch



Silvia und Michael Sammer, Aug-Radisch

Jemanden lieben, heißt, ein für die anderen unsichtbares Wunder zu sehen.

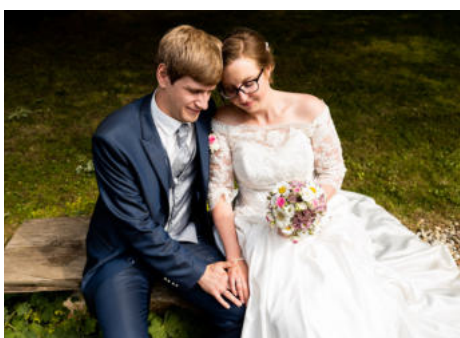
François Mauriac



Julia und Gilbert Neubauer, St. Stefan



Bianca und Christoph Pollhammer, Kinsdorf



Sabrina Puntigam-Ladler und Bernhard Puntigam, Jagerberg



Kinder- und Babymode

ganz in **Roth**

ROTH



Schön bunt, wie der farben-
prächtige Herbst präsentiert sich
die **Mode** für die kalte Jahreszeit.

Gleich
probieren im
Modehaus Roth
in Gnas

Gnas . Hauptplatz 14 . 03151 2251 . www.moderoth.at



Anzeige

Immobilien

Immobilien- Mietobjekte www.gnas.gv.at

Anfragen in der Marktgemeinde Gnas unter 03151 / 2260-17

Büroräume im ehem. Gemeindehaus Aug-Radisch zu mieten; Anfragen an Ortsbgm. Franz Kaufmann, 0664 / 15 333 17

Wohnung 105 m² in Gnas 15/5 im 1. Obergeschoß Küche eingerichtet, Ess-, Wohnzimmer eingerichtet, 2 Zimmer, 2 Badezimmer, Abstellraum, Diele und Parkplatz im Innenhof! Inklusive Betriebskosten/Heizkosten € 635,00

Verpachtung: Pock Berta Vermietung/Verpachtung 8342 Gnas 15; Kontakt: Brigitte Trummer 0664 / 886 74 738



Kleines Haus mit Garten, Gartenhaus, Keller und Garage zu vermieten; 56 m² Wohnfläche, 2 Zimmer Heizung: Kachelofen und E-Heizung

Ausstattung: Einbauküche, teilmöbliert, Badezimmer, WC und Terrasse

Standort: Radisch 15, 8342 Gnas

Miete: € 500,00 (kalt)

Telefon: 0664 / 226 56 54

Geförderte ÖWG-Mietwohnungen mit Kaufoption

Mietkaufwohnung Gnas 190/1

74,77 m², 3 Zimmer, Küche, Bad, Nebenräume, Loggia 5,31 m², Terrasse 5,74 m², Grünfläche ca. 54 m², Kellerabteil, überdachter PKW Abstellplatz, Heizkosten im Mietzins inkludiert, derzeitiger monatl. Mietzins: € 476,01

Finanzierungsbeitrag: € 6.016,00

Mietkaufwohnung Poppendorf 82/1

86,69 m², 4 Zimmer, Küche, Bad, Nebenräume, Terrasse 9m², Grünfläche ca. 36 m², Kellerabteil, PKW Abstellplatz im Freien

Derzeitiger monatl. Mietzins: € 663,45

Finanzierungsbeitrag: € 5.412,59

Nähere Informationen:

ÖWG Wohnbau, Moserhofgasse 15, 8010 Graz

Tel: 0316 / 8055-531,

verkauf@oewg.at

www.oewg.at

Wohnung in Poppendorf zu vergeben

1 Zimmer, Bad, WC, Küche/ Wohnzimmer, Balkon

Anfragen an Fam. Rauch:

0664 / 49 600 98

IMMOBILIEN

GESUCHT

Wohnstätte mit ca. 120m² mit Werkstätte oder Stadl

auf Miete langfristig gesucht. Kann auch abgelegen sein. (Eventuell auch Kauf zu späteren Zeitpunkt möglich.) Rückmeldung bitte an Maier Markus Johann, Tel.: 0664 / 89 03 108

Parkplatzvermietung in der Parkhalle Gnas 15 monatlich und jährlich möglich!

Auskunft: 0664 / 886 74 738 (Frau Trummer)

Behandlungsraum in Grabersdorf zu vermieten

Nähere Auskünfte unter Tel. 0664 / 420 260 4 (Schwarz Michaela); www.younityyoga.at

Haus in Ebersdorf ab sofort zu vermieten. Offener Wohnbereich mit Einbauküche, Topbad mit Dusche, Eckbadewanne, Vorraum, großes SZ etc. Auch ein eigener Garten ist möglich. Ebenso Benützung der Lauben, bzw (gegen Selbsterhaltung!) großes Schwimmbad.

Anfragen: 0664 / 79 87 864 oder fink.gottfried@gmail.com

81,38 m² Maisonettewohnung in Gnas

Raumaufteilung: Maisonette-Wohnung

Obergeschoss: Vorraum, Wohnküche, WC

Dachgeschoß: Vorraum, Bad, 2 Schlafzimmer, Abstellraum Die monatliche Miete beinhaltet die Betriebs- und Heizkosten, sowie die Ausstattungsmiete.

- Einbauküche vorhanden
- allgemeiner Parkplatz bei der Wohnanlage zur unentgeltlichen Benützung vorhanden
- beste umliegende Infrastruktur verfügbar: ab 01. Oktober 2018

Gesamtmierte € 550,14 inkl. Betriebskosten, Heizkosten, Küchenmiete

Immobilientreuhand Krachler GmbH, A-8330 Feldbach

Mobil: 0664 / 342 77 22 (Hr. Krachler)

Tel.: 03152 / 4076-10

Ihr Ansprechpartner: Wohnhas Silke, www.immobiliien-krachler.at, s.wohnhas@immobiliien-krachler.at

Wohnen in Unterauersbach

Ansprechpartner:
Erwin Prutsch
0664-16 93 919

Ein Projekt von

mit

Steuertipp

Familienbonus Plus

Eine Neuerung, die das Jahressteuergesetz mit sich bringt, ist der Familienbonus Plus. Ab 2019 ersetzt dieser die steuerliche Abzugsfähigkeit der Kinderbetreuungskosten und den derzeitigen Kinderfreibetrag. Es handelt sich beim Familienbonus Plus um einen Steuerabsetzbetrag, das bedeutet der Bonus vermindert die Steuerschuld und soll eine Steuerentlastung von 1,5 Milliarden Euro bringen.

Den Familienbonus Plus in Höhe von 1.500,00 EUR pro Kind und Jahr erhalten Sie bis zum 18. Lebensjahr des Kindes, so lange Familienbeihilfe bezogen wird. Nach dem 18. Geburtstag des Kindes steht ein reduzierter Familienbonus Plus von 500,00 EUR zu, wenn für dieses Kind weiterhin Familienbeihilfe bezogen wird.

Die Inanspruchnahme kann wahlweise über die Lohnverrechnung 2019 durch den Arbeitgeber oder über die Steuererklärung bzw. Arbeitnehmerveranlagung 2019 erfolgen.

Zwischen Partnern kann der Familienbonus Plus aufgeteilt werden. Ein Elternteil kann entweder den vollen Familienbonus in Höhe von 1.500,00 EUR bzw. 500,00 EUR beziehen oder der Bonus wird bei beiden Elternteilen zu gleichen Teilen, also jeweils 750,00 EUR bzw. 250,00 EUR berücksichtigt. Auch bei getrennt lebenden Partnern kann eine Aufteilung erfolgen.

Geringverdienenden Alleinerzieherinnen und Alleinerzieher oder geringverdienenden Alleinverdienerinnen und Alleinverdienern, die keine oder eine geringe Steuer von max. 250,00 Euro pro Kind bezahlen, steht zukünftig ein so genannter Kindermehrbetrag in Höhe von max. 250,00 Euro pro Kind und Jahr zu.

Wird an mindestens 330 Tagen pro Jahr Arbeitslosengeld/Mindestsicherung bezogen, steht dieser Kindermehrbetrag nicht zu. Für Mindestsicherungsempfängerinnen und -empfänger fällt keine Einkommensteuer an, deshalb erhalten Sie auch keinen Familienbonus Plus, da es sonst zu einer doppelten Förderung kommen würde.

Der Familienbonus Plus steht nur für Kinder im Inland zu. Für Kinder im EU/EWR-Raum bzw. der Schweiz wird der Familienbonus Plus indexiert und damit an das Preisniveau des Wohnsitzstaates angepasst. Keinen Bonus gibt es für Kinder in Drittstaaten.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter/Innen unserer Kanzlei gerne zur Verfügung!
Mader & Kleinschuster, Steuerberatungs GmbH & Co KG
Tel.: 03155 / 2665



**Ein neuer Weg ist immer ein Wagnis.
Aber wenn wir den Mut haben, loszugehen,
ist jedes Stolpern und jeder Fehltritt ein
Sieg über unsere Ängste, über unsere
Zweifel und Bedenken.**

Demokrit

Oktober:

06./07.:	Dr. Peter Schadelbauer, 03159 / 3318
13./14.:	Dr. Thomas Schöner, 03159 / 4550-0
20./21.:	Dr. Patrick Krisper, 03151 / 51460
25.*/26.:	Dr. Peter Schadelbauer
27./28.:	Dr. Alf Matschiner, 03159 / 2703
31.: *	Dr. Alf Matschiner

November:

01.:	Dr. Alf Matschiner
03.:	Dr. Elisabeth Niederl, 03159 / 20466
04.:	Dr. Alexandra Stradner, 03184 / 8219
10./11.:	Dr. Heribert Rauch, 03151 / 8511
17./18.:	Dr. Patrick Krisper
24./25.:	Dr. Thomas Schöner

Dezember:

01./02.:	Dr. Alf Matschiner
07.*/08.:	Dr. Peter Schadelbauer
08.:	Dr. Alexandra Stradner
09.:	Dr. Elisabeth Niederl
15./16.:	Dr. Heribert Rauch
22./23.:	Dr. Elisabeth Niederl
24./25.:	Dr. Peter Schadelbauer
26.:	Dr. Alexandra Stradner
29./30.:	Dr. Alf Matschiner
31.:	Dr. Thomas Schöner

* 19 bis 7 Uhr: vor Feiertag

Ärztendienst

Apothekendienst

20./21. Oktober	Marienapotheke
10./11. November	Mag. Pharm. Michael Helleis
17/18. November	Hauptplatz 47, 8342 Gnas
15./16. Dezember	Tel.: 03151 / 8330

jeweils Samstag von 12 bis Montag um 8 Uhr



Kostenlose Erstberatung

Rechtsanwältin Dr. Karin Prutsch

Freitag, 19. Oktober, 22. November und
07. Dezember 2018

Bitte um Voranmeldung unter
0316 / 828775.

Kostenlose Erstberatung

Rechtsanwalt Dr. Gert Weiler
(Tel.: 03152 / 28989)

Freitag, 05. Oktober, 09. November und
07. Dezember 2018, jeweils von
14 bis 15 Uhr im Gemeindeamt Gnas



Kostenlose Erstberatung

Rechtsanwältin Mag. Mariella Hackl
(Tel.: 03116 / 21022)

Freitag, 19. Oktober, 16. November und
21. Dezember 2018 jeweils ab 16 Uhr

„RECHT haben's!“

Mag. Nicole Konrad



Unterhalt für Kinder

Wer ist in welcher Höhe verpflichtet?

Eltern haben ihren Kindern bis zu deren Selbsterhaltungsfähigkeit Unterhalt zu leisten (§§ 231 ff ABGB).

Dies bedeutet, dass die Unterhaltsverpflichtung nicht mit Volljährigkeit des Kindes endet, sondern auch darüber hinaus bestehen kann, wenn es beispielsweise eine Ausbildung absolviert oder ein Studium ernsthaft betreibt.

Die Selbsterhaltungsfähigkeit ist aber dann erreicht, wenn das Kind die Mittel zur Deckung seiner Bedürfnisse selbst erwirbt oder erwerben könnte. Achtung: Es gilt die Anspannungstheorie: Hat das Kind aus eigenem Verschulden kein ausreichendes Einkommen, kann es keinen Unterhalt beanspruchen.

Die Eltern haben anteilig zur Deckung der Bedürfnisse des Kindes beizutragen und dem Kind grundsätzlich Unterhalt in Form von Naturalunterhalt zu leisten.

Dieser umfasst z.B.:

- Unterkunft
- Nahrungsmittel
- Bekleidung
- Unterricht und Erziehung
- Freizeitgestaltung
- Taschengeld

Leben das Kind und ein Elternteil oder beide Eltern nicht im selben Haushalt (oder verletzt ein Elternteil seine Unterhaltspflicht), hat das Kind Anspruch auf Geldunterhalt („Alimente“).

Derjenige Elternteil, der mit seinem Kind nicht im gemeinsamen Haushalt lebt, muss den Geldbetrag an denjenigen Elternteil bezahlen, der das (minderjährige) Kind im Haushalt betreut. Ein volljähriges Kind kann verlangen, dass ihm die Leistungen direkt überwiesen werden.

Der Elternteil, der den Haushalt führt, in dem er das Kind betreut, leistet dadurch seinen Beitrag zum Unterhalt. Für die Höhe des Unterhalts sind zwei Faktoren maßgebend:

- Leistungsfähigkeit der Eltern;
- Bedürfnisse des Kindes.

Der Geldunterhaltsbetrag hängt natürlich vom Einkommen des geldunterhaltspflichtigen Elternteils ab: Je höher dessen Einkommen, desto mehr Unterhalt ist zu leisten.

In der Praxis wird zunächst ein (altersmäßig gestaffelter) Prozentsatz vom Nettoeinkommen ermittelt:

0 bis 6 Jahre	16 %
6 bis 10 Jahre	18 %
10 bis 15 Jahre	20 %
ab 15 Jahren	22 %

Sind mehrere Unterhaltsberechtigte vorhanden, sind folgende Abzüge vorzunehmen:

für jedes weitere Kind unter 10 Jahren: 1 %
für jedes weitere Kind über 10 Jahren: 2 %
für die Ehegattin/den Ehegatten: je nach eigenem Einkommen zwischen 0 und 3 %

Das sich hieraus errechnende Ergebnis gilt aber nicht uneingeschränkt:

- Der Unterhaltsschuldner darf nicht unter das Unterhaltsexistenzminimum herabfallen (die Unterhaltspflichten würden an-

teilig gekürzt).

- Das Kind soll nicht „überalimentiert“ werden (so genannte „Luxus- oder Playboygrenze“); es soll aber - wenn möglich - den so genannten „Regelbedarf“ erhalten. Hierunter versteht man Richtsätze, welche die Durchschnittsbedürfnisse von Kindern berücksichtigen.

Derzeit - 2018/2019 - gelten folgende Sätze (www.jugendwohlfahrt.at):

0-3 Jahre	208 Euro
3-6 Jahre	267 Euro
6-10 Jahre	344 Euro
10-15 Jahre	392 Euro
15-19 Jahre	463 Euro
19-28 Jahre	580 Euro

Wie man erkennen kann, sind die diesbezüglichen Regelungen komplex und immer Einzelfallberechnungen und -entscheidungen. Detaillierte Auskünfte erhält man beim Jugendwohlfahrtsträger oder beim zuständigen Pfllegschaftsgericht.

Jedenfalls gilt aber: Der Unterhalt gebührt dem Kind, ein Verzicht durch einen Elternteil ist daher nicht möglich.

In dem Augenblick, in dem man sich endgültig einer Aufgabe verschreibt, bewegt sich die Vorsehung.

Alle möglichen Dinge, die sonst nie geschehen wären, geschehen um einem zu helfen.

Ein ganzer Strom von Ereignissen wird in Gang gesetzt durch die Entscheidung und sorgt für zahlreiche unvorhergesehene Zufälle, Begegnungen, Hilfen.

Was immer du kannst, beginne es. Kühnheit trägt Macht, Genius, Magie. Beginne jetzt!“

(J.W. v. Goethe)

visualweb.at

INTERNET-AGENTUR

Webdesign

Programmierung von Internetlösungen

Redesign und Wartung von Webseiten

Anzeige

Lydia Schaden, Internetentwicklerin

Gnas 137 | 8342 Gnas | Tel.: 0664 2313427

office@visualweb.at | www.visualweb.at



Herzliche Einladung zum Vortrag:

*Jeder möchte lange leben, aber keiner will
alt werden!*

Donnerstag, 08. November 2018

um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Poppendorf

Ein Vortrag der etwas anderen Art zum Thema Alter, sowie Alt werden und es auch sein dürfen!
Kritisch betrachtet mit einer gesunden Dosis Humor.
Alexandra Bogan DSB/A

Alt sind immer
nur die anderen!

In Zukunft sehen
wir alt aus!

Altersdiskriminierung
und Jugendwahn!

Gesund älter
werden beginnt
JETZT!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Einladung zum Vortrag

**„Gesundheit – Persönlichkeit –
Naturmedizinische Behandlung von
Erkältungskrankheiten“**

**Mittwoch,
den 14. November 2018**

in der Kulturhalle Baumgarten um 19.00 Uhr

mit Mag. pharm. Dr. Monika Miesmer

Kursbeitrag € 10,00

**13. und 14.10.2018
Weidenflechkurs „Kleiner runder Korb“**

**17. und 18.11.2018
Weidenflechkurs „Rahmenkorb“**



Beide Kurse finden jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr
im Kulturzentrum Baumgarten bei Gnäs
Anmeldung bei Claudia Stolzer unter 0680 / 403 93 14

Einladung

zum Workshop:

Liebe Gärtnerinnen und liebe Gärtner!

Nach einem erntereichen Sommer wollen wir uns im Herbst daran machen, einige
Kräuter für die Hausapotheke zu verarbeiten. Zwei erfahrene Gärtnerinnen, Maria
und Renate, bieten dazu einen interessanten Workshop an:

Grüne Hautpflege

Aus Garten und Küche, frisch, einfach, wirksam und selbst gemacht!

**Samstag, 06. Oktober und
Samstag, 10. November 2018**

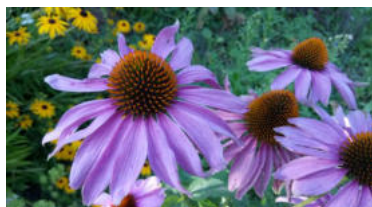
jeweils um 15.00 Uhr im Kulturzentrum Baumgarten in Wörth

(Johanniskraut und andere Öle ansetzen, Ringelblumensalbe, Aloe Vera Creme
und anderes mehr)

Teilnahmebetrag sind € 10,00.

Die Rezepte bekommt ihr natürlich mit nach Hause. Anfallende Materialkosten sind im
Workshop zu entrichten.

Bitte um Voranmeldung unter 0664/90 37 718!



Einladung zur Eröffnungsfeier

Knittelfelder
24h SELBSTBEDienungSLADEN

**am Sa., 06. Oktober 2018
ab 14:00 Uhr
in Wörth 9, 8342 Gnäs**



Es gibt gratis Kostproben unserer Produkte,
und Freibier solange der Vorrat reicht!

DORNROSEN

MUSIKKABARETT

WAHNSINNlich



Do., 18. Oktober 2018
Kulturhalle Baumgarten
Beginn: 19.30 Uhr

VVK: € 24,00 / AK: € 29,00

Karten: O-Ticket, Marktgemeinde Gnas, Trafik Poglitsch, Trafik Roth, Steiermärkische Sparkasse Gnas, Buch Prass/Domittner

Kultur & Gnas

Gesunde
Gemeinde 
gemeinsam gestalten

Gnas
Die regionale Wirtschaftskraft
„Das Herz des Steirischen Vulkanlandes“

Einladung

zum

3. Regions- Wandertag

„Rund um Maierdorf“

für die gesamte Bevölkerung in der Region Gnas
 (Familienfreundlich und Kinderwagentauglich)

Sonntag, den 07. Oktober 2018

Start: 11.00 Uhr bei der Kulturhalle Kinsdorf mit Eröffnung durch
 Bürgermeister Gerhard Meixner

Der Wandertag findet bei jeder Witterung statt.

- Stationen mit regionalen Köstlichkeiten
- Schätzspiel mit schönen Preisen
- Gemütlicher Abschluss in der Kulturhalle Kinsdorf
- 16.30 Uhr Preisverleihung

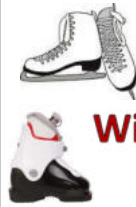
Dazu möchten wir die gesamte Gemeindebevölkerung sehr herzlich einladen!
 Bürgermeister Gerhard Meixner

G. Meixner

Elternverein der Gnaser Schulen

Schuljahr 2018/19

Der Elternverein der Gnaser Schulen veranstaltet auch heuer wieder einen:



TAUSCHMARKT

für gebrauchte

**Wintersportbekleidung und
Wintersportartikel**



Dies ist die ideale Gelegenheit für Familien mit Kindern, gebrauchte und gut erhaltene Stücke (Schi, Schischuhe, Schihelme, Schianzüge, Schiunterwäsche, Eislaufschuhe, Snowboards, ...) günstig zu erwerben bzw. zu verkaufen - OHNE UNKOSTENBEITRAG.

Samstag, 17. November 2018

in der

Volksschule Gnas (rosa Gebäude)

Bitte bringen Sie alle Artikel nur in sauberem und brauchbarem Zustand!

Annahme: ab 8:00 Uhr

Verkauf: von 8:00 – 12:00 Uhr

Abholung der nicht verkauften Artikel bis 12:00 Uhr.



Liebe Kinder!



Zur gleichen Zeit gibt es auch einen Tauschmarkt für Kinder, wo ihr euer Spielzeug, eure Bücher, CDs, Computerspiele,... tauschen oder verkaufen könnt. Ihr bestimmt den Preis und ihr verkauft!!!



Peter Ratzenbeck

Peter Ratzenbeck

Samstag, den 24. November 2018,
 Pfarrheim Gnas, 20 Uhr

VVK: 12 Euro / AK: 15 Euro

26. Oktober Beginn 10 Uhr
KASKÖGERLWEG POPPENDORF
Herbstwanderung
 STARTMÖGLICHKEITEN: Sportplatz Poppendorf, GH Binderhansl, Obstbau Haas, Weinbau Rath, Schloss Poppendorf

Linedance: Beginnerkurs der Styrian Magic Liner



Partnerunabhängiges Tanzen in Reihen und Linien zu allen Musikrichtungen wie zB. Cha Cha, Country Two Step, Rock'n Roll uvm.
 Beginnerlevel, keine Vorkenntnisse notwendig.
 Komm, tanz mit und mach dich glücklich!!!!

Zeit: ab 4. Oktober 2018, Donnerstags
 von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Der erste Abend ist kostenlos, Einstieg den ganzen Oktober möglich!

Kosten: 5 Euro / Einheit

Infos: Haiden Ursula,
 Tel. 0664 43 87 822



TERMINE WIRTSCHAFT

06. Oktober

Herbst Opening beim Autohaus Fink, 10 - 16 Uhr

19. Oktober - 25. November

Wildwochen im Kohlberghof

21. Oktober

Frühstück „MondscheinStüberl, Kulturhalle Baumgarten, ab 9 Uhr

09. bis 10. November

Martinigansl im Kohlberghof

16. bis 17. November

Martinigansl im Kohlberghof

18. November

Frühstück „MondscheinStüberl, Kulturhalle Baumgarten, ab 9 Uhr

23. November

Vollmondwanderung - Treffpunkt Kohlberghof, 18 Uhr

30. November

Kathreinmarkt, ganztägig

15. Dezember

Advent- und Weihnachtsmarkt Gnäs, 14 - 19 Uhr

22. Dezember

Advent- und Weihnachtsmarkt Gnäs, 14 - 19 Uhr

31. Dezember

Jahreswechsel im Kohlberghof mit Silvestermenü, ab 18 Uhr

TERMINE GESUNDHEIT

06. Oktober

Workshop: Grüne Hautpflege, Kulturzentrum Baumgarten, um 15 Uhr. Voranmeldung unter 0664 / 90 37 718.

10. Oktober

1. Teil Kindernotfallkurs, GH Raining, 17 - 20 Uhr, Anmeldung unter 0676 / 866 40 652

07. November

Schnupperkurs „Bewegung mit Smoveyringen“, Clubhaus Grabersdorf, Anmeldung bei Ingrid Fitsche: 0664 / 2206134

08. November

Vortrag: „Jeder möchte lange leben, aber keiner will alt werden“, Gemeindehaus Poppendorf, 19 Uhr

10. November

Workshop: Grüne Hautpflege, Kulturzentrum Baumgarten, um 15 Uhr. Voranmeldung unter 0664 / 90 37 718.

14. November

Vortrag: „Gesundheit - Persönlichkeit - Naturmedizinische Behandlung von Erkältungskrankheiten“, mit Mag. pharm. Dr. Monika Miesmer, Kulturhalle Baumgarten, 19 Uhr

29. November

Gemüsetiger-Alarm GKK: Ernährung der Ein- bis Dreijährigen, Gemeindehaus Raining, 18 - 21 Uhr, Anmeldung unter 0316 / 8035 - 1131

ELTERN - KIND - BILDUNGSREIHE

04. Oktober

Eltern-Kind-Bildungsreihe: Auch Eltern wollen schlafen, Kulturhalle Baumgarten, 19 Uhr

28. November

Eltern-Kind-Bildungsreihe: Lebensbedrohliche Zustände im Kindesalter, mit Dr. Heribert Rauch, Beginn: 19 Uhr

Wege entstehen dadurch, dass man sie geht.

Franz Kafka

Reisen mit **MARTONI**
 ... das will ich auch!

Unsere Top-Angebote 2018/2019

Christkindlmarkt in Linz

Doppelzimmer: € 140,-
 Einzelzimmer: € 165,-

01.12. - 02.12.2018



Anmeldeschluss 15.10.2018

30.12.2018 - 01.01.2019

Silvester in Bratislava

Doppelzimmer: € 330,-
 Einzelzimmer: € 385,-



Anmeldeschluss 25.10.2018

Martoni Skitag

Doppelzimmer: € 380,-
 Einzelzimmerzuschlag € 25,-/Nacht

18.03. - 20.03.2019



Anmeldeschluss 14.12.2018

29.01.2019

Nachtslalom Schladming



Von € 62,50 - € 113,00
 Preis inkl. Busfahrt und Karte

Alle Preise verstehen sich inkl. Busfahrt im 4*-Luxus-Reisebus
 Weitere Leistungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.martoni.at

Anmeldungen sind unter 0664 83 66 357, per Mail an reisenmit@martoni.at oder vor Ort im Büro möglich

04. Oktober

Eltern-Kind-Gruppe Gnas, Gemeindehaus Unterauersbach, 9 - 11 Uhr

06. Oktober

Kinderflohmarkt in Kohlberg, von 7.30 - 12 Uhr

Eröffnung 24h-Selbstbedienungsladen Knittelfelder in Wörth 9, ab 14 Uhr, gratis Kostproben der Produkte

07. Oktober

Regionswandertag in Maierdorf, Start: 10 Uhr bei der Kulturhalle Kinsdorf

12. Oktober

Offenes Volkstanzen, Kulturhalle Baumgarten, 20 Uhr

13. und 14. Oktober

Flechtkurs „Kleiner runder Korb“, Kulturzentrum Baumgarten, 9 - 17 Uhr, Anmeldung: Claudia Stolzer, 0680 / 403 93 14

18. Oktober

Seniorenachmittag - Bergschenke Paul in Maierdorf, 16 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe Gnas, Gemeindehaus Unterauersbach, 9 - 11 Uhr

19. Oktober

Vereinsmeisterschaft ESV Maierdorf, 18 Uhr

20. Oktober

Wildschmaus in Raning, Sportanlage, ab 18 Uhr

21. Oktober

Kastanienbraten des Sparvereins „MondscheinStüberl“, Baumgarten ab 11 Uhr

26. Oktober

Tag der offenen Tür im Heizwerk Gnas, 10 - 14 Uhr

Kaskögerlwandertag, Start: 10 Uhr

01. November

Gesangverein Gnas singt zu Allerheiligen

03. November

Wildschmaus des ESV Trörsing, ab 17 Uhr

04. November

Wildschmaus des ESV Trörsing, ab 11 Uhr

04. November

Eltern-Kind-Gruppe Gnas, Gemeindehaus Unterauersbach, 9 - 11 Uhr

10. November

Rehschmaus der FF Poppendorf, Beginn Mit Mittagsmü, 11 - 14 Uhr, ab 17 Uhr mit Musik

11. November

Suppenonntag in der Kulturhalle Baumgarten, 10.30 Uhr
Hl. Messe in der Anna-Suppan-Kapelle

17. November

Wildschmaus FF Kohlberg, Festhalle Kohlberg, Beginn: 16 Uhr

Bockbieranstich USV Gnas, Sporthalle Raning, 19 Uhr

Tauschmarkt für gebrauchte Wintersportbekleidung und -sportartikel, Volksschule Gnas, 8 - 12 Uhr

Cäcilienfeier des Gesangvereines Gnas, 19 Uhr, Pfarrkirche Gnas, „Jauchzet dem Herrn alle Welt“ v. Felix Mendelssohn Bartholdy, „Jubelgesang“ v. Gruber, „Herr, unser Gott“ von Schnabel

17. und 18. November

Flechtkurs „Rahmenkorb“, Kulturzentrum Baumgarten, 9 - 17 Uhr, Anmeldung: Claudia Stolzer, 0680 / 403 93 14

**22. November**

Seniorenachmittag - Bergschenke Paul in Maierdorf, 16 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe Gnas, Gemeindehaus Unterauersbach, 9 - 11 Uhr

24. November

Gulaschschießen des ESV Maierdorf, 15 Uhr

30. November

Eltern-Kind-Gruppe Gnas, Gemeindehaus Unterauersbach, 9 - 11 Uhr

Perchtenlauf im EKZ Nord Gnas, Beginn: 18 Uhr

02. Dezember

Herbergsuche ab Hirsdorf und Ludersdorf, 18 Uhr

06. Dezember

Eltern-Kind-Gruppe Gnas, Gemeindehaus Unterauersbach, 9 - 11 Uhr

07. Dezember

50-er Feier, Gnas

08. Dezember

Maierdorfer Advent, ESV Maierdorf, Beginn: 14 Uhr

Winterlicher Gartenzauber, Lebensgärten Christine Neuhold in Hirsdorf, 10 - 18 Uhr

10. Dezember

Lesung mit Ingeborg Wölkert, beim Betreuten Wohnen im Pfarrerstadl, 14 Uhr

13. Dezember

Seniorenweihnachtsfeier der Ortsgemeinde Maierdorf, Bergschenke Paul, 16 Uhr

14. Dezember

Adventkonzert des Gesangvereines Gnas, Pfarrkirche Gnas, 19 Uhr

16. Dezember

Herbergsuche ab Katzelsdorf und Maierdorf, 18 Uhr

Weihnachtskonzert „Echt Stark“, Kulturhalle Baumgarten

20. Dezember

Eltern-Kind-Gruppe Gnas, Gemeindehaus Unterauersbach, 9 - 11 Uhr

25. Dezember

Lateinisches Hochamt des Gesangvereines Gnas, Pfarrkirche Gnas, 9.30 Uhr

30. Dezember

Bauernsilvester, Bergschenke Paul, 15 Uhr

Bauernsilvester der FF Baumgarten, Kulturhalle Baumgarten, Beginn: 17 Uhr

KULTUR**18. Oktober**

Dornrosen, Musikkabarett, Kulturhalle Baumgarten, 19.30 Uhr, Karten auch über OETICKET erhältlich

04. November

Fahrt in die Oper „Kiss me, Kate“ von Cole Porter, Abfahrt 13.30 Uhr beim Martoniparkplatz, Anmeldung bis 14. Oktober in der Marktgemeinde Gnas, 40 Euro

24. November

Konzert mit Peter Ratzenbeck, Musikschule Gnas, Beginn: 20 Uhr

08. Dezember

55. Weihnachtswunschkonzert der Marktmusikkapelle Gnas, Kulturhalle Baumgarten, 18 Uhr

Impressum:

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Gnas, 8342 Gnas 46, Tel.: 03151 / 2260, gde@gnas.gv.at, www.gnas.gv.at; Verlagspostamt: 8342 Gnas